

**aks Schlüssel-Zentrale**  
Nienburg GmbH

**24-Stunden-Notdienst zu fairen Preisen unter 4131**

aks-Schlüssel-Zentrale Kalusche LANGE STRASSE 35 · NIENBURG TEL. (05021) 2356 oder 4131

# DIE HARKE

## am Sonntag

Sonntagszeitung Nr. 1 im Landkreis Nienburg

**NEU 2013** Digitaldruck Aufkleber in höchster Qualität

**mhp media**  
Bahnhofstr. 11 · Nienburg  
05021 600 28 12

SONNTAG, 4. AUGUST 2013 • NR. 31 30. JAHRGANG

KOSTENLOS IM LANDKREIS NIENBURG



### SPORT

Die Geschwister Kalaitz tanzten für Deutschland bei den Weltspielen. SEITE 17



### KULTUR

Die HamS verlost Karten für das Benefizkonzert der Bürgerstiftung. SEITE 6

### HEUTE

#### „Momentan ist's nicht so rosig“

**Nienburg.** „Momentan ist's nicht so rosig“, gibt Beate Kiehl unumwunden zu. Die Chefin der Nienburger Tafel ist zurzeit dringender denn je auf Geldspenden angewiesen. „Wir brauchen allein jeden Monat 800 bis 1000 Euro für Benzin. Das Entenrennen soll Abhilfe schaffen.“ Seite 8

#### Gegen den inneren Schweinehund

**Hoya.** „Hummeldenken - wie überwinde ich meinen inneren Schweinehund?“ Mit diesem Vortrag begeisterte Ingeborg Pflücht gestern im Gasthaus Thöle über 150 Frauen des Landfrauenvereins Hoya. Ihr Motto „Optimismus ist Pflicht“ zog sich durch den Morgen. Nordkreis

#### Von der Faszination der Dinosaurier

**Münchhagen.** Mehr als 250 „Trittsiegel“ sind im Dino-Park Münchhagen zu bewundern. Ein zweieinhalb Kilometer langer Rundweg führt den Besucher zudem durch verschiedene Erdzeitalter und zeigt die Entwicklungsgeschichte. Südkreis

#### 900 Radler, 300 Helfer

**Nienburg.** Eine der größten Fitness-Aktionen des Landes Niedersachsen läuft auch heute noch im Landkreis Nienburg. Der Kreisfeuerwehrverband ist Gastgeber der Aktion „Feuerwehr bewegt!“. Rund 900 Radler aus ganz Niedersachsen gastieren auf dem Gelände der Berufsbildenden Schulen (BBS). Am Sonnabend fanden vier verschiedene Radtouren durch den Landkreis statt. Die grüne und die gelbe Tour starteten um 10 Uhr an der BBS. Die Teilnehmer der grünen Tour radelten bis nach Stolzenau. Seite 4



### Dreimal am Tag wird kontrolliert

Sabine Borchers und Waltraut Heidorn sind tief getroffen. Und maßlos enttäuscht. In einem zweiseitigen Brief wird dem Vorstand des Fördervereins zur Erhaltung des Holtorfer Freibades vorgeworfen, dass das Bad nicht sauber genug sei, dass sich die Badegäste zu häufig an neue Schwimmmeister gewöhnen müssten und dass öffentli-

che Gelder nicht vorschriftsmäßig verwendet würden. Doch es sind weniger die Anschuldigungen, die den beiden Frauen zu schaffen machen. Was sie zusätzlich auch ein bisschen wütend werden lässt, ist die Tatsache, dass das Schreiben anonym verfasst wurde. Es hat keinen Absender. „Wir haben also keine Chance, zu den Vorwürfen,

die teilweise ja auch berechtigt sind, Stellung zu beziehen. Dabei sind wir ständig vor Ort und haben noch dazu an mehreren Stellen Zettel aufgehängt, auf denen wir dazu aufrufen, uns gerne anzusprechen“, so Sabine Borchers und Waltraut Heidorn am Freitagmorgen im Gespräch mit der Harke am Sonntag. Seite 2

### Das erste Becken ist schon voll

Ganzjahresbad macht Fortschritte

**Nienburg.** Die Arbeiten an Nienburgs Ganzjahresbad gehen in Riesenschritten voran. Diesen Eindruck bekommt zumindest, wer in diesen Tagen dem Gewusel auf Nienburgs Großbaustelle vom Theaterparkplatz zusieht. Und was dem interessierten Betrachter noch auffällt: das erste Becken lädt – zumindest auf den ersten Blick – bereits zum Ba-

den ein. Für beides hat Michael Zube, bei der Bädergesellschaft der Stadt Nienburg zusammen mit Ernst-August Kahle für die Koordination der Arbeiten zuständig, eine einfache Erklärung: „Die Bauarbeiten sind mittlerweile an der Erdoberfläche angekommen, man sieht also jetzt, wie zügig die Arbeiten voranschreiten.“ Seite 5

### Auto in Scheune ausgebrannt

**Binnen.** Als ein Landwirt beim Mähen seines Getreidefeldes in der Binner Marsch Rauch aufsteigen sah, wählte er sofort den Notruf 112. Die Leitstelle in Stadthagen löste um 16.13 Uhr Alarm für die Ortsfeuerwehren Binnen, Bühren, Liebenau, Glisen, Pennigsehl und Oyle. Die ersten Einsatzkräfte drangen unter schwerem Atemschutz in das Gebäude ein. Sie staunten nicht schlecht, als sie in der ansonsten leeren Scheune ein brennendes Auto entdeckten. Das Fahrzeug war am Vortag noch nicht dort. US

**Seht! JM**  
mit Matthes besser  
**HÖREN & SEHEN**

Bekannt aus: **21** **89.4 NIENBURG**

**Sonnenbrille, komplett mit Einstärken- oder Gleitsichtgläsern\*!**

- komfortable Kunststoffgläser (50% leichter als Mineralgläser)
- für Ferne oder / und Nähe
- echte Augenoptiker-Meisterqualität

Setzen Sie auf das richtige Pferd!

Kpl. Einstärken Sonnenbrille 39,-  
Kpl. Gleitsicht Sonnenbrille 99,-

\*Brillenfassungen aus u. ECO-Kollektion mit Gläsern Ihrer Sebstärke (sph. +4 -4,00 dpt cyl. -2,0 dpt). Dieses Angebot ist nicht mit unseren Aktionsangeboten o. anderen Sonderpreisen kombinierbar.

Nienburg · Georgstraße 7-9 · Tel. (05021) 976 10  
Stolzenau · Hohe Straße 15 · Tel. (05761) 920 50  
Sulingen · Lange Straße 25-27 · Tel. (04271) 933 20  
Hannover · Falkenstraße 4-6 · Tel. (0511) 4477 40  
Internet: www.blaues-pferd.de

**Heute, 14 bis 17 Uhr**

**Schautag\***

600 qm Fliesenausstellung

**LACHNITT** bau + keramik

AM MUSSRIEDEGRABEN 8 · 31582 NIENBURG · TEL. (050 21) 91 97-0

\*keine Beratung – kein Verkauf

Vereinbaren Sie einen Termin!

INDIVIDUELLE 3D PLANUNG

TRIFTWEG 21 · 31623 DRAKENBURG  
05024 · 88724-40 · WWW.DAS-FLIESENHAUS.COM

**FLIESENHAUS**  
REHBERG & CYRKEL GMBH  
DAS

**Gabi's**  
mobile Frisurenwelt

Gabriele Schöning · Topstylistin  
Heemser Weg 35 · 31582 Nienburg  
Telefon (05021) 17728 oder (01 62) 238 52 40  
... bequem und entspannt zu Hause!

**Trinkbecher mit Namen für Jungs, Mädchen oder neutral**  
7,95

**Trinkflaschen mit Namen für Jungs, Mädchen oder neutral**  
12,95

**Federmappen mit 2 Klappen, Motiv Dragon oder Skywalker, gefüllt**  
12,95

**Hefte A4 mit festem Deckel von paperheart, alle Lineaturen**  
-,70

**Fineliner 10er von paperheart**  
nur 2,95

**SPIEL & SPASS**  
**Fleischer**

Celler Straße 54-56  
31582 Nienburg  
Telefon (05021) 40 45  
www.fleischer-nienburg.de

Solange der Vorrat reicht!







www.lichtbruecke-trauerarbeit.de

www.brandfeuer.de



Tagesfahrten 2013

Papenburg entdecken

17.08.2013

inkl. Meyer-Werft, Mittagessen und Stadtrundfahrt 55,00 €

Internationale Garten-

ausstellung in Hamburg

24.08.2013

in 80 Gärten um die Welt 45,00 €

Zur Apfelearte ins Alte Land

28.08.2013

inkl. Fleetkahnfahrt, Mittagessen, Rundfahrt, Kaffeetrinken 56,00 €

Ein schöner Tag an der

Nordseeküste Duhnen

31.08.2013

inkl. Wattwagenfahrt nach Neuwark 59,50 €

Erlebnis Büttenwarder

21.09.2013

inkl. Führung, Mittagessen und Kaffeetrinken 56,00 €

Reiseprogramm 2013:

Preise p. Person im DZ mit HP inkl. u. a.:

4 Tage Edle Steine &amp; Edle Weine

inkl. Stadtführung, Planwagen-

fahrt mit Weinprobe, Panorama-Rheinfahrt

15.-18.08.2013

319,00 €

4 Tage Swinemünde

inkl. Rundfahrten und Besichtigungen

25.-28.08.2013

365,00 €

4 Tage Kappeln

„Auf den Spuren des Landarztes“,

inkl. Reiseleitung zu den verschiedenen Drehorten, Stadtführungen

29.08.-01.09.2013

455,00 €

4 Tage Vier Städte –

Drei Länder – Ein Bett!

inkl. Stadtführungen

13.-16.09.2013

375,00 €

3 Tage Clubtour Wallonie-Lüttich

inkl. Besichtigung Brauerei, Ausflug Lüttich, Bootsfahrt, Chocolaterie ...

27.-29.09.2013

285,00 €

3 Tage romantisches Heidelberg

Stadtführung, Neckar-Schiffahrt, Eintritt Schlossgarten Schwetzingen

30.09.-02.10.2013

285,00 €

8 Tage Naturerlebnis Südtirol

Rundfahrten, Candle-Light-Dinner, Eintritt in die Gärten von Schloss Trautmannsdorf

06.-13.10.2013

659,00 €

3 Tage Mainz

inkl. Reiseleiter, Schiffahrt zu den Mittelrhein-Lichtern

18.10.-20.10.2013

299,00 €

Ausführliche Fahrtverläufe

im Internet oder fordern Sie

unseren Reisekatalog an!

Tel. (0 50 27) 3 49

www.blockbusreisen.de

## GESUNDHEIT IST EIN MENSCHENRECHT

ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V. · Am Köllnischen Park 1 · 10179 Berlin

www.aerzte-ohne-grenzen.de

Spendenkonto 97 0 97

Bank für Sozialwirtschaft

BLZ 370 205 00



# „Das hat richtig weh getan“

Sabine Borchers und Waltraut Heidorn reagieren auf anonyme Vorwürfe und Gerüchte

VON EDDA HAGEBÖLLING

**Holtorf.** Sabine Borchers und Waltraut Heidorn sind tief getroffen. Und maßlos enttäuscht. In einem zweiseitigen Brief wird dem Vorstand des Fördervereins zur Erhaltung des Holtorfer Freibades unter anderem vorgeworfen, dass das Bad nicht sauber genug sei, dass sich die Badegäste zu häufig an neue Schwimmmeister gewöhnen müssten und dass öffentliche Gelder nicht vorschriftsmäßig verwendet würden. Doch es sind weniger die Anschuldigungen, die den beiden Frauen zu schaffen machen. Was sie zusätzlich auch ein bisschen wütend werden lässt, ist die Tatsache, dass das Schreiben anonym verfasst wurde. Es hat keinen Absender. „Wir haben also keine Chance, zu den Vorwürfen, die teilweise ja auch berechtigt sind, Stellung zu beziehen. Dabei sind wir ständig vor Ort und haben noch dazu an mehreren Stellen Zettel aufgehängt, auf denen wir dazu aufrufen, uns gerne anzusprechen, wenn etwas nicht in Ordnung ist“, so Sabine Borchers und Waltraut Heidorn am Freitagmorgen im Treffen mit der Harke am Sonntag.

Beide rufen in Erinnerung, dass das Holtorfer Freibad jetzt schon im elften Jahr vom Förderverein betrieben wird. „Hätten wir uns damals nicht gegründet, gäbe es das Bad gar nicht mehr. Die Stadt wollte es schließen“, so Heidorn. Von der Stadt erhält der Verein seit Jahren einen jährlichen Zuschuss von 50 000 Euro. In den ersten Jahren waren es 100 000 Euro. „Die sind schon weg, bevor es überhaupt los geht“, führt die Vorsitzende vor Augen. Für Reinigungs- und Instandsetzungsarbeiten und andere Saisonvorbereitungen. „Die restlichen 230 000 Euro müssen wir selbst verdienen“, ergänzt Sabine Borchers. Mit 20 000 Euro schlage beispielsweise das Wasser zu



Das anonyme Schreiben hat Sabine Borchers (links) und Waltraut Heidorn sehr getroffen. Sie würden sich sehr freuen, wenn sie künftig direkt angesprochen würden. Hagebölling

Buche, mit weiteren 20 000 Euro der Strom, mit 10 000 Euro die chemischen Zusätze. Bezahlt werden müssten zudem drei Schwimmmeister und die Kräfte, die nachmittags an der Kasse sitzen. Bei Wind und Wetter, also auch dann, wenn nur wenige Gäste im Bad sind. Alle anderen Arbeiten erledigen die Mitglieder des Fördervereins. Allen voran Waltraut Heidorn.

„Zurzeit steht sie um 6 Uhr auf, kocht ihr Mittagessen vor, fährt zu „C & C“, um kistenweise Pommes, Donuts oder Süßes für die „bunten Tüten“ einzukaufen. Dann steht sie im Kiosk oder an der Friteuse, und abends schließt sie um 20 Uhr ab. Nicht, ohne vorher noch ein paar Witzbolde hinter irgendwelchen Büschen hervorgeholt zu haben“, beschreibt Sabine Borchers den Alltag der pensionierten Kindergartenleiterin.

Sabine Borchers räumt aber auch ein: „Dass das Wasser ein paar Tage grün war, stimmt schon. Es handelte sich aber um

ganz normale Algen, wie sie in jedem Kieselsee und in jedem Naturbad vorkommen.“ „Die starke Algenbildung war eine Folge der anhaltenden Hitze, der vielen, vielen Besucher und des ja ständig zulaufenden warmen Wassers“, ergänzt Waltraut Heidorn. „Wir hätten auch mehr Chlor reingeben können, aber das wollten wir aus Rücksicht auf die Badegäste nicht“, fährt die Vorsitzende fort. „Bedenken sollte man außerdem, dass das Bad bereits 45 Jahre alt ist“, ergänzt Sabine Borchers. An den Fliesen hielten sich die Algen länger, außerdem gebe – im Gegensatz zu den neueren Bädern – keinen Überlauf.

Zu allem Überfluss habe in dieser heißen Phase dann auch noch der Sauger verabschiedet. „Wir hatten gleich zu Beginn der Saison einen neuen Sauger für 12 000 Euro bestellt. Weil aber klar war, dass es Lieferschwierigkeiten geben würde, hatte mein Sohn den alten noch einmal repariert“, berichtet Wal-

traut Heidorn. Mittlerweile habe ihr jedoch die städtische Bäderegesellschaft mit Ersatzteilen ausgeholfen. Und ein Mitglied der TKW-Tauchsparte hat sogar die Wände der über vier Meter tiefen Sprunggrube geschrubbt.

„Auf die Qualität des Wassers hatte all das jedoch zu keinem Zeitpunkt negative Auswirkungen. Wir haben dreimal am Tag getestet. Das Wasser war immer in Ordnung“, betonen Borchers und Heidorn ausdrücklich. Ein weiterer Kritikpunkt in dem anonymen Schreiben galt den sanitären Einrichtungen. „Diese werden jeden Morgen von den Schwimmmeistern ausgespritzt und jeden Mittag gründlich gereinigt“, so Borchers. Apropos Schwimmmeister: „Ja“, räumt Waltraut Heidorn ein, „es kommt schon mal vor, dass wir uns von einem Schwimmmeister trennen müssen. Nicht jeder macht sich vorher Gedanken darüber, wie arbeitsintensiv eine Tätigkeit in einem nicht-kommunalen Bad sein kann.“

## Neues Schuljahr, neue Fahrpläne

Mehr Fahrten nach der 8. Unterrichtsstunde / Neue Haltestelle in Stolzenau

**Landkreis.** Pünktlich zum neuen Schuljahr gilt der neue Gesamtfahrplan der Verkehrsgesellschaft Landkreis Nienburg

(VLN). Änderungen in der Schullandschaft machten auch Änderungen in den Fahrplänen erforderlich. Insbesondere auf

die Einführung mehrerer Ganztagschulen im Landkreis Nienburg reagierte die VLN mit zusätzlichen bedarfsorientierten

Abfahrten für die Schülerinnen und Schüler nach der achten Unterrichtsstunde. Aufzuführen sind hier neue Fahrtenangebote für die Grundschulen Bücken, Nendorf, Uchte und Wietzen.

Für die Freie Schule Mittelweser wird mit dem neuen Schuljahr die Haltestelle Stolzenau „Siedlerhof“ eingerichtet, diese wird dann von den VLN-Linie 16 mit einem ebenfalls erhöhten Fahrtenangebot bedient. Neu ist auch zur ersten Unterrichtsstunde die Anschlussmöglichkeit von Erichshagen „Kirche“ zur Oberschule Steimbke mit der Linie 40. Zurück geht es dann nach der sechsten und nach der achten Unterrichtsstunde mit der Linie 42.

Auf Wunsch von Angestellten der Mittelweser Kliniken Nienburg wird auf der Linie 20 die Fahrt ab Nienburg Bahnhof um 5:50 Uhr bis Haltestelle „Im Meerbachbogen“ verlängert. Gleichzeitig wurde hier auch der Anschluss von der Linie 30 berücksichtigt.

**Die VLN bittet ihre Fahrgäste, sich frühzeitig über die neuen Abfahrten zu informieren. Im Internet unter www.vln-nienburg.de können die neuen Fahrpläne abgerufen werden. Weitere Fragen beantwortet die VLN telefonisch unter 05021/66011.**

## Ab Herbst 705 Krippenplätze

**Landkreis.** Wie in der vergangenen Ausgabe berichtet, stehen ab Oktober kreisweit 705 Krippenplätze zur Verfügung. Zurzeit sind es 678. Nach Angaben von Horst Barthel vom Fachbereich Jugend ist damit der angemeldete Bedarf gedeckt. Hier noch einmal der nach den zehn Kommunen im Kreis aufgeschlüsselte Überblick.

- Heemsen: 21
- Hoya: 67 + 15 (ab Oktober)
- Liebenau: 36
- Marklohe: 48
- Mittelweser: 102 + 12
- Nienburg: 215
- Rehburg-Loccum: 64
- Steimbke: 50
- Steierberg: 30
- Uchte: 45.

## IN KÜRZE

### Zum Stadtpilgern nach Hannover

**Nienburg.** Die Kreisarbeitsgemeinschaft der Frauen im ev.-luth. Kirchenkreis Nienburg lädt am 9. August um 14.30 in Hannover (ab Marktkirche) ein zum Stadtpilgern unter dem Motto: „Auf der Suche sein - Gottes Gegenwart in der Stadt“. Los geht es um 13.04 Uhr ab Nienburg Bahnhof, die Rückfahrt erfolgt um 16.58 Uhr ab Hannover Bahnhof. Anmeldungen nimmt Ursula Seidel unter 05027-338 entgegen.



www.SMARQUARDT.de

● Heizung ● Sanitär ● Elektro

NIEBURG ☎ 0 50 21 - 1 62 65

### „Schnuppertauchen“ in Holtorf

**Holtorf.** Das Tauchteam des TKW Nienburg bietet am Sonnabend, dem 17. August, von 10 bis 12 Uhr im Freibad am Dobben in Nienburg ein „Schnuppertauchen“ an. Unter der Anleitung und Aufsicht des erfahrenen Tauchlehrers Matthias Beiber und dem Divemaster Peter Hartmann können alle Interessierten einmal kostenfrei und unverbindlich das Tauchen mit Pressluftgeräten ausprobieren. Es muss lediglich der Eintrittspreis in das Freibad entrichtet werden. Die Teilnahme ist ab zehn Jahren möglich. Anmeldungen werden an der Kasse entgegengenommen.

### Brillen - Kontaktlinsen



Hans Krebs GmbH

31582 Nienburg - Hafenstraße 6

Telefon (05021) 91 21 57

www.brillenshop-nienburg.de

### Für einen Tag in den Zoo nach Hannover

**Nienburg.** Erwartungsgemäß riesig war die Resonanz auf die Verlosung von drei Familienkarten für den Erlebnis Zoo Hannover. Über 600 Einsendungen gingen im Laufe der Woche in der Redaktion ein. Per Email und per Postkarte. Vielen Dank dafür. Gewonnen haben: Iris Weichert aus Nienburg, Katja Focke aus Drakenburg und Jacqueline Grape aus Hämelhausen. Herzlichen Glückwunsch. Die Karten werden zugeschickt. eha

## Der GOLDMANN® Nienburg GOLDANKAUF

Altgold · Bruchgold · Silber · Zahngold · Goldmünzen und -Barren

### Ihr Experte für Goldankauf in Nienburg und Umgebung



Kunde beim Altgold-Verkauf.



Nicht schön - aber wertvoll!

### Schnell, diskret und unkompliziert

Vor nicht ganz fünf Jahren betrug der Preis für eine Unze Gold ganze 700 US-Dollar. Einige Jahre später hat sich der Goldpreis fast verdoppelt. Nicht zuletzt die ereignisreichen letzten Jahre haben zu diesem rasanten Anstieg der Kurse geführt und den Goldpreis auf derzeit knapp 34.000 Euro das Kilo steigen lassen. Folglich entschließen sich immer mehr Menschen dazu, in ihren Schmuckschatullen zu kramen, wo nicht selten wahre Schätze entdeckt werden, die sie bei Der GOLDMANN® sofort und schnell in Geld umwandeln können. Ein Vorsortieren der Ringe, Golduhren oder Zahn-

kronen (auch mit Zahnresten) ist bei Der GOLDMANN® nicht nötig. Sabine T. beispielsweise entdeckte beim Aufräumen in der Wohnung Goldketten, die sie von ihrer Oma geerbt hatte. „Weil sie damals für mich zu altmodisch wirkten, habe ich sie schnell vergessen“, erzählt sie. „Mit dem Geld werde ich mir eine Freude machen und der Rest wird für den Sommerurlaub zurückgelegt.“ Wert des Goldschatzes: rund 645 Euro. Viele fassen leider erst nach langem Hin und Her den Entschluss, uns zu besuchen, sind dann aber umso zufriedener“, sagt Matthias Seven.



Markenuhren werden auch angenommen.



Sofort Bargeld selbstverständlich!

Lange Straße 70 (gegenüber Netto) · 31582 Nienburg · Tel. (0 50 21) 9 22 92 89 · von 10 - 17 Uhr geöffnet



**GUTEN TAG**



VON EDDA HAGEBÖLLING

Das Wetter. Eigentlich ist dazu schon alles gesagt. Längst hat man sich in sein Schicksal gefügt. Die kleinen grauen Zellen sind am Ende eines Tages im - natürlich nicht klimatisierten - Büro weichgekocht, die Finger an der Tastatur festgeklebt. Und auch bei Ihnen ist womöglich längst der Entschluss gereift: in meinem nächsten Leben arbeite ich bei der Sparkasse. Oder bei „Hol ab“. Da ist es immer schön kühl. Aber auf keinen Fall jedoch bei ner Baufirma.

Aus Polen kommen die Betonbauer, aus Rumänien die Eisenflechter, die dafür sorgen, dass der Bau des Nienburger Ganzjahresbades zügig voranschreitet. Bei Wind und Wetter. Als die Hitze gar zu arg wurde, hat die Bädergesellschaft den Männern kurzerhand 20 Kisten Wasser spendiert. Auch als kleine Anerkennung dafür, dass sie so gewissenhaft und so schnell arbeiten. In etwa einen Jahr soll alles fertig sein. Jedenfalls dann, wenn sich der Stadtrat gegen ein zusätzliches Solebecken ausspricht.

Ausgerechnet bei den Bauarbeiten für das Ganzjahresbades war ja im Frühjahr eine Solequelle entdeckt worden. Die Stadtwerke lassen gerade ermitteln, wie ergiebig sie ist, die Bädergesellschaft lässt berechnen, ob die Ausgaben für ein zusätzliches Solebecken wirtschaftlich zu vertreten sind. Man wird sehen. Bei der Stadt geht man allein von 100 Saunagästen pro Tag aus.

Rund 1000 Badegäste wurden dagegen am Freitag im Holtorfer Freibad erwartet. Dort waren in der vergangenen Tagen die Ehrenamtlichen um Waltraut Heidorn kurz davor, alles hinzuschmeißen. In einem zwei Seiten langen Schreiben hatten Badegäste unter anderem kritisiert, dass das Bad nicht sauber genug sei. „Mit diesem Vorwurf hätten wir leben können, er war ja teilweise berechtigt“, betonten Sabine Borchers und Waltraut Heidorn am Freitagmorgen gegenüber der Harke am Sonntag.

Was sie aber richtig getroffen hat: der Brief trug keinen Absender. Keine Kontaktadresse. Nichts. „Und das hat richtig weh getan“, so Sabine Borchers. „Wir sind ständig vor Ort, signalisieren stets, dass man uns gerne ansprechen oder sogar auch helfen kann, wenn es Kritik oder Anregungen gibt, aber Vorwürfe in den Raum zu stellen und uns keine Chance zu geben, uns dazu zu äußern, das haben wir schlicht nicht verdient“, betont sie. Andererseits scheint dieses Verhalten im Trend zu liegen. Die einen tragen in ihrer Freizeit dazu bei, dass es anderen gut geht, die anderen nutzen ihre (zu) reichlich vorhandene Zeit dafür, zu nörgeln und aufzuwiegeln. Brunnenvergifter eben.

# Arbeitsplätze gefährdet

Schleusen-Tarifkonflikt: Ab morgen neue Streiks

**Sebbenhausen.** In der Tarifausschließung bei der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) bereitet sich die Gewerkschaft ver.di in Niedersachsen und Bremen ab dem morgigen Montag auf neue Streiks vor.

„Mit unserem Streik in der nächsten Woche wollen wir den tarifpolitisch zuständigen Innenminister Friedrich dazu bewegen, auf uns zuzukommen. Weil sowohl der Bundesverkehrs- als auch der Innenminister sich bisher in Schweigen hüllen, müssen wir weitere Arbeitskampfmaßnahmen planen“, erklärte ver.di-Fachbereichsleiterin Regina Stein. Es ginge auch darum, Binnenschiffen, Industrie und Hafenbetreibern rechtzeitig Planungssicherheit zu geben.

Für die Mittelweser bedeutet

**Energiewende jetzt!**  
Solarstrom!  
8% Rendite mit Photovoltaik  
20 Jahre Erfahrung

**OekoLoggia**  
tel 05784-941340  
www.oekologgia.de

dies, dass am Montag und Dienstag kein Schiffsverkehr möglich ist.

„Unsere Kolleginnen und Kollegen wehren sich dagegen, dass 3 000 Arbeitsplätzen auf

dem Spiel stehen“, sagte Stein. Ziel des Arbeitskampfes sei der Abschluss eines Tarifvertrags zur rechtsverbindlichen Absicherung der Beschäftigten in der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung. Statt eines verhandlungsfähigen Angebots für einen Tarifvertrag gebe es von der Bundesregierung bisher nur unverbindliche Zusagen. Ein Viertel der rund 12 000 Arbeitsplätze droht bei der geplanten Umstrukturierung abgebaut zu werden.

Betroffen von den Streiks sind alle Wasserstraßen in Niedersachsen und Bremen.



## Spiel und Spaß mit der Feuerwehr Rodewald

„Spiel und Spaß mit der Feuerwehr“ war das Motto des diesjährigen Nachmittags am Gerätehaus der Freiwilligen Feuerwehr Rodewald im Rahmen der Ferienpassaktion in der Samtgemeinde Steimbke. 20 Mädchen und Jungen verbrachten einen tollen Nachmittag. In kleinen Gruppen durften die Kinder unter fachkundiger Anleitung experimentieren. So wurde unter anderem ein kleiner CO<sub>2</sub>-Löschergestell gebaut, der auch tatsächlich funktionierte. „Kegeln mal anders“ bedeutete, möglichst viele Kegel mit einem auszurollenden Schlauch umzuwerfen. Fehlen durfte natürlich auch nicht das „Ziellöschchen“ mit der Kübelspritze. Das Highlight des Tages war sicherlich die schon traditionelle Wasserschlacht. Der Rodelberg hinter dem Gerätehaus wurde kurzerhand zur Wasserrutsche umfunktioniert. Aufwärmen konnten sich die Kinder dann unter Gartenschläuchen, die durch das Tanklöschfahrzeug gespeist wurden. Das warme Wasser spendierte der Betreiber einer ortsansässigen Biogasanlage.

**SEHEN & HÖREN. Hören... schafft Freu(n)de**

- kostenloser Hörtest
- passgenaue Hörlösungen

**Andreas Pröttsch**  
AUGENOPTIKER - UND HÖRGERÄTEAKUSTIKER-MEISTER  
WILHELMSTRASSE 21  
31582 NIENBURG - 0 50 21/21 31

**WAGNER**  
DACH- UND FASSADENSANIERUNG

**NEUERÖFFNUNG!** **Gutschein**  
1x Bratwurst & Getränk

**am 10. August in Bruchhausen-Vilsen**

**FEIERN SIE MIT UNS** unseren neuen Standort! Es erwarten Sie tolle Rabatte und Aktionen.

**KOSTENLOSE ENERGIEERSTBERATUNG AM ERÖFFNUNGSTAG**

**Zweigstelle: NEU!** Am Scheunenacker 27  
27305 Bruchhausen-Vilsen  
Telefon 04252 - 3749908

**Hauptstelle:** Gottlieb-Daimler-Straße 4  
28816 Stuhr  
Telefon 0421 - 8789979

im Web unter: [www.gebrueder-wagner.de](http://www.gebrueder-wagner.de)

**24-Stunden-Pflege für daheim**  
**Qualifiziert, liebevoll, preiswert**

Wir vermitteln Ihnen auf privater Basis polnische Pflegekräfte für Sie selbst oder Ihre Angehörigen. Führerschein möglich, Deutschkenntnisse vorhanden.

**Kontakt unter: 01 73/9 81 32 12**

**Freilichtspiele Stöckse**

**För de Katt**

Komödie in 3 Akten von August Hinrichs

Vorstellungen am  
**4., 9., 10., 11. August jeweils um 20 Uhr,**  
am 4. August auch um 15 Uhr

Vorbestellung an den Spieltagen von 15 bis 18 Uhr unter (0 50 26) 13 99; Info und Vorbestellung auch: [www.Freilichtspiele-Stoekse.de](http://www.Freilichtspiele-Stoekse.de)

# Dümmer, Aller, Deister

ADFC lädt auch im August zu zahlreichen Fahrradtouren ein

**Nienburg.** Mit einer Fahrradtour nach Nordkampen beginnt Günther Struß das Tourenprogramm des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) am heutigen 4. August. Abfahrt ist am Bahnhof Eyrstrup um 13 Uhr. Geplant sind 55 Kilometer. Infos gibt es unter Telefon 04254/1574.

länge beträgt 20 bis 25 Kilometer, Infos gibt es unter 05022/943371.  
Eine weitere Abendtour findet am 14. August in Steimbke statt. Heike Winkelmann fährt ab 18.30 Uhr 20 bis 30 Kilometer ab Spielplatz Am Koppelberg. Informationen gibt es unter 05026/1795.

**Montagsangebot am 5.8.:**  
Dauerwelle komplett, inkl. Schnitt, Haarkur und Finish  
**50,- €**  
**Friseur Meyer**  
Georgstr. 2, 31582 Nienburg  
Telefon (05021) 32 56

Für Liegeradfahrer hat der ADFC am 17. August ein Angebot. Ziel ist die Solarfahre über die Weser Petra Solara bei Hävern/Windheim. Ca. 90 Kilometer werden beidseitig der Weser gefahren. Treffpunkt ist der Spargelbrunnen in Nienburg um 10.30 Uhr, ein Einstieg in Stolzenau ist möglich. Informationen und Anmeldung bei Ralf Schwittling unter 0162/6258519 oder ralf.schwittling@adfc-nienburg.de.

Rund um den Dümmer und durch die Dammer Berge fahren Heidi und Hans Guillaume am 10. August. Gefahren werden ca. 90 Kilometer. Um Anmeldung wird gebeten unter 05024/887323.

Eine Abendtour rund um Wietzen bietet Olaf Schiebe am 14. August um 18.30 Uhr ab Fahrradladen Schiebe an der Warper Straße an. Die Strecken-

Telefonnummer 05021/ 65211.  
Zur Feuerwehr nach Langendamm geht es bei der Abendtour am 22. August ebenfalls mit Horst Beyer. Gestartet wird am Spargelbrunnen, Lange Straße in Nienburg um 18:30 Uhr. Infos gibt es unter 05021 - 65211.

Rund um den Deisterkreiselfahren Heidi und Hans Guillaume auf ca. 80 Kilometern am 24.

**Uhr kaputt?** **Uhren Service**  
Frank Juschkat  
Fr. Ludwig-Jahn-Straße 21  
31582 Nienburg  
Uhrservice-Tel. (05021) 603 9493  
Meisterbetrieb Uhrservice@juschkat.info

August um 8 Uhr ab Nienburg. Um Anmeldung wird gebeten unter 05024/887323.

Am 28. August bietet Günther Struß eine Abendtour über 25 km an. Gefahren wird ab Gasthaus „Zur Linde“ in Eyrstrup um 18 Uhr. Infos gibt es unter 04254/1574.

Die Teilnahme an allen ADFC-Fahrradtouren ist kostenfrei. Nichtmitglieder sind jederzeit willkommen.

**DIE HARKE am Sonntag**

... aktuell und informativ!

**Party-Service**  
**MARTIN**  
Inhaber: Frank Sawitzki

**Mittagstisch ab 11.00 Uhr**

<b>Montag, 5. 8. 2013:</b> Tortellini-/Schinken-/Gemüseauflauf Salat <b>5,00</b>	<b>Donnerstag, 8. 8. 2013:</b> Jägerschnitzel Gratin, Salat <b>5,00</b>
<b>Dienstag, 6. 8. 2013:</b> Asiatische Geflügelpfanne Reis <b>5,00</b>	<b>Freitag, 9. 8. 2013:</b> Fischfrikadelle Kartoffeln, Gemüse <b>5,00</b>
<b>Mittwoch, 7. 8. 2013:</b> Schnippelbohneintopf mit Würstchen <b>2,70</b>	<b>Party-Service</b> Fragen Sie uns! Wir beraten Sie gern. <a href="http://www.nienburg-party-service.de">www.nienburg-party-service.de</a>

**Angebot des Monats:** **Schweinefilet** mit frischen Pfifferlingen, Kartoffelgratin, Gemüseplatte. ab 10 Personen, pro Person **12,50 €**

Bringservice 7,- € innerhalb Nienburgs, außerhalb 10,- €

Hannoversche Straße 96 • 31582 Nienburg • Telefon/Fax (05021) 2633





## Die neue Nienburger Citynacht

Radrennen rund um das Nienburger Rathaus



powered by **Stressless**  
THE INNOVATORS OF COMFORT™

Start: 20.15 Uhr

# Großer HEKA-Preis

Amateur-Straßenrennen mit den Stars der deutschen Radsportszene

**FETTE-REIFEN-RENNEN** **STRASSEN-RADRENNEN**

Anfängerrennen – 3 Runden **Preis der Fitness-Factory**  
U17/U19 Jugend/Junioren **Preis des Radstudios Bohn**  
Start: 19.15 Uhr

**FREITAG AB 19 UHR**  
**9. August 2013**

GASTROMEILE AM RATHAUS  
AFTER-RACE-PARTY AUF DEM MARKTPLATZ  
**RAZZLE DAZZLE**

Rock 'n' Roll-Band – Gute Laune-Musik

Mit freundlicher Unterstützung der Nienburger Wirtschaft:

www.nienburger-citynacht.de

Veranstalter: Team Nienburger Citynacht



Die Radler an der Fähre in Schweringen.

Daniel

## 900 Radler, 300 Helfer

Nienburg an diesem Wochenende Gastgeber der Aktion „Feuerwehr bewegt!“

VON UWE SCHIEBE

**Nienburg.** Eine der größten Fitness-Aktionen des Landes Niedersachsen läuft auch heute noch im Landkreis Nienburg. Der Kreisfeuerwehrverband Nienburg ist Gastgeber der Aktion „Feuerwehr bewegt!“. Rund 900 Radler aus ganz Niedersachsen gastieren auf dem Gelände der Berufsbildenden Schulen (BBS).

Am Sonnabend fanden vier verschiedene Radtouren durch den Landkreis statt. Die grüne und die gelbe Tour starteten um 10 Uhr an der BBS. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der grünen Tour radelten durch die Marsch in Richtung Liebenau, Steyerberg, Uchte und weiter bis nach Stolzenau. In Sarninghausen und Uchte war jeweils ein

Servicepunkt eingerichtet. Hier gab es kalte Getränke und Obst.

Die gelbe Tour führte an der Weser entlang über Mehlbergen, Wietzen, Warpe bis nach Hoya. An der Heimatstube in Wietzen konnten die Radler Rast machen und sich stärken. Viele nutzten die Gelegenheit und besichtigten die Heimatstube.

Nach dem Tourende in Hoya und Stolzenau wurden die Radler per Schiff zurück in die Kreisstadt gebracht. Die Fahrräder wurden mit Speziallastwagen der Firma Hartje transportiert. Für die Touren Rot und Blau, die in Stolzenau und Hoya starteten, wurden die Räder ebenfalls an den Startort gebracht. Die Radler sind dagegen ganz entspannt per Schiff angereist. Für die Verladung der Fahrräder

der war Manpower gefragt. Einheiten der Kreisfeuerwehr haben für die sichere Verladung der Räder gesorgt und haben die Klassenräume für die Übernachtung hergerichtet.

Am heutigen Sonntag finden noch zwei Touren ohne Schiffs-transfers statt, bevor die rund 900 Gäste die Kreisstadt wieder verlassen.

Der Präsident des Landesfeuerwehrverbandes, Karl-Heinz Banse, nannte die Aktion „Feuerwehr bewegt!“ eine Fitness-Aktion, die ihresgleichen sucht. Er dankte allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie den Unterstützern. Etwa 300 freiwillige Helfer sorgten für den sicheren Ablauf der Touren. Ein besonderes Lob zollte er der Kreisfeuerwehr Nienburg mit Kreisbrandmeister Bernd Fi-

scher an der Spitze für die gute Organisation.

Die radelnden Gäste sind in Zelten auf dem Sportplatz der BBS sowie in den Klassenräumen untergebracht. Einige sind mit Wohnwagen oder Wohn-

mobilen angereist. Für die Versorgung sorgte der Verpflegungszug aus Wietzen. In der Fahrzeughalle der Nienburger Feuerwehr wurde gefrühstückt und auch das Abendessen serviert. Nach dem gemeinsamen Essen fand dort außerdem eine Abendveranstaltung statt.



Zahllose Helfer trugen dazu bei, dass die Fahrräder sicher verladen wurden. Rechts der Start in Nienburg.



Schiebe (2)

## Zahlreiche Autoaufbrüche am Heye-See

Beliebter Badesees lockt Kriminelle an / Polizei gibt Besuchern Verhaltenstipps und sucht Zeugen

**Husum.** In den vergangenen Wochen gab es wieder viele Pkw-Aufbrüche rund um das Gelände des Heye-Sees bei Husum. Erbeutet wurden meistens Geldbörsen und Mobiltelefone. „Deutlich wurde dabei, dass auch das Verstecken von Wertsachen im Handschuhfach oder hinter Sitzen nicht vor einem Aufbruch des Wagens bewahrt“, beschreibt die Polizei. Abgelegene Abstellorte für Pkw – wie Waldwege – würden den Täter ein uner-

kanntes Vorgehen ungemein ermöglichen.

„Die Problematik rund um den Heye-See kehrt jährlich wieder. Das Gelände ist zwar Privateigentum, ist jedoch nicht umfriedet und so von überall her zugänglich“, heißt es weiter. Die Polizei Stolzenau weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass gemäß gültigem Recht das Betreten der freien Landschaft jedem gestattet sei. Um das Gelände des Sees herum gebe es jedoch allerlei Vor-

schriften zu beachten wie das Verbot der Durchfahrt an entsprechenden gekennzeichneten Wegen, Halte- und Parkverbote und Vorschriften wie das Rauchverbot in Wäldern, Bestimmungen über „wildes“ Kampieren und offenes Feuer. „Jedem sollte bekannt sein, dass Verstöße entsprechende Ahndungen nach sich ziehen können“, heißt es weiter.

Abschließend rät die Polizei, keinerlei wertvolle Gegenstände in einem abgestellten Auto

zu lagern, selbst dann nicht, wenn nur kurz etwas erledigt wird. Bei Spaziergängen oder Ausflügen sollten nur die Papiere und Wertgegenstände mitgenommen werden. Sollte man auf verdächtige Personen und Fahrzeuge aufmerksam werden, ist die Polizei für Hinweise dankbar. Für Hinweise bezüglich des Heye-Sees ist die Polizei Nienburg erreichbar unter (050 21) 977 80 und die der Polizei Stolzenau unter (057 61) 9 20 60.





# Das erste Becken ist schon voll

Die Arbeiten an Nienburgs Ganzjahresbad machen jetzt auch sichtbare Fortschritte

VON EDDA HAGEBÖLLING

**Nienburg.** Die Arbeiten an Nienburgs Ganzjahresbad gehen in Riesenschritten voran. Diesen Eindruck bekommt zumindest, wer in diesen Tagen dem Gewusel auf Nienburgs Großbaustelle vom Theaterparkplatz zusieht. Und was dem interessierten Betrachter noch auffällt: das erste Becken lädt – zumindest auf den ersten Blick – bereits zum Baden ein.

Für beides hat Michael Zube, bei der Bädergesellschaft der Stadt Nienburg zusammen mit Ernst-August Kahle für die Koordination der Arbeiten zuständig, eine einfache Erklärung:

Uhren · Schmuck · Brillen  
**Siepel** Juwelier  
 Gegründet 1895  
 Lange Straße 99 · Nienburg  
 ☎ (05021) 2137 · www.siepel.de



Das Sportbecken aus der Kran-Perspektive. Zumindest auf den ersten Blick lädt es bereits zum Baden ein.

Zube (1) / Hagebölling (2)

„Die Bauarbeiten sind mittlerweile an der Erdoberfläche angekommen, man sieht also jetzt, wie zügig die Arbeiten voranschreiten.“

Zu verdanken ist das nach Überzeugung Zubes der mit dem Bau beauftragten Firma aus Haselünne und den von ihr engagierten Subunternehmern. Die Betonarbeiten werden nach Auskunft von Bauleiter Leonard Wieting von einer Firma aus Polen, die Eisenflechtarbeiten von einer Firma aus Rumänien ausgeführt. „Die Männer arbeiten absolut zuverlässig und ordentlich. Selbst, als vor kurzem auf der Baustelle fast 50 Grad gemessen wurden, ging es in dem gewohnten Tempo weiter“, so Zube. Den Handwerkern – 22 sind im Wechsel von Montag bis Sonnabend im Einsatz – bei der Glutitze 20 Kisten Wasser zu spendieren, verstand sich für Kahle und Zube von selbst.

Bei der Bädergesellschaft ist man nach wie vor zuversichtlich, sowohl den Kosten-, als auch den Zeitrahmen – die Fertigstellung ist für Sommer 2014 vorgesehen – einhalten zu können. Es sei denn, der Rat beschließt, ein zusätzliches Solebecken bauen zu lassen. Wie berichtet, ist man im Frühjahr bei Bauarbeiten auf eine Solequelle gestoßen. Die Stadtwerke wurden mittlerweile damit beauftragt, die Ergiebigkeit zu prüfen und ein Wirtschaftlichkeitsgutachten zu erstellen.

Sollte das zusätzliche Solebecken gebaut werden, würde es unter freiem Himmel im Bereich der Blockhaussaunen entstehen. Mit der Konsequenz, dass sich entweder die Eröffnung des gesamten Komplexes deutlich verzögern würde, oder

mit der Alternative, das Gesundheitsbad schon zu öffnen, während am Solebecken noch gebaut wird.

Einfach eines der ohnehin geplanten Becken mit dem Solewasser zu füllen, ist nach Auskunft Zubes aus technischen Gründen nicht möglich. Wegen des Salzgehaltes müsste beispielsweise ein ganz anderer Kleber verwendet werden, außerdem sei eine spezielle Lüftung erforderlich.

Der Vorstellung, das Solebecken unter freiem Himmel zusätzlich zu beheizen und damit bei Wind und Wetter zu einer weiteren Attraktion werden zu lassen, kann der Koordinator jedoch durchaus etwas abgewinnen.

Ein bisschen Stress kam dagegen bei den Verantwortlichen

von der Bädergesellschaft auf, nachdem man beschlossen hatte, mehr Platz für Liegen zu schaffen. „Wir gehen davon aus, dass der Saunabereich pro Tag von 100 Besuchern genutzt wird. In der Realität wird es dann aber womöglich so sein, dass unter der Woche täglich 60, am Wochenende dann aber pro Tag 140 und mehr Gäste kommen. Darum hielten wir es für erforderlich, zusätzlich 70 Liegeplätze zu schaffen“, so Zube. Mit dem Ergebnis, dass die Brandschutzbestimmungen unter anderem einen weiteren Fluchtweg erforderlich machten.

Erforscht werden soll in Kürze, woher das kontaminierte Wasser stammt, das bei der Grundwasserabsenkung für eine kleine Aufregung gesorgt hat. Veranschlagt sind für diesen un-

vorhergesehenen Auftrag 40 000 Euro. 30 000 Euro werden nach Angaben Zubes allerdings durch Fördermittel gedeckt.

Ein bisschen gespannt ist man zurzeit auf das Ergebnis der Prüfung, der zurzeit das Sportbecken ausgesetzt ist. Es wurde bereits mit Wasser gefüllt, um zu testen, ob es überall dicht ist. Mit dem angrenzenden Nichtschwimmer- und dem Planschbecken wird in Kürze ebenso verfahren. Sicherheitshalber wurden auch zwei Rettungsringe aufgehängt.

Allerdings nicht für die Bauarbeiter, die sich in den zurückliegenden Wochen sicherlich schon so manches Mal nach einem Sprung in das kühle Nass gesehnt haben. Sondern, weil die Berufsgenossenschaft das so angeordnet hat.



Das linke Foto zeigt Michael Zube im überdachten Saunabereich. Das rechte Foto entstand an der Stelle, an der die Außensauna mit Blick auf die Weser entstehen soll.

IN KÜRZE

**Afghanistan nach dem Abzug: Keul lädt ein**

**Nienburg.** Unter dem Titel „Afghanistan nach dem Abzug“ lädt die heimische Bundestagsabgeordnete Katja Keul (Bündnis 90/Die Grünen) am kommenden Donnerstag, 8. August, um 19 Uhr zu einer Diskussionsveranstaltung ins Nienburger Kulturwerk, Mindener Landstraße 20, ein.

Der Abzug der ISAF-Truppen bis Ende 2014 ist beschlossene Sache. Ob dies mit einer Verbesserung der Sicherheitslage einhergeht, steht zunehmend in Frage. Wie wirkt sich der Abzug der ISAF-Truppen auf die Lage der Menschen in Afghanistan aus? Welche Rahmenbedingungen braucht erfolgreiche zivile Friedensarbeit in Afghanistan und wie könnte ein deutscher Beitrag aussehen? Diese und andere Fragen diskutiert die grüne Bundestagsabgeordnete Katja Keul mit dem zivilen Aufbauhelfer Gerhard Fresse und Oberstleutnant Marcus Ohm. Alle Interessierten sind willkommen.

**Öffentlicher Stadtrundgang**

**Nienburg.** Am Sonnabend, dem 10. August, findet um 10.30 Uhr der nächste öffentliche Rundgang durch Nienburg statt. Los geht es an der Tourist-Information, Lange Straße 18. Erwachsene zahlen vier Euro, Kinder von sechs bis zwölf Jahren zwei Euro. Am Sonnabend, dem 24. August, findet die Themenführung „Entdecken, was gesund macht“ statt. Weitere Informationen bei der Mittelweser-Touristik GmbH, Telefon (0 50 21) 9 17-63-0 bzw. Email info@mittelweser-tourismus.de.

**Mit dem Fahrrad an Neiße und Oder**

**Nienburg.** Mit einem Fotovortrag stellen Heidi und Hans Guillaume vom ADFC Nienburg am kommenden Freitag, 9. August, um 19 Uhr im Kanu-Club am Hafen ihre Radtour auf dem Oder-Neißeradweg vom Frühjahr vor. Anschließend wird über den Ausbau von Radwegen an den Kreisstraßen diskutiert. Der Landkreis hat hier den Verband um einen Bericht aus ADFC-Sicht gebeten. Weiter wird über aktuelle Maßnahmen zum Fahrradverkehr in Nendorf, Hoya, Estorf, Nienburg und Rehburg berichtet. Neben den Mitgliedern sind auch weitere interessierte Gäste willkommen.

Weitere Informationen unter [www.adfc-nienburg.de](http://www.adfc-nienburg.de).

**Unser Party-Service für je 10 Personen**

**Süchtings Hochzeitsuppe** m. Eierstich, Mettklößchen, Nudeln, Geflügelfleisch, Blumenkohl **39,-**

**Süchtings Saunasuppe** mit Tomaten, Mett, Paprika, Zwiebeln, Sahne, Käse, Kaviarbröt **39,-**

**Gem. Häppchenplatte auf Brot** mit Käse, Kasseler, Schinken, Mettwurst, Thüringer Mett, Hackbällchen, kleine Schnitzel, Jagdwurst **49,-**

**Rustikale Aufschnittplatte** mit Kasseler, Schweinebraten, Schinkenspeck, Sommermettwurst, Rindermettwurst, Grau- u. Schwarzbrot, Butter, Fleischsalat **49,-**

**Currywursttopf** in Tomatencurrysauce, Ofenkartoffeln, Krautsalat **65,-**

**Party-Knüller**  
10 kl. Schnitzel, 10 Schaschlik in Currysauce, 10 Frikadellen, Pellkartoffelsalat mit Ei, Bohnensalat f. 10 Pers. **69,-**

**Knusprige Schweinshaxe** Sauerkraut oder Krautsalat, Kartoffelbrei oder Kaviarbröt **75,-**

**Sahnegeschnitzeltes** Reis oder Kartoffeln oder Spätzle, Bohnen- und Krautsalat **75,-**

**Krustenbraten oder Spanferkel** Bratenstücke im Ganzen, Krautsalat oder Sauerkraut, Kartoffelbrei oder Brot **75,-**

**Schweinefiletspieße** in Zigeunersauce, Djuvecris, Krautsalat  
»Kalt-warmes Büfett« warmer Kasseler Braten, Schnitzel, Mettballchen, Mettwurst-Schinkenplatte, Kartoffel-, Nudel-, Karottensalat, Brot, Butter **79,-**

**Schweinefilet-Medaillons** in Rahmsauce, Kartoffelgratin, Erbsen und Möhren **79,-**

**20 kleine Schweinerouladen** Kartoffeln, Sauce, Apfelrotkohl oder Rosenkohl **79,-**

**Hähnchenbrust** natur, in Zwiebel-Sahnesauce, Kartoffeltaschen, Karottensalat **79,-**

**20 kleine Schnitzel** mit Pilzen, Zwiebeln und Käse überbacken, Kartoffelgratin, Bohnensalat **79,-**

**Gyrosteller** Pfannengyros, Cevapcici, Roter Reis, Zaziki, Krautsalat, Peperoni, Zwiebelringe **85,-**

**Prinzenbraten** Schmorbraten, gefüllt mit Schweinefilet, Kartoffeln, Sauce, Rotkohl **89,-**

**20 kleine Rinderrouladen** Kartoffeln, Sauce, Prinzessbohnen **89,-**

**Sommerbüfett**, Hähnchenkeule, Hähnchenschnitzel, Lummerbraten, Kartoffelgratin, Kartoffelsalat, Florida-Krautsalat, Bohnensalat, gemischte Häppchen auf Brot **89,-**

**Hubertusbraten** Rindfleisch gefüllt mit Pilzen u. Zwiebeln, Sauce, kl. Semmelkloße, Apfelrotkohl **89,-**

**70er-Jahre-Büfett** Currywurst, Schaschlik, Mini-Frikadellen, kleine Wiener, Nudel- und Kartoffelsalat, Mettigel, Käsespieße, gefüllte Eier, Partybrötchen, Butter, Schokopudding und Sauce **119,-**

**Sommermenü 1** Hochzeitsuppe, Schweinefilet, Hähnchenbrust, Kartoffeln, Sauce, Kaisergemüse, Hollandaise, Karottensalat, Himbeer-Götterspeise m. weißer Mousse **129,-**

**Sommermenü 2** Rindfleischsuppe, Schweine- u. Rinderrouladen, Rotkohl, Kartoffeln, Krautsalat, Rote Grütze m. Vanillesauce **129,-**

**Süchtings Grillplatte** Nackensteak, Kotelettsteak, Bratwurst, Krakauer, Kartoffel- u. Nudelsalat, Krautsalat (zum Selbergrillen) **65,-**

**Süchtings Schlemmerplatte** Putensteak, Filetspieß, Bratwurst, Schinkenwurst, Kartoffelsalat, bayr. Kartoffelsalat, Rohkost/Dressing (zum Selbergrillen) **75,-**

**Warmes Mittagessen:**

**Mo.: 2 Frikadellen** Kartoffelbrei, Erbsen und Möhren **4,50**

**Di.: Rippenbraten** Kartoffeln, Sauce, Bohnensalat **4,80**

**Mi.: 2 Hähnchenkeulen** Ofenkartoffeln **4,50**

**Do.: Jägerschnitzel** Kroketten, Salat **4,80**

**Fr.: Geschnitzeltes** in Chinagemüse, Butterreis **4,80**

**Sa.: Porreekäsecremesuppe** **3,00**

Nur Sa., 10. August 2013, von 11 - 13 Uhr  
Bitte vorbestellen -  
**Schweinehaxe** Sauerkraut, Kartoffelbrei ..... Port. nur **6,95**

**fleischerei Süchting**  
Liebenau · ☎ (0 50 23) 5 39 · [www.fleischerei-suechting.de](http://www.fleischerei-suechting.de)

**Unsere Wochenangebote vom 5. 8. bis 10. 8. 2013:**

**Wochenknüller** **Frisches Stielkotelett** 1 kg **4,99**

Th. Mett frisch ..... 100 g **-,59** **Kasseler Aufschnitt** ..... 100 g **1,29**

Zigeunergrilltaschen ..... 100 g **-,75** **Schinkenspeck** ..... 100 g **1,19**

Gulasch halb + halb ..... 100 g **-,79** **Pilzpastete** ..... 100 g **-,99**

Hausmacher Mettwurst ..... Stück **5,-** **Eiersalat** ..... 100 g **-,69**

Bitte vormerken:  
**Sonntag, 11.8.2013, von 11.30 bis 14.30 Uhr**  
**Großes Grillbüfett im Biergarten pro Pers. 12 €**  
Es lädt ein Familie Gasthaus Sieling, Liebenau  
P.S. Live Country-Western-Musik mit Lynn + George



## Buchtipps der Woche

### Nur auf den ersten Blick ein Paradies

Himmelstal, idyllisch in den Schweizer Alpen gelegen, ist auf den ersten Blick ein Paradies auf Erden. Hier können sich anscheinend reiche Patienten von ihrem Burnout-Syndrom erholen. Aber in dem malerischen Alpental ist nichts wie es scheint, und was als entspannter Urlaub beginnt, verwandelt sich schnell in ein alptraumhaftes Verwechlungsspiel, bei dem Gut und Böse nicht mehr zu unterscheiden sind. Ein außergewöhnlicher Krimi, den man nicht mehr aus der Hand legen möchte.



Marie Hermanson: „Himmelsfal“, Insel Verlag, 430 Seiten, 9,99 Euro

### „Mein Paradiesgärtlein“

Nienburg. In knapp drei Wochen ist Abgabeschluss für die Mitmachausstellung „Mein Paradiesgärtlein“ vom Nienburger Kulturwerk und der Galerie N. Jeder, der eine Vorstellung von dem sehr bildhaften Begriff „Mein Paradiesgärtlein“ hat, kann sie bis 23. August künstlerisch umsetzen und sich mit seinem Werk an der Ausstellung beteiligen.

Ob Collage, Relief, Foto, Malerei oder Zeichnung – stilistische Grenzen gibt es nicht. Die Kunstwerke sollten aber nicht größer als 50 mal 70 Zentimeter sein. Die maximale Tiefe der Kunstwerke beträgt 20 cm. Die Kunstwerke können vom 12. bis 23. August zu den Bürozeiten des Nienburger Kulturwerks oder nach telefonischer Absprache im Kulturwerk in der Mindener Landstraße 20 abgegeben werden.

Am 31. August wird die Mitmachausstellung eröffnet. Sie ist Teil des Projekts „Neue Welt“, das bis zum 6. Oktober mit vielfältigen Veranstaltungen gewünschte oder gefürchtete neue Welten erkunden und sie in einen gesellschaftlichen Kontext stellen will.

Weitere Informationen unter (0 50 21) 9 22 58-0 oder info@nienburger-kulturwerk.de.

### Osnabrücker Folkband kommt

Großenheerse. Aus Anlass des 150-jährigen Bestehens der Windmühle Großenheerse findet dort am Sonntag, 11. August, ab 14 Uhr ein irisch-schottischer Folknachmittag statt. Der Eintritt ist frei. Auftreten wird „Na Cloícha Buí“, eine Folkband aus Osnabrück, deren Name schon darauf schließen lässt, dass sie eine Vorliebe für irische und schottische Folkmusik hat. Die Musik von den „gelben Steinen“, der deutschen Übersetzung von „Na Cloícha Buí“, reicht von irischen Liebesballaden über die mehr oder weniger bekannten Lieder um und über den Whisky bis hin zu den Balladen und Heldenliedern der irischen und schottischen Freiheitskämpfer.

# Für soziale Projekte vor Ort

Am 10. August Benefizkonzert der Bürgerstiftung / 5 x 2 Karten zu gewinnen

Nienburg. Neue Wege beschreibt die Bürgerstiftung auch im Jahr 2013. Erstmals veranstaltet sie ein Benefizkonzert – für sich selbst – im Museumsgarten an der Leinstraße in Nienburg. Dankenswerterweise hat der Museumsverein seine Räumlichkeiten und den Biedermeiergarten zur Verfügung gestellt, damit im abendlichen Ambiente ein Doppelkonzert zugunsten der Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg stattfinden kann. Der Eintritt beträgt fünf Euro. Einlass ist bereits um 17 Uhr, das Konzert beginnt gegen 18 Uhr, das Veranstaltungsende ist gegen 22 Uhr geplant.

Für den Abend haben sich zwei Musikgruppen in den Dienst der Bürgerstiftung gestellt: Die im hiesigen Raum wohlbekannte

Gruppe „Haggis“ aus Nienburg sowie die Band „Scot & Erin“, früher bekannt als „Vollmilch und Nuss“, aus Hannover.

Die Gruppe „Haggis“ spielt „irish and more folk music“. Haggis, das schottische Nationalgericht, bestehend aus zig Zutaten, gab der Nienburger Band seinen Namen. Seit gut fünf Jahren hat sich die kleine aber feine Vierergruppe in der Irish Folk Szene Nienburgs eine



„Haggis“ (links) und „Scot & Erin“ (oben) spielen am Sonnabend beim Benefizkonzert der Bürgerstiftung.



festen Fangemeinde gesichert. Aber nicht nur im Landkreis Nienburg stehen Jana, Thomas, Mirko und Hartmut auf der Bühne. Wie bei den vielen Zutaaten des Nationalgerichts besteht auch die Musik der Gruppe aus vielen verschiedenen musikalischen Einflüssen. Neben dem Schwerpunkt Irish Folk bringt „Haggis“ Lieder aus anderen Gegenden der Welt zu Gehör. Dabei wechseln sich wunder-

schöne irische Melodien, feiner A-capella-Gesang, kernige Sauf- und Rauflieder sowie getragene Balladen ab. Ausflüge in die Klassik, American Folk und Blues runden die Konzerte ab.

Stilistisch und inhaltlich ergänzen und runden „Scot & Erin“ aus Hannover den Abend ab. Birgit Dalmer an der Geige und der Folk-Fiddle sowie Axel Richter an der Gitarre spielen und singen seit 2005 zusammen. Die gemeinsame Liebe zur keltischen Musik formte das Duo. Doch sie scheuen auch nicht den Blick über den Tellerrand und garnieren diesen gerne hier und da mit musikalischen Ausflügen nach Amerika und durch

den Rest der Welt. Für lukullische und entsprechend der Musik angepasste Köstlichkeiten rund um den Abend ist natürlich gesorgt. Die Schirmherrschaft hat der auch in dieser Funktion für die Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg zuständige Landrat Detlev Kohlmeier übernommen.

Die Harke am Sonntag verlost unter ihren Leserinnen und Lesern 5 x 2 Karten. Wer diese gewinnen möchte, braucht im Laufe des heutigen Tages nur eine Mail mit dem Stichwort „Bürgerstiftung im Landkreis Nienburg“ zu schicken an [gewinnspiele@hams-online.de](mailto:gewinnspiele@hams-online.de).

## „Inseln der Ruhe“ im „Jahr der Stille“

Kirchenkreis Stolzenau-Loccum lädt im August zu Lesungen und Konzerten ein

Stolzenau. Der Kirchenkreis Stolzenau-Loccum veranstaltet im August in Stolzenau bei freiem Eintritt eine Reihe mit Lesungen und Konzerten unter dem Motto „Inseln der Ruhe“ im „Jahr der Stille“ (Jahresthema des Kirchenkreises für 2013).

Den Auftakt macht am kommenden Freitag, 9. August, um 19 Uhr in der St. Jacobi-Kirche Stolzenau eine Lesung mit Mu-

sik unter dem Thema: „Einladung zum Leben – Texte, die gut tun“. Gelesen wird von Superintendentin Dr. Ingrid Goldhahn-Müller und Pastor Hans-Werner Müller. Dazu erklingt romantische französische Musik für Flöte und Orgel und Flöte solo durch Berit Hummel und Kreiskantor André Hummel.

Eine weitere Lesung mit meditativer Orgelmusik unter dem Titel „Lob des fröhlichen Her-

zens – Weisheit aus biblischer Zeit“ gibt es dann am Freitag, dem 16. August, um 19 Uhr ebenfalls in der St. Jacobi-Kirche. Die Orgel wird von Rosemarie Marx gespielt, Superintendentin Dr. Goldhahn-Müller und Pastor Hans-Werner Müller werden rezitieren.

Am Freitag, dem 23. August, gibt es dann um 19 Uhr in der St. Jacobi-Kirche ein Konzert für Violine und Orgel/Klavier mit

Werken aus der Zeit der Romantik bzw. Spätromantik. Es musizieren Katharina Nürnberger (Rostock) und Kreiskantor André Hummel.

Abgeschlossen wird die Reihe durch eine ökumenische Taizé-Andacht in der Fachwerkkirche im Kloster Schinna am Freitag, dem 30. August, um 19 Uhr. Der musikalische Gebetsgottesdienst wird von Pfarrer Ulrich Endres und seinem Team gestaltet.

## Klassik, Blues und Flamenco

Gartenkultur-Musikfestival: Zum Auftakt ein klassisches Konzert auf dem Hof Zempel

Asendorf. Freuen Sie sich auf Musikerlebnisse in speziellen Gärten und an besonderen Plätzen beim Gartenkultur-Musikfestival 2013, heißt es in der Einladung des Kultur- und Kunstvereins der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen. Geboten werden musikalische Kostbarkeiten von Klassik über Jazz, Blues, Folk, Welt- oder Salonmusik, bei denen sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei ist. Das Gartenkultur-Musikfestival ist ein Gemeinschaftswerk von vielen Kulturschaffenden aus den Städten und Gemeinden des Kommunalverbundes, privaten Gartenbesitzern und Vereinen.

Bruchhausen-Vilsen ist seit elf Jahren und in diesem Jahr erstmals mit drei Konzerten dabei. Das erste Konzert findet am 10. August um 17 Uhr auf dem Eichenhof Zempel, Essener Straße 10, in Asendorf statt. Victoria



Victoria Marg und Roman Yusipey musizieren am 10. August auf dem Hof der Familie Zempel in Asendorf.

Marg an der Violine und Roman Yusipey am Akkordeon werden mit einem hinreißenden Programm in den Bereich der Klassik entführen. Beide Künstler sind Stipendiaten des Yehudi

Menuhin Live Musik Now Hannover e.V., die junge und besonders qualifizierte junge Künstler fördert.

Der Garten der Familie Zempel mit seinem denkmalge-

schützten Bauernhof wird bei einer Führung um 16 Uhr gezeigt. Beginn des Konzertes ist 17 Uhr. Der Eintritt beträgt zehn Euro. Im Anschluss an das Konzert wird ein Grillbuffet angeboten.

Das nächste Konzert in Bruchhausen-Vilsen findet am 18. August in der Kunstwerkstatt „Artenreich“, die zum ersten Mal Gastgeber sind, um 15:30 Uhr statt. Dort gibt es mit der Blues Company modernen, gitarrenbetonten, druckvollen Blues. Das dritte Konzert in der Reihe findet am 30. August um 20 Uhr im Forsthaus Heiligenberg statt. Das „Ensemble Libre“ entführt in die Welt des Flamenco.

Karten gibt es beim Kultur- und Kunstverein der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen, Bahnhof 2, Telefon 04252/930055 oder bei der Buchhandlung Meyer unter 04252-596.

## IN KÜRZE

### Zum Abschluss mit Zapfenstreich

Marklohe. Am heutigen Sonntag, 4. August, endet die Sommersaison der Heimatspiele Marklohe mit dem „Großen Zapfenstreich“, intoniert von der Steyerberger Blaskapelle. Diese umrahmt zum 40. Mal die Theaterstücke. Viele Jahre hatte Fritz Lüdecke die Leitung, bis er sie an Marc Oliver Nordhorn abgegeben hat. Die Steyerberger bringen die Zuschauer schon im Vorfeld in Stimmung. Da kann es auch mal sein, dass das Publikum zum Tanzen aufgefordert wird. Die Heimatspiele Marklohe sagen „Danke“ für die vielen Jahre und freuen sich auf weitere gemeinsame Aufführungen. Das Theaterstück „Wellness bi'n Ossenwirt“ von Regina Zimmermann war ein voller Erfolg. Die Spielfreude der Darsteller sprang auf die Zuschauer über. Das Publikum war begeistert, sparte nicht mit Lachen und Applaus. Wer bis jetzt noch keine Gelegenheit hatte, dieses Stück auf der Freilichtbühne in Marklohe anzusehen, hat nur noch heute um 20 Uhr Gelegenheit dazu, so Spielleiter Heiner Dieckhoff.

### Heute Konzert in der Kleinkunststiele

Bücken. Am heutigen Sonntag, 4. August, eröffnet die Kleinkunststiele in Bücken ihr zweites Kulturhalbjahr 2013. Im Rahmen des „Gartenkultur Musikfestivals“ sollen an diesem Sonntag alle Sinne angesprochen werden.

Ab 14 Uhr können Besucher den romantischen Naturgarten besichtigen und bei Kaffee- und Kakaospezialitäten aus der eigenen Rösterei einen entspannten Nachmittag genießen. Gartenkunstobjekte von Edda Bormann (Lunaria) setzen Blickfänge und überraschen durch ihre einfache Kreativität.

Ab 17 Uhr wird die Blue Friday Jazz Combo ein reichhaltiges Repertoire unterschiedlicher Jazz-Stilrichtungen präsentieren. In einer großen Besetzung aus Saxophon/ Flöte, Posaune, Gitarre, Bass und Percussion erwachen bekannte Standards, Songs und Evergreens in freier Bearbeitung mit überraschenden Improvisationen zu neuer Aktualität.

### Beliebte Shantys und Seemannslieder

Bruchhausen-Vilsen. Beliebte Seemannslieder und Shantys werden von den „Leester Schlickrutschern“ am heutigen Sonntag, 4. August, von 15 bis 16 Uhr im Kurpark von Bruchhausen-Vilsen gesungen. Der Eintritt ist frei.

### Workshop „Digitale Fotografie“

Nienburg. Die Fotokünstlerin Franziska Rutz bietet vom 13. bis 15. September in der Galerie N in Nienburg, Leinstraße 6, einen Workshop zur digitalen Fotografie und dem anschließenden Erstellen von aussagekräftigen Collagen an. Alle Teilnehmer werden gebeten, eine Digitalkamera mit Benutzerhandbuch und Ladegerät mitzubringen. Wer mag, kann auch sein Laptop mitbringen. Das Kulturwerk-Team steht (0 50 21) 9 22 58-0 oder [info@nienburger-kulturwerk.de](mailto:info@nienburger-kulturwerk.de) für Rückfragen und Anmeldungen zur Verfügung.





### Den Bienen auf der Spur bei Imker Wolfgang Marx

Eine Bienenkönigin lebt maximal sechs Jahre und legt jeden Tag bis zu 2000 Eier, die Arbeiterbienen leben lediglich drei Wochen, die Drohne stirbt, sobald sie die Königin befruchtet hat. Das und noch viel mehr erfuhren die Kinder, die sich beim Ferienspaß Heemsen-Rohrsen für die Aktion „Den Bienen auf der Spur bei Imker Wolfgang Marx“ angemeldet hatten. Aber auch die Betreuerinnen Barbara Fehrenkamp, Antje Schardt und Irene

Dellemann hatten am Ende dieses Nachmittags im Garten von Wolfgang und Helga Marx in Rohrsen wieder jede Menge dazugelernt. Sie folgten den Ausführungen des Hobby-Imkers ebenso interessiert, wie die rund

20 Mädchen und Jungen. Letztere waren immer dann besonders aufmerksam, wenn es etwas zu sehen gab. Oder sie die Imker-Pfeife ausprobieren durften. Ganz überrascht waren sie beispielsweise über den Gewichtsunterschied bei einer Wabe vor und nach dem Schleudern. In der Pause ließen sich Klein und Groß zudem den leckeren frischen Honig auf dem nicht minder leckeren „Stuten“ schmecken.

Hagebölling

**Brandmeldeanlagen**  
 Im Sande 6  
 31623 Drakenburg  
 Tel. (05024) 98 101 15  
 www.agt-gruppe.de



### Blutspende in Pennigsehl mit Kinderbetreuung

Das DRK Pennigsehl bietet auch für den nächsten Blutspendetermin am Dienstag, dem 13.

August, von 17 bis 20 Uhr eine Kinderbetreuung an. Um die Sprösslinge der Spender

kümmern sich Jana Meyer und Lea Goldschrafe vom Jugendrotkreuz.



### Auch Heemsen radelte gegen Rechtsextremismus

Auch die Samtgemeinde Heemsen hat sich an der Aktion „1000 Kilometer gegen Rechts“ beteiligt. Am Sonntag- und auch am Montagnachmittag trafen sich alle Jugendfeuerwehren, aber auch eine ganze Schar von Anwohnern zur gemeinsamen Radtour. Nachdem eine kleine Gruppe aus der Samtgemeinde Steimbke das eigens für diese Aktion präparierte Rad bis zum Dorfgemeinschaftsplatz in Gadesbüden gefahren hatte, wurde es dort übergeben.

Jugendfeuerwehrwart Karsten Harms hatte für alle Beteiligten Kaltgetränke, Bratwurst und Kuchen bereitgestellt. Derart gestärkt machte sich die ca. 50-köpfige Gruppe dann auf den Weg nach Drakenburg, wo das Rad übernachtete und die Akkus der auf dem Rad mitgeführten Digitalkamera und des GPS-Trackers aufgeladen werden konnten. Am Montag traf man sich mit weiteren Interessierten aus der Samtgemeinde, holte das Rad ab und erkundete den

Weserradweg. Nach einer Getränkepause am Feuerwehrhaus in Rohrsen präsentierte man das Fahrradgespann an der Alten Kapelle in Haßbergen. Anschließend ging es nach Gandesbergen, wo die Übergabe an die Samtgemeinde Hoya stattfand. Nach einigen gefährlichen Kilometern und bei einem Tachostand von 1206 Kilometern waren sich in der Samtgemeinde Heemsen alle Beteiligten einig: „Das war eine überaus gelungene Aktion.“

**BETTEN**  
sp

Meyer & Zander  
**Betten-Fachmarkt**

**SSV**  
Preise, so heiß wie die Sommersonne!

**Ab sofort! bis zum 17.8.2013**

**Betten + Matratzen + Schlafsysteme**

**MATRATZE LOTUS TFK**  
 Taschenfederkern-Matratze mit ca. 16 cm hohem Kern und 7 ergonomischen Liegezonen. Beständig mit atmungsaktiver Komfort-Baumwolle, besonders strapazierfähig, elastischer Doppellagerbezug aus 45% Leinen, 28% Polyester, 25% Polywolle und 1,5% Elasthan verwebt mit 400 g/m² Klimotextil. Matratzenhöhe ca. 20 cm, sehr gute Frischluftzirkulation, dauerelastisch - hohe Stützlast, für Massivholzlager geeignet, lieferbar durch Randstreifenverschluss, waschbar bis 60°C.  
 Preisgleich erhältlich in H2 und H3  
 ca. 80/90/100 x 190/200 cm Einzelpreis 299,-

**KISSEN DREAMS**  
 100% Hochdruckkugeln, mit Reißverschluss  
 ca. 40 x 80 cm Einzelpreis 49,-

**LATTENROST HUDSON NV**  
 42 Federholzleisten, stabile Triebkappen, Metallverkleidung  
 ca. 80/90/100 x 190/200 cm Einzelpreis 179,-

Stiftung Warentest  
 Beste Lotus TFK  
**GUT (2,5)**

irissette

**Im Set nur 398,-**  
 Matratze, Lattenrost NV und Kissen zusammen im Standardmaß  
 ca. 80/90/100 x 200 cm ~~527,-~~

\* Rahmen mit Kopf- und Fußverstellung 20,- Aufpreis.

---

**ERGO-DREAMS**  
 Kaltschaummatratze mit ca. 18 cm hohem, hochelastischem und atmungsaktivem 7-Zonen-Kern mit Längs- und Querprofilierung, Schulterkomfortzone und Lendenwirbelstütze, verstärkte Mittelzone. Der Bezug aus softem Tencel-Verbundstoff ist medicott-behandelnd, mit Klimaband, abnehmbar durch 4-seitigem Reißverschluss, bis 60°C waschbar.  
 Verschiedene Härtegrade preisgleich lieferbar.  
 ca. 90/100 x 200 cm ~~559,-~~ 399,-  
 ca. 140 x 200 cm ~~949,-~~ 549,-

QUALITÄTSMATRATZEN AUS DEUTSCHLAND  
 sicem Standort und Arbeitsplätze  
 ...dann die Qualität wissen, worauf Sie sich verlassen!

**10 JAHRE GARANTIE**

**Mustermatratzen, Auslaufmodelle, Einzelstücke, Restposten bis zu reduziert 70%**

---

**ERGO-COMFORT**  
 Kaltschaummatratze RG 55 mit extrem belastbarem ca. 18 cm hohem, elastischem und atmungsaktivem 7-Zonen-Kern. Der flexible Kuppel-Würfelschnitt sorgt für individuellen Schlafkomfort. Bezug aus hautsympathischem Verbundstoff nach Ökotex Standard 100, mit Klimaband. Abnehmbar durch 4-seitigem Reißverschluss, bis 60°C waschbar.  
 Verschiedene Härtegrade preisgleich lieferbar.  
 ca. 90/100 x 200 cm ~~759,-~~ 499,-  
 ca. 140 x 200 cm ~~1099,-~~ 699,-

**10 JAHRE GARANTIE**

**... und viele weitere Angebote warten auf Sie!**

**ERGO-SPRING (1000er TFK) auch als Partnermatratze geeignet!**

**EIN SPEZIALIST KANN EINFACH MEHR!**

*Kaufen Sie kein Bett bevor Sie nicht bei uns waren!*

Meyer & Zander  
**Betten-Fachmarkt**

**Nienburg (Weser)**

Öffnungszeiten:  
 Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Sa 10 - 16 Uhr

Die Schlafraum-Spezialisten  
**morgana**  
 Garant für guten Schlafkomfort

Südring 10, 31582 Nienburg  
 Telefon: 0 50 21 / 89 42 640  
 Telefax: 0 50 21 / 89 42 641





## IN KÜRZE

## Ab sofort Lose fürs Entenrennen

**Nienburg.** Am Sonntag, dem 18. August, ab 11 Uhr veranstaltet die Reservistenkameradschaft Marine wieder das jährliche Hafenfest mit Fischerstechen. In diesem Rahmen findet auch das 3. Original Entenrennen der Nienburger Tafel und der Nienburger Kindertafel statt. Die nummerierten Enten starten um 14 Uhr, die Siegerehrung der schnellsten Enten ist um 16 Uhr im Nienburger Hafen.

Zu gewinnen sind: 1. Preis 500 Euro, 2. Preis 300 Euro, 3. Preis, 200 Euro sowie etliche Sachpreise. Lose für dieses Rennen gibt es für vier Euro bei folgenden Vorverkaufsstellen: Fundus, Kolossa, Neue Apotheke, Jürgen Matthies besser Hören u. Sehen, Nienburger Tafel sowie an einem Aktionsstand auf dem Wochenmarkt.

Der Erlös des Entenrennens wird für die Nienburger Kindertafel verwendet. Sie versorgt Woche für Woche 700 Kinder.

## Den Weserradweg kontrollieren

**Marklohe.** Der bündnisgrüne Ortsverband Marklohe ist Radwegepaten im Rahmen des vor einigen Jahren in Kooperation mit dem Landkreis und dem ADFC-Kreisverband ins Leben gerufen gleichnamigen Projekts. Eine ausgewählte Strecke im Bereich der Samtgemeinde Marklohe ist einmal jährlich zu kontrollieren. Zur sechsten Tour lädt nun der Ortsverband alle Interessierten aus der Samtgemeinde und darüber hinaus vielmals ein. Sie findet statt am Samstag, dem 10. August, und startet um 14 Uhr beim Feuerwehrhaus in Marklohe. Der Rundkurs umfasst etwa 25 Kilometer und ist auch für Kinder gut zu bewältigen. Er führt über Holzbaile zunächst nach Behlinger Mühle und Blenhorst, dann weiter über den Mützengrund, Bredenbeck nach Wietzen. Auf dem Grillplatz an der Bredenbecker Draisenstation ist ein Picknick vorbereitet. Die Rückfahrt führt auf kurzem Wege direkt zurück nach Marklohe. Fahrtempo und Strecke richten sich nach dem Wetter und nach den mitfahrenden Kindern. Um Anmeldung wird gebeten bis Mittwoch, 6. August, bei Gerlinde Vogel unter 05021/18173.

## Selbsthilfegruppe „Depression“

**Nienburg.** Die neu gegründete Selbsthilfegruppe „Depression“ trifft sich wieder am 19. August um 18.30 im Sportzentrum am Lehmwandlungsweg in Nienburg. Jeder ist willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## „Momentan ist's nicht so rosig“

Nienburger Tafel dringend auf Spenden angewiesen/Allein bis zu 1 000 Euro für Benzin

VON EDDA HAGEBÖLLING

**Nienburg.** „Momentan ist's nicht so rosig“, gibt Beate Kiehl unumwunden zu. Die Chefin der Nienburger Tafel ist zurzeit dringender denn je auf Geldspenden angewiesen. „Wir brauchen allein jeden Monat 800 bis 1000 Euro für Benzin. Da sind noch keine Kosten für Reparaturen eingerechnet und auch noch keine Stromkosten“, fährt sie im Treffen mit der Harke am Sonntag fort.

Seit fast 15 Jahren versorgt die Nienburger Tafel Menschen, die nicht genug Geld zum Leben haben, mit Lebensmitteln. 4000 Erwachsene sind es Monat für Monat. Hinzu kommen Woche für Woche 700 Kinder. Diese Zahl ist schon seit Jahren konstant. „Es gibt immer Menschen, die ihren Tafelausschuss abgeben, weil sie eine Arbeit gefunden haben, mit der sie sich und ihre Familie ernähren können. In gleicher Zahl rücken aber auch wieder Neue nach“, so Kiehl. Nicht eingerechnet sind jedoch diejenigen, die gar nicht erst kommen, weil sie sich schämen, arm zu sein und um Lebensmittel bitten zu müssen.

Ausgabestellen gibt es in Neustadt (montags), in Stolzenau (mittwochs), in Hoya (donnerstags) und in Nienburg (dienstags und freitags sowie donnerstags ab 14.30 Uhr für diejenigen, die tagsüber in Maßnahmen tätig sind, und für Ältere, die gesundheitsbedingt nicht so lange warten können.

Im Landkreis Nienburg werden 45 Spendermärkte angefahren. Weil deren Waren allein jedoch nicht ausreichen, steht unter anderem eine Großbäckerei in Minden auf dem Fahrplan. Und ein paar Märkte im Außenbereich von Hannover oder Neustadt. Außerdem gibt es einen regen Austausch mit benachbarten Tafeln wie Sulingen oder Wagenfeld. „Wer viel hat, gibt dem, der gerade klamm ist, etwas ab“, so Kiehl.

Die Logistik-Künste der langjährigen Tafel-Chefin sind besonders dann gefragt, wenn der Bundesverband in Berlin für Niedersachsen wieder einmal



Beate Kiehl hofft, dass noch ganze viele Stadt- und Kreis-Nienburger Lose fürs Entenrennen am 18. August kaufen. Die Tafel ist dringend auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Sie versorgt Monat für Monat 4000 Erwachsene und zusätzlich Woche für Woche 700 Kinder mit Lebensmitteln. Außerdem unterstützt sie dreimal die Woche elf Grundschulkindern bei den Hausaufgaben.

Hagebölling

eine Großlieferung tiefgefrorener Pizzen avisiert. „33 Paletten Pizzen möglichst gerecht auf 100 Tafeln zu verteilen, ist nicht immer einfach“, so Beate Kiehl, zugleich Mitglied im Vorstand des Landesverbandes.

Ein Segen ist für die Tafel in Nienburg aber auch der Conquest of Mythodea, der heute in Brokeloh zu Ende geht. „Die Konserven, die wir uns dort abholen können, reichen fast für ein ganzes Jahr“, berichtet Kiehl. Noch gut erinnert sie sich an die Zeiten, als die Tafel-Helfer von den Bäumen an den Straßenträndern frische Äpfel und Kirschen gepflückt haben. Das sei dann jedoch zu gefährlich geworden.

Dafür stehen aber nach wie vor Gurken auf dem Speiseplan,

die ausgesondert werden, weil sie zu krumm sind, oder Tomaten, die nicht rot genug sind. „Im Grunde ein Wahnsinn“, so die Tafel-Chefin. Bei den Hofläden abholen dürfen die Helfer dagegen die Produkte, die für den Verkauf zu groß geworden sind. „Zucchini groß wie Hinkelsteine beispielsweise“, berichtet Beate Kiehl.

Die Kindertafel gibt es seit 2001. Seitdem werden unter anderem die Kinder der Friedrich Fröbel-Schule in Nienburg ein- bis zweimal die Woche mit Brot und Belag, Obst und Gemüse und Zutaten für eine warme Mahlzeit versorgt. Regelmäßig mit Zutaten beliefert wird außerdem der Jugendtreff in Hoya. Dort treffen sich Woche für Woche 10 bis 25 Kinder, um ge-

meinsam zu kochen.

Seit zwei Jahren gibt es bei der Nienburger Tafel das Projekt „Lernschritte“. Elf Grundschulkindern kommen nach Schulschluss dreimal die Woche in die Leinstraße, um dort Hausaufgaben zu machen und ein bisschen Förderunterricht zu erhalten. Dass dabei auch eine warme Mahlzeit herauspringt, versteht sich für die Organisatoren von selbst. Und auch, dass notfalls auch einmal der Ranzen erneuert oder der Inhalt desselben aufgefüllt wird.

**Für diejenigen, die die Nienburger Tafel finanziell unterstützen möchten, hier die Bankverbindung: Sparkasse Nienburg, Konto 600 064 83, BLZ 256 501 06.**

## Zehn Jahre Naturerlebnisbad Rodewald

Heute Tag der offenen Tür mit Gottesdienst und Attraktionen im und am Wasser

**Rodewald.** Am heutigen Sonntag feiert der Förderverein Freibad Rodewald das zehnjährige Bestehen des Naturerlebnisbades mit einem Tag der offenen Tür.

Dieser beginnt um 10.15 mit einem Taufgottesdienst. Nach einer kurzen offiziellen Begrüßung folgt ein musikalischer Frühschoppen mit der Feuerwehrkapelle Dudensen, anschließend wird ein Grillbuffet angeboten, und am Nachmittag gibt es zahlreiche Attraktionen

und Spiele im und am Wasser für die Kinder.

Als vor 12 Jahren die Sanierung des Rodewalder Freibades anstand, entschieden sich der Gemeinderat und der Förderverein Freibad Rodewald für einen Umbau zu einem Bad mit biologischer Wasseraufbereitung. Durch intensive Öffentlichkeitsarbeit des Fördervereins mit Informationsabenden, Präsentationen auf den örtlichen Gewerbeschauen und unzähligen Gesprächen wurden

Bedenken und Ängste ausgeräumt. Durch die hervorragende Zusammenarbeit von Gemeinde und Förderverein war es möglich, in so kurzer Zeit das marode Freibad in ein Naturbad umzugestalten. Der Förderverein hat durch zahlreiche Eigenleistungen, wie das Herrichten der Baustelle, Pflanzenfilter mit 350 m<sup>3</sup> Filterkies befüllen und bepflanzen, Zäune bauen, Rollrasen verlegen, zur Umsetzung der Maßnahme beigetragen. So wurde auch die gesamte Steganlage im Winter durch zahlreiche Helfer gebaut. Zusätzlich wurden vom Förderverein die Sanitäranlagen mit Warmduschen versehen und der neue Eingangsbereich mit dem Zugangssystem geplant und gebaut.

Insgesamt wurden Eigenleistungen von über 80 000 Euro erbracht. Nach etwa einjähriger Bauzeit wurde am 17. Mai 2003 das Naturbad Rodewald eröffnet. Auf dem 9000qm großen Gelände entstand ein Bad mit 1100qm nutzbarer Wasserfläche, Raftingstrecke, Sprungfelsen, Sprungkuhle mit 3,60m Wassertiefe, verankerter Insel im Nicht-

schwimmerbereich, Sonnendecks am Beckenrand, Flachwasserzone mit Kiesstrand, Kaskadenbecken und einem Sandkasten mit rund 15 m Durchmesser. Im Laufe der Jahre wurden vom Förderverein eine 6er Schaukel, Fußballtore, eine Matschtischanlage und ein Terrassendeck für den Kioskbereich gebaut.

Gemeinde und Förderverein sind stolz, dass das Konzept aufgegangen ist. Rodewald hat ein Bad, das auch bei zahlreichen auswärtigen Gästen wegen seiner naturnahen Gestaltung und der sehr guten Wasserqualität, die regelmäßig vom Gesundheitsamt Nienburg kontrolliert wird, Begeisterung hervorruft. Dazu tragen auch die flexiblen Möglichkeiten der Badnutzung und das umfangreiche Angebot des Kiosks bei. Beides wird durch den Förderverein ermöglicht. Des Weiteren veranstaltet er besondere Aktionen im Bad und ist bemüht durch weitere Investitionen die Attraktivität des Bades zu steigern. Heute können sich die Besucher davon überzeugen.

## IN KÜRZE

## Informationen rund um die Gartenkresse

**Nienburg.** Die Gartenkresse kann man das ganze Jahr über in der eigenen Küche ziehen. Sie wächst schnell und ist ein köstliches Gewürz. Bereits die Samen haben einen intensiven Geschmack und können gemahlen als schmackhaftes Trockengewürz verwendet werden. Auch in medizinischer Hinsicht ist die Kresse ein interessantes Kraut. Gern wird die Kresse zur Garnierung zum Beispiel von Schmalz- oder Butterbraten verwendet. Mehr erfahren Interessierte am heutigen Sonntag von 15 bis 18 Uhr im Naturnahen Schau- und Lehrgarten des BUND an der Ziegelkampstraße. Es gibt Kostproben, Rezepte können mitgenommen werden.

## BUND für Kinder: Schmetterlinge

**Nienburg.** Der BUND bietet nach den Sommerferien ein Programm für Kinder im Grundschulalter an. An drei Terminen können Kinder etwas über das Leben von Schmetterlingen erfahren. Das Programm startet am 11. August um 11 Uhr mit einer Schmetterlingsexkursion „Kleiner Fuchs trifft Tagpfauenauge.“ Eigene Schmetterlingskescher können gerne mitgebracht werden. Weiter geht's am 16. August um 15 Uhr mit „Die kleine Raupe Nimmersatt – Woher kommen Schmetterlinge? Außerdem gibt es noch eine kleine Überraschungs-Basterei. Am Sonntag, dem 1. September, um 15 Uhr findet die letzte Aktion der Themenreihe statt: „Speisekarte für Schmetterlinge – Schmetterlingspflanzen im eigenen Garten.“ Die Kinder lernen verschiedene Pflanzen kennen und topfen sie zum Mitnahmehaushalten ein.

Die Kosten betragen pro Termin und pro Kind zwei Euro. Für BUND-Mitglieder sind die Aktionen kostenlos. Eine Anmeldung ist erforderlich bei Ute Luginbühl unter Telefon 05021/607467.

## Tango Argentino und Bauchtanz

**Nienburg.** Ab dem 12. August findet an der VHS Nienburg von 18:15 bis 19:45 Uhr ein Tangotanzkurs für Fortgeschrittene statt. Ab dem 16. startet an der VHS ein Schnupperangebot, bei dem Interessierte den Tango Argentino kennenlernen können. Ein Grundkurs beginnt am 23. September um 20 Uhr, ein Fortgeschrittenkurs am gleichen Tag um 18:15 Uhr. Ein orientalisches Bauchtanzkurs findet vom 14. August bis 25. September von 18:30 bis 20 Uhr im VHS-Haus statt. Ein Kurs für Anfängerinnen findet vom 3. September bis 8. Oktober von 20:15 bis 21:45 Uhr statt. Im September startet außerdem ein neuer Kurs mit lateinamerikanischen Rhythmen. Weitere Informationen unter [www.vhs-nienburg.de](http://www.vhs-nienburg.de) oder unter 05021/967-610.

## Vortrag im Nienburger Kulturwerk

**Nienburg.** Ein Informationsvortrag „Hilfe und Heilung auf dem geistigen Weg durch die Lehre Bruno Grönings“ findet am Donnerstag, 8. August, um 17 Uhr im Nienburger Kulturwerk statt. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen unter 05721/3804.

Ambulante Pflege | Tagespflege

Hausnotruf | Menüservice | Fahrdienste

Erste Hilfe Ausbildung

Sanitätsdienste | Jugendarbeit

[www.asb-nienburg.de](http://www.asb-nienburg.de)

Wir helfen hier und jetzt.

ASB  
Arbeiter-Samariter-Bund

Sozial, fürsorglich, ledig sucht Partner zur Unterstützung.

Wir beraten Sie gern. Rufen Sie uns an: (0 50 37) 97 11-0



# „Bemühungen sind im Sande verlaufen“

ADFC Nienburg: Abstellanlagen für Fahrräder am Bahnhof nach wie vor unzureichend

**Nienburg.** Weiter unbefriedigend ist die Situation für Radfahrer, die ihr Fahrrad am Bahnhof in Nienburg abstellen wollen, um mit der Bahn weiterzureisen. Darauf weist der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club (ADFC) erneut hin. Bei den Stellplätzen in den verschließbaren Bereichen zeichne sich eine Entspannung ab. Bei den öffentlichen Abstellanlagen gebe es jedoch erhebliche Platzprobleme. „Wer nur ab und zu mit der Bahn fahren möchte, findet kaum einen Abstellplatz, an dem man sein Fahrrad anschließen kann“, stellt Berthold Vahlsing vom ADFC fest.

Unbestritten sind die Vorzüge der Kombination Fahrrad und Bahn, schreibt der Verein. Fehlende Abstellanlagen wirken dem jedoch entgegen. „Dann fahre ich lieber mit dem Auto zum Bahnhof, bevor man mir das Fahrrad klaut“, hat der Vereinsprecher von Bahn Nutzern bereits mitgeteilt bekommen.



Bereits im letzten August haben sich Wolfgang Ritter (links) und Berthold Vahlsing für weitere Fahrradabstellanlagen am Nienburger Bahnhof eingesetzt.

„Häufig haben wir inzwischen Fahrräder gesehen, die an den vorhandenen Bänken oder an den Hinweistafeln der Bushaltestellen angeschlossen werden“, führt Vahlsing weiter aus. „Sein Fahrrad will man abends natürlich auch wieder vorfinden.“ Der Verband ist mit diesem Sachverhalt mehrfach bei der Stadt vorstellig geworden, allerdings nur mit begrenztem Erfolg. Bei den verschließbaren Anlagen hat es Maßnahmen gegeben, bei den normal zugänglichen Abstellplätzen sind jedoch die Bemühungen immer wieder im Sande verlaufen, so Vahlsing.

Es gibt verschiedene kostengünstige Möglichkeiten, weitere Abstellflächen und Abstellanlagen einzurichten, die der Stadt vorgeschlagen worden sind. Mithilfe der Politik will sich der Verein jetzt für eine zügige Abhilfe einsetzen. Mehr zum Thema unter [www.adfc-nienburg.de](http://www.adfc-nienburg.de).

## IN KÜRZE

### Verabschiedungs-Gottesdienst

**Heemsen.** In der Heemser Kirche findet heute um 15 Uhr der Abschiedsgottesdienst für Pastorin Elisabeth Garner-Lischka statt. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, sich bei Salat und Gegrilltem auch persönlich zu verabschieden. Elisabeth Garner-Lischka wechselt nach fast 13-jähriger Tätigkeit in der heutigen Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen als Krankenhauselevatorerin nach Stadthagen. Der Vormittagsgottesdienst fällt an diesem Sonntag aus.

### Mit dem Frauenkreis nach Bückeburg

**Drakenburg/Heemsen.** Der Frauenkreis der Kirchengemeinde Drakenburg-Heemsen fährt am Mittwoch, dem 4. September, nach Bückeburg. Ziel ist das Jagdschloss Baum der fürstlichen Familie in Bückeburg. Das evangelische Jugendwerk Schippe-Lippe bewirtschaftet unter der Leitung des aus Drakenburg stammenden Werner Harms diese mitten im Schaumburger Wald gelegene Freizeit- und Tagungsstätte. Nach einer Führung durch die Außenanlagen wird gemeinsam Kaffee getrunken. Anschließend gibt es einen Abriss über die Geschichte des Hauses. Mit einer Lesung und einer Andacht endet der Aufenthalt. Der Fahrpreis von ca. 25 Euro umfasst alle Kosten. Anmeldungen nehmen Christa Andermann, Telefon 05024-1364, oder Elfriede Trümmelmeyer, Telefon 05024-735, entgegen. Gäste sind willkommen.

# Hauseigentümer sind jetzt selbst verantwortlich

Kreisverwaltung: Der Schornsteinfeger kommt nicht mehr ohne Anforderung ins Haus

**Landkreis.** Seit Anfang des Jahres ist jeder Hauseigentümer selbst für die fristgerechte Ausführung der im Feuerstättenbescheid vorgeschriebenen Schornsteinfegerarbeiten verantwortlich. Beim Landkreis steigen seit dem die Fälle, bei denen aber die nötigen Nachweise gegenüber dem Bezirksschornsteinfeger nicht erbracht werden. Das bedeutet oft Mehraufwand und -kosten für die Eigentümer.

„Viele Hauseigentümer sind sich ihrer neuen Pflichten noch nicht bewusst“, erklärt Uwe Sauer, Leiter Fachdienstes Gewerbe, Jagd und Waffen beim Landkreis. Außerdem müssten sich noch die neuen Abläufe bei den Bezirksschornsteinfegern und den durchführenden Schornsteinfegern einspielen. Denn immer öfter sei dies seit der Gesetzesnovelle nicht mehr ein und dieselbe Person.

Der Bezirksschornsteinfeger hat die Aufgabe, die Feuerstätten in seinem Bezirk alle drei bis vier Jahre zu kontrollieren (Feuerstättenschau). Als Bevollmächtigter des Landkreises legt er darüber hinaus in einem Feuerstättenbescheid genau fest, wann welche Kehr- und Messarbeiten durchzuführen sind.

Mit der termingerechten Ausführung dieser Arbeiten kann der Hauseigentümer jeden zugelassenen Schornsteinfeger beauftragen. Dass diese Arbeiten erfolgt sind, muss dann jedoch gegenüber dem bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger durch Formblätter innerhalb von 14 Tage nach Fälligkeit nachgewiesen werden. Diese erstellt der durchführende Schornsteinfeger und leitet diese bei einer entsprechenden Absprache mit dem Eigentümer an den Bezirksschornsteinfeger weiter. Verantwortlich für die Über-

mittlung der Formblätter bleiben rechtlich jedoch immer die Haus- und Grundeigentümer.

„Bei uns häufen sich die Fälle, bei denen die Arbeiten zu früh, zu spät oder gar nicht durchgeführt bzw. nachgewiesen werden“, erklärt Angela Schnitzler, zuständige Sachbearbeiterin für das Schornsteinfegerwesen bei der Kreisverwaltung. „Wir versuchen dann telefonisch einen ersten Kontakt zu dem verantwortlichen Eigentümer aufzunehmen, um die Sachlage aufzuklären.“

Der Landkreis stehe jedoch gesetzlich in der Pflicht, nicht ordnungsgemäß durchgeführten und nachgewiesenen Kehr- und Messarbeiten nachzugehen. Im Zweifel bedeute dies zunächst eine Anhörung, dann einen kostenpflichtigen zweiten Feuerstättenbescheid, Bußgelder oder am Ende, wenn der Eigentümer immer noch nicht ak-

tiv geworden ist, gar eine teure Ersatzvornahme.

„Im eigenen Interesse sollten alle Eigentümer ihre Feuerstättenbescheide überprüfen und sich rechtzeitig um die Beauftragung eines Schornsteinfegers kümmern“, empfiehlt Uwe Sauer. „Außerdem sollte mit dem beauftragten Schornsteinfeger eine klare Absprache getroffen

werden, wer die Nachweise an den Bezirksschornsteinfeger übermittelt.“

**Auskünfte erteilt neben den bevollmächtigten Bezirksschornsteinfegern auch der Landkreis Nienburg/Weser, Fachdienst Gewerbe, Jagd und Waffen, unter der Telefonnummer (05021) 967 218.**



13 Jugendliche haben zwei spannende Wochen in Schweden verbracht. Die Freizeitwoche ohne Handy und Internet hatte der Fachdienst Jugendarbeit und Sport des Landkreises Nienburg organisiert.

## Zwei Wochen ohne Handy

13 Jugendliche mit dem Landkreis zwei Wochen lang auf Schweden-Freizeit

**Landkreis.** 13 Jugendliche aus dem gesamten Landkreis Nienburg haben zwei spannende Wochen in landschaftlich schönen Schweden verbracht. Die Freizeitwoche ohne Handy und ohne Internet hatte der Fachdienst Jugendarbeit und Sport des Landkreises organisiert.

Die erste Woche im Haus „Alter Bahnhof“ in Holslunga diente zunächst dem Kennen-

lernen. Erlebnispädagogische Spiele, inhaltliche Auseinandersetzungen und nicht zuletzt der gemeinsame Küchendienst begünstigte eine gute Gruppenfindung. An einem Tag wurde Göteborg besichtigt und viel Sonne getankt.

Die zweite Woche forderte viel Motivation und Kraft, da erst auf dem See Kalv und dann auf dem See Fegen gepaddelt

wurde. Jeden Tag wurden alle Zelte auf einer neuen Lagerstelle aufgebaut. Zuvor musste die Gruppe etwa drei Stunden Paddelfahrt hinter sich lassen. Manchmal erschwerten Wind, Regen oder auch Sonne die Fahrt.

Alle Teilnehmer hatten eine schöne Zeit und freuen sich auf ein Nachtreffen mit vielen tollen Fotos, so die Organisatoren.

[www.sparkasse-nienburg.de](http://www.sparkasse-nienburg.de)

Gewinne eins von 5 iPad 2 oder eins von 10 iPad mini\*

Lisa-Marie Sahr, Auszubildende

Bianca Schwarz, Auszubildende

**Chance des Monats: Kostenloser Finanz-Check für junge Erwachsene.**

**Sparkasse Nienburg**

\*Eine Gewinnspiel-Teilnahmekarte erhalten alle 16- bis 30-Jährigen bei einer Finanz-Check-Beratung im Zeitraum vom 01. Juli 2013 bis 31. August 2013. Zusätzlich erhalten sie bei Vertragsabschluss einen Gutschein über 10 Euro für diverse Online-Shops. Es gibt maximal 1 Gutschein pro Person. Weitere Informationen erhalten Sie in allen Geschäftsstellen der Sparkasse Nienburg.







ANZEIGEN-SPEZIAL

Unsere

# Landwirtschaft

Interessantes aus der  
AGRARWIRTSCHAFT in unserer Region

in der Mittelweser-Region

## Süß-saftige Früchtchen der exquisiten Art

Himbeeren sollten sofort verzehrt oder konserviert werden

**Landkreis. Jetzt ist die Haupterntezeit für Himbeeren. Bis Anfang September dauert die heimische Saison. Am besten schmecken sie direkt von der Hand in den Mund, doch auch im Obstsalat, auf Kuchen, als Konfitüre, Saft oder im Quark sind die roten Beeren ein Genuss. Für den exquisiten Charakter der roten Früchtchen ist nicht nur der Preis verantwortlich, sondern auch der süße, saftige, hocharomatische Geschmack.**

durch das Abspülen verwässert das Aroma. Im Kühlschrank, bei Temperaturen um 4 Grad Celsius, lassen sich die Früchte maximal drei Tage lagern. Sollen die Himbeeren länger aufbewahrt werden, lassen sie sich auch sehr gut einfrieren. Dazu werden sie am besten zunächst auf einer flachen Unterlage in den Frostler gelegt und anschließend im Gefrierbeutel verpackt. Konservieren lässt sich das Himbeearoma auch, indem die Früchte zu Konfitüre oder Saft verarbeitet werden. Die rote Frucht enthält eine Fülle wichtiger Inhaltsstoffe. Spitzenwerte erreicht ihr

Magnesiumgehalt, der nur noch von Nüssen übertroffen wird. Bei den Vitaminen sind es die Vitamine C und viele der B-Gruppe. Sehr hoch ist auch ihr Ballaststoffanteil, der die Verdauung unterstützt. Himbeeren sind zudem gute Lieferanten von sekundären Pflanzenstoffen. Diese Mikro-Inhaltsstoffe stärken die Immunabwehr und schützen vor Entzündungen, wie neuere Studien zeigen. Darüber hinaus wird ihnen eine Schutzwirkung vor Krebserkrankungen zugesprochen. Hinzu kommt ein niedriger Energiegehalt: 100 Gramm Himbeeren liefern nur 30 Kalorien.

Beim Einkauf der süßen, roten Beeren sollte darauf geachtet werden, dass sie prall und glänzend aussehen, so die Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Wirklich reif sind die Beeren, wenn sie sich gut vom Fruchtboden lösen lassen. Die reifen, weichen und druckempfindlichen Himbeeren sollten am besten noch am Einkaufstag gegessen oder zubereitet werden. Bei Lagerung beginnen sie schnell zu schimmeln. Gewaschen werden nur wirklich verschmutzte Beeren, denn



Foto: joujou/pixelio.de

## Bei frischen Vitamin-Bomben jetzt zugreifen

Salate sind reich an Carotinoiden, Sulfiden und Flavonoiden

**Landkreis. Ob als leichtes Mittagessen, zu gegrilltem Fleisch oder als Zwischenmahlzeit: Nichts geht an warmen Sommertagen über einen knackigen frischen Blattsalat.**

Die grünen und roten sowie leicht violetten Blätter sind leicht bekömmlich, energiearm und reich an Vitaminen, Mineral- und Ballaststoffen, so die Ernährungsexpertin der Landwirtschaftskammer Niedersachsen. Der Name Blattsalat bezieht sich nicht nur auf den grünen Kopfsalat, der früher in der deutschen Küche die Nummer eins war. Zu der Gruppe zählt beispielsweise auch die Salatvielfalt der Mittelmeergebiet: Romana, Lollo Rossa, Lollo Bionda und Batavia. Sie sind nicht nur in unserer Küche, sondern auch auf unseren Äckern heimisch geworden. Sommerliche Salate aus der Region kommen in Abhängigkeit von den jahreszeitlichen Temperaturen von Mai bis Oktober auf die Märkte. Dabei beginnt die heimische Saison für die grünen Sorten früher als die der rotgefärbten wie Lollo Rossa und der rote Eichblattsalat. Letztere benötigen noch etwas Zeit, bis die Rosetten die gewünschte Größe erreicht

haben. Das Wachstum und die Einlagerung der roten Farbe in die Blätter erfordert eine höhere Sonneneinstrahlung. Dadurch haben sie allerdings auch einen intensiveren Geschmack. Blattsalate sind reich an Carotinoiden, Sulfiden und Flavonoiden. Diesen sogenannten sekundären Pflanzenstoffen werden eine Reihe von gesundheitsfördernden Effekten zugeschrieben. Ihre genauen Wirkungsweisen werden zurzeit intensiv erforscht. Der größte Teil der Untersuchungen konzentriert sich dabei auf die Schutzwirkung vor Krebs. Vermutlich tragen sie zur Verminderung des Krebsrisikos bei.

Helle und feuchte Schnittstellen sowie knackige Blätter sind ein Zeichen für Frische. Wird der Salatkopf nach dem Einkauf nicht sofort zubereitet, bleibt er - eingeschlagen in ein feuchtes Tuch oder in eine Plastiktüte mit Luftlöchern im Gemüsefach des Kühlschranks - ein bis zwei Tage frisch. Für die Zubereitung gilt: erst putzen, dann waschen. Dabei alle unansehnlichen Blätter bzw. Blattspitzen sowie die groben Stiele und harten Mittelrippen entfernen. Anschließend die Blätter auf einem Durchschlag kalt abbrausen oder kurz durch kaltes Wasser schwenken. In mundgerechte Stücke zerteilt, fehlt nur noch das Dressing.



Blattsalate sind reich an Carotinoiden, Sulfiden und Flavonoiden und bieten eine Schutzwirkung vor Krebs. Foto: Imke Voigtländer

**Leyla, Linda, Annabelle – die leckeren Kartoffeln aus eigenem Anbau**

**Göllner**  
Spargel – Kartoffeln

→ direkt ab Hof

Gadesbünden 7 · Telefon (05024) 377

HEIDELBEERPLANTAGE

**Vogeler**

Beerenobst aus Sonnenborstel

Ab sofort Heidelbeeren zum Selbstpflücken am Steimböcker Kreisel (B 214)

Heidelbeeren täglich frisch.

Uta & Thomas Vogeler  
Zum Weidegut 2 · 31634 Steimböcke (Sonnenborstel)  
Tel. (05026) 1856 · E-Mail: info@vogeler-heidelbeeren.de

**Täglich frische Heidelbeeren!**

FRÜCHTEHOF Schindler

Zum Selbstpflücken:  
Täglich 8 – 18 Uhr ab Hof und in Lemke – direkt an der B6

Neu!  
Verkaufsstand in Bücken, neben Netto (Mi. – So.)

Früchtehof Schindler · Im Schlatt 21 · 27333 Warpe  
Tel. 05022-8171 · www.fruechtehof-schindler.de

Wenn Sie was zu sagen haben: **DIE HARKE** Nienburger Zeitung von 1871

**Kirschen & Himbeeren aus eigenem Anbau!**

**Erdbeer-Café**

Matjes-Essen  
Sa. + So. von 11.30 – 14.00 Uhr bis 18. August 2013

jeden Samstag und Sonntag von 11.30 – 18.00 Uhr bis 18. August 2013

Öffnungszeiten Hofladen Mo. – So. 8.00 – 18.00 Uhr

Böthel 6  
31592 Stolzenau  
Direkt an der B 441  
Telefon: 05761/2731  
www.hof-graue.de

**Graue**  
Hofladen & Erdbeercafé

**Service ist unser Feld**

Landtechnik, Forst- u. Gartengeräte, Kommunaltechnik

AGRAVIS Technik Weser-Aller GmbH  
Am Gewerbehof 1, 31582 Nienburg  
Tel.: 05021/88774-0, Fax: 05021/88774-39  
www.agravis-technik-weser-aller.de

**AGRAVIS**  
TECHNIK

**GEMÜSEANBAU**

Gemüse, Obst, Wurstwaren, Eier, Kartoffeln, Grünkohl, Futtermöhren und frisches Brot, Brötchen und Kuchen!

FAMILIE HOLTHUS  
Brachfeld 1  
31629 Estorf  
Telefon (05025) 6819  
Mobil 0171/7100019

**Holthus Hofladen**  
Obst und Gemüse aus eigenem Anbau

**Ihr Partner der Landwirtschaft:**

seit 1882

**Bohnhorst**  
AGRARHANDEL GMBH

Getreide • Futtermittel • Dünger • Saatgut  
Pflanzenschutz • Diesel • Heizöl

31634 Steimböcke • Hohe Straße 8 • e-mail: info@bohnhorst.de  
Tel. 05026/9800-0 • Fax 05026/9800-70 • www.bohnhorst.de







ANZEIGEN-SPEZIAL

Unsere

# Landwirtschaft

Interessantes aus der  
AGRARWIRTSCHAFT in unserer Region

in der Mittelweser-Region

## Hobby im Einsatz für Natur und Genuss

Honigbienen unverzichtbar für Landwirtschaft und Blütenpflanzen

**Bienen erzeugen nicht nur Honig und Wachs. Als Bestäuber von Nutz- und Kulturpflanzen kommt ihnen eine beachtliche Bedeutung für die Volkswirtschaft zu. Der Effekt ihrer Bestäubungsleistung weltweit wird mit rund 153 Milliarden Euro beziffert.**

Das Erfolgsrezept der geflügelten Honigproduzenten liegt vor allem in der besonderen Lebensweise der Tiere. Honigbienen haben gegenüber anderen Bestäubungsinsekten den Vorteil, dass sie den Win-

ter in der Regel gut überstehen und dadurch eine große Anzahl an Sammelbienen bereits im zeitigen Frühjahr mit ihrer Bestäubungsarbeit beginnen kann. Ihr Radius ist dabei ausgesprochen groß. Für die Ertrags- und Qualitätssicherung landwirtschaftlicher Kulturen, aber auch für die wildwachsenden Blütenpflanzen sind sie dadurch unverzichtbar.

Laut Aussage der Landwirtschaftskammer Niedersachsen wird die überwiegende Anzahl der etwa 75 800 Bienenvölker in Niedersachsen von Freizeitimkern gehalten. Lediglich 24 Imker der insgesamt 9 465 Imker in Niedersachsen betreiben die Imkerei als Vollerwerb. Neben der Erzeugung von Honig

bildet die Bienenzucht einen Schwerpunkt ihrer Arbeit. Leistungsfähige, sanftmütige und widerstandsfähige Völker sind dabei das Ziel. Für die Zucht dienen Belegstationen unter anderem auf den ostfriesischen Inseln.

Vor dem Hintergrund ihrer Bedeutung als Bestäuber ist der jährliche Ertrag an Honig, der durchschnittlich bei 20 Kilogramm pro Bienenvolk liegt, lediglich ein wenn auch sehr willkommenes Randprodukt. Neben Frühtrachthonigen (Obst, Raps und Löwenzahn) kommen Sommertrachthonige wie zum Beispiel Lindenhonig und Spättrachthonige wie Heidehonig auf den Tisch der Verbraucher.



24 Vollerwerbsimker stehen 9441 Freizeitimkern in Niedersachsen gegenüber. Gemeinsam besitzen sie etwa 75 800 Bienenvölker. Foto: Fotolia

Alles für **Genießer** direkt vom **Bauernhof**

**BACKHAUS**  
**Heidelbeeren**  
Unser **Saisoncafé** ist jeden **Sonntag** geöffnet

Familie Backhaus  
31628 Landesbergen • Lange Str. 35  
Tel. 05025 - 64 31  
www.spargelhof-backhaus.de  
Öffnungszeiten: täglich von 8.00-18.00 Uhr

### Heidelbeeren

Täglicher Verkauf und Selberpflücken in der **Heidelbeerplantage Hämelheide** von 9.00 bis 18.00 Uhr

Verkauf auch in Barme auf dem **Hof Alhusen** **Telefon Plantage: 0 15 78-3 89 18 12**

Während der Brückenbauzeit zwischen Hassel u. Heidhüsen erreichen Sie uns über Diensthop u. Hämelhausen

**Der Frischehof**  
KRUMWIEDE

**Kirschen**  
**Heidelbeeren**  
**Bohnen**  
**Einlegegurken**

Auf Vorbestellung:  
**Unser neuer Hofladen mit vielen neuen Produkten!**  
*...Lassen Sie sich überraschen!*

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8 - 13 Uhr, 15 - 18 Uhr, Sa. 8 - 13 Uhr  
Celler Straße 114 · Nienburg/Erlichshagen  
Telefon (0 50 21) 6 35 64

**Bickbeernhof**  
**Bio Heidelbeeren** zum **Selbstopflücken!**

Unser **Freilicht-Café** ist täglich von 8 - 18 Uhr geöffnet!

Ihr gesunder Begleiter für einen schlanken Sommer.

Brokeloher Hauptstr. 37 · 31628 Landesbergen  
Tel. (0 50 27) 15 66 · www.bickbeernhof.de

**CARSTEN**  
**Bolte**  
Dipl. Ing. agr.  
**FRISCH VOM HOF**  
Spargel · Blumen · Beerenobst

2-kg-Korb **Erdbeeren** **5,- €**  
2-kg-Korb **Heidelbeeren** **8,- €**

**Täglich frisch aus eigenem Anbau!**

Verkaufsstellen: Nienburger Wochenmarkt  
Nienburg-Holtorf · Verdener Landstr. 125  
Lichtenhorst · Alter Schulweg 14 a  
Tel.: (0 51 65) 4 12 · www.carsten-bolte.de

www.DieHarke.de

**Hof Schäfer**  
Heidelbeerplantage

Unser Chef will Urlaub machen!  
**Nur am Donnerstag, 8. August 2013:**  
**Jeder 2,5-kg-Korb Heidelbeeren** statt 14,90 € **nur 11,- €**

Verkaufsstände in:  
Nienburg am OBI Markt  
Gandesbergen an der B 215  
Hoya am Pizza-Blitz  
Hönisch am Hagebaumarkt und ab Hof

**Eystruper Bruchweg 1**  
**27324 Eystrup**  
**Mobil 01 72-4 18 39 43**

**Duxener Hofcafé + Hofladen Straußenei**

- volle Straußeneier erhältlich
- junge Straußeneier geschlüpft
- jeden Sonntag und Feiertag ab 14 Uhr geöffnet
- Gruppen täglich mit Voranmeldung

**Hofcafé Straußenei**  
Düdinghausen 11  
31595 Steyerberg  
Tel. (05764) 93114  
Handy 0174 577 48 62  
info@duxen.de

www.duxen.de

**benjes** seit 1895  
IMMOBILIEN GMBH  
www.benjes-immobilien.de

**Ackerland** für solvente Käufer dringend gesucht:

- Sehr erfolgreiche Verkäufe in 2012/2013!
- Verkauf nach Höchstgebot!

Wir arbeiten neutral und unabhängig.  
Rufen Sie uns an!  
0 42 52 93 21-0  
Bökenbraken 11 · 27305 Süstedt/Uenzen

**Obsthof Rieke - Wassermann**  
Obsthof Wassermann GmbH & Co.KG

Jetzt auch zum **Selbstopflücken!** 1kg **3,25 €**  
Täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr

**Am 4. August ab 12 Uhr Hoffest**  
Blaubeerweg 1 · 31535 Neustadt · www.obsthof-wassermann.de



Verschenken Sie Heimat,  
verschenken Sie die schönsten Seiten aus der Mitte Niedersachsens.

Das besondere **Präsent:**  
5 Ausgaben nur **11,- €**

Land erleben · Vertrieb · An der Stadtgrenze 2 · 31582 Nienburg · Telefon (0 50 21) 9 66-4 03  
vertrieb@land-erleben.com · www.Land-erleben.com





## Aktuelles aus dem Geschäftsleben



Göbber verabschiedet langjährigen Einkaufsleiter: Wolfgang Boer geht nach 43 Jahren in den Ruhestand

Die Göbber GmbH, mit Hauptsitz in Eystrup, hat ihren langjährigen Einkaufsleiter, Wolfgang Boer (63), nach 43 Berufsjahren feierlich in den Ruhestand verabschiedet. Der Gesellschafter des Unternehmens, Michael Mayntz, und die Geschäftsleitung um Michael Berghorn dankten Boer bei einer Feierstunde im Kreis seiner Kolleginnen und Kollegen für seinen herausragenden Einsatz für das Unternehmen in den zurückliegenden Jahren und wünschten ihm für die Zukunft alles Gute. Zum Abschied erhielt Boer, dessen Hobby die Pferdezucht ist, eine Kutschfahrt und ein goldenes Hufeisen. Wolfgang Boer war zuletzt als Mitglied der Geschäftsleitung und Prokurist für Göbber im Einkaufsbereich tätig. Begonnen hatte er seine berufliche Laufbahn in der Datenverarbeitung des Unternehmens am 1. Januar 1970. 1976 folgte

der Wechsel in den Einkauf, dessen Leitung er später übernahm. Boer hat die Verantwortung für die gesamten Einkaufsprozesse des international tätigen Unternehmens im Zuge einer geordneten Nachfolge bereits an Marc Ebbert übergeben. Michael Mayntz: „Wolfgang Boer steht in besonderem Maße für Loyalität, Zuverlässigkeit und Menschlichkeit im Umgang mit den Kolleginnen und Kollegen und mit Geschäftspartnern. Er hat in über 40 Jahren wichtige Impulse zur erfolgreichen Weiterentwicklung des Unternehmens gesetzt. Das Unternehmen Göbber hat Wolfgang Boer viel zu verdanken. Unsere besten Wünsche begleiten ihn auf seinem Weg in einen neuen Lebensabschnitt. Wir wünschen ihm Gesundheit und viel Zeit für die Familie, aber auch Erfolg bei seiner großen Leidenschaft, der Pferdezucht.“



5000 Euro Hauptgewinn beim PS Sparen+Gewinnen

In der Monatsauslosung Juli bei der Lotterie Sparen + Gewinnen konnte die Sparkasse Nienburg wiederholt einen 5000-Euro-Gewinner verzeichnen. Klaus Niepel, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse in Stolzenau, überreichte seinem Kunden Peter Passon seinen Gewinn.

nen. Klaus Niepel, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse in Stolzenau, überreichte seinem Kunden Peter Passon seinen Gewinn.



Sparkasse sponsert neue Kinderflöße

Die Stolzenauer Kinder paddeln in dieser Saison auf bunten Flößen durch das Freibad. Klaus Niepel, Geschäftsstellenleiter der Sparkasse in Stolzenau, überreichte den Betrag für die Anschaffung an Peter Rokahr vom Förderverein. In der Vergangenheit hat die Sparkasse Nienburg schon zur Beschaffung einiger Spielzeuge beigetragen. So wurden bereits Schwimmrollen, ein Wasserlaufband, verschiedene Wasserspielzeug und das Sonnensegel für das

Kinderplanschbecken aus dem PS-Reinertrag der Sparkasse Nienburg finanziert. Die Lotterie „Sparen+Gewinnen“ erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Der Auslosungsanteil von einem Euro pro Los fließt zum Teil in den Gewinntopf und in den lotterierechtlich vorgeschriebenen Zweckertrag. Rund 75 000 Euro kann die Sparkasse Nienburg daraus pro Jahr an Kindergärten, Schulen und Vereine für viele gemeinnützige Zwecke im Landkreis wieder ausschütten.



Zum letzten Mal in dieser Wahlperiode hatte Axel Knoerig aus Kirchdorf Bürgerinnen und Bürger aus seinem Wahlkreis zu einer Bildungsreise nach Berlin eingeladen.

## Politik, Kunst, Geschichte

MdB Axel Knoerig hatte zur letzten Bildungsreise in dieser Wahlperiode eingeladen

**Diepholz/Nienburg.** Für 50 Bürgerinnen und Bürger aus dem Wahlkreis von Axel Knoerig standen der 29. bis 31. Juli ganz im Zeichen des historischen wie politischen Berlins. Auf seine Einladung hin nahmen sie an einer Bildungsreise des Bundespresseamtes (BPA) teil. Der erste Tag führte die Gruppe in den Deutschen Bundestag, wo nach einem Informationsvortrag Gelegenheit zu einem ausführlichen Gespräch mit Axel Knoerig im Vorstandsraum der CDU/CSU-Bundestagsfraktion bestand. Dabei wurde es themenbunt: Renten, Mittelstandsförderung, Datenschutz,

Kinderbetreuung – die Möglichkeit, Informationen aus erster Hand zu bekommen, wurde ausgiebig genutzt. Anschließend gab Knoerig eine Führung durch das Reichstagsgebäude, Kuppelbesuch inklusive.

Am zweiten Tag nahm auch Linda Grützmann aus Stuhr, die aktuell ein Praktikum im Berliner Büro Knoerigs absolviert, an der Fahrt teil – und lernte so ebenfalls die berühmte „Berliner Schnauze“ kennen: „Die kommen hier schon auf tolle Ideen: Fernsehturn = Telesparmaschine, Landesvertretung Baden-Württemberg = Spätzle-

Tempel. Im Bundesverteidigungsministerium stand ein Vortrag über die aktuelle Situation der Bundeswehr auf dem Programm: Hierbei waren insbesondere die aktuellen Auslandseinsätze von großem Interesse. Dem schloss sich ein Informationstermin in der Landesvertretung Niedersachsens beim Bund an. Abgerundet wurde der Tag durch einen Besuch in Kani Alavis Atelier. Gegenwärtig bereitet der Künstler ein Projekt im geteilten Korea vor, bei dem Knoerig ihn unterstützt.

Der letzte Tag führte die Gruppe ins Bildungs- und For-

schungsministerium. Dort wurden u.a. verschiedene Programme zur Ausbildungsförderung vorgestellt. In der Gedenkstätte und ehemaligen Zentralen Untersuchungsanstalt der Stasi in Berlin-Höhenschönhausen sowie im Dokumentationszentrum „Topographie des Terrors“ erhielten die Teilnehmer Einblick in die Funktionsweise der nationalsozialistischen und DDR-Diktatur.

Knoerig hielt fest: „Tolle Teilnehmer, tolles Programm, tolle Zeit und viel Glück mit dem Wetter. Das war eine schöne letzte BPA-Fahrt für diese Wahlperiode.“

## FDP besucht IVG-Gelände in Liebenau

Björn Försterling signalisiert Unterstützung bei der Dokumentationsstelle Pulverfabrik

**Liebenau.** Mit dem bildungspolitischen Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, Björn Försterling, traf sich jetzt Lars Henke vom Verein der Dokumentationsstelle Pulverfabrik Liebenau. Mit von der Partie waren außerdem der FDP-Kreisvorsitzende Heiner Werner, der FDP-Bundestagskandidat Dr. Ralf Kirstan und der FDP-Kreisgeschäftsführer Jörg Hille.

Neben den ausführlichen Erläuterungen über die Arbeit des Vereins, wie z.B. den historischen Recherchen zur NS-Zwangsarbeit in der Pulverfabrik Liebenau und die Veröffentlichungen darüber, den Kontakten zu ehemaligen Zwangsarbeitern und Lagerhäftlingen und deren Nachkommen wurde als interessanter Aspekt die kontinuierliche partnerschaftliche Kooperation mit wissenschaftlichen Institutionen aus verschiedenen Ländern hervorgehoben.

Die Liberalen informierten sich aber auch über die Vorbereitungen zum Umbau des historischen Gebäudes „114“ der Pulverfabrik Liebenau zu einer



Lars Henke, Björn Försterling, Dr. Ralf Kirstan, Heiner Werner und Jörg Hille beim Besuch in Liebenau.

international wirkenden Dokumentations- und Gedenkstätte als Bildungseinrichtung.

So erfuhren sie von Lars Henke, dass der Verein vom Bundesbeauftragten für Kultur und Medien die Zusage bekam, dass

dieser einen größeren Teil der Finanzierung dazu beitragen werde, wenn es zu einer Kofinanzierung komme.

Björn Försterling, ebenfalls Mitglied des Stiftungsrates der Stiftung niedersächsische Ge-

denkstätten in Celle, hat großes Interesse daran, dass die gute Arbeit des Vereins vorankommt. Er sagte seine Unterstützung für die Finanzierung des Projektes zu. Möglich sei dies durch die geplante Erhöhung des Etats der Stiftung um jeweils eine Million Euro in den nächsten vier Jahren.

So wäre es möglich, mit Hilfe der Mittel vom Bund, der Stiftung, den vielfältigen Unterstützungen aus der Region und der Eigenleistung des Vereins die Dokumentationsstätte im Laufe der nächsten Jahre umzusetzen. Dies wäre für die Bildungs- und Gedenkstättenarbeit in Niedersachsen und in der Region Nienburg von großer Bedeutung.

Anschließend folgte ein Gespräch mit dem Direktor der IVG Asset Management GmbH, Hans Spangenberg, dessen Gelände von gut 1200 Hektar weiterentwickelt werden soll. Er stellte ein Konzept vor, das vorsieht, vor Ort erzeugte Windenergie zum Teil direkt von einer nahe liegende Firma zur Verfügung zu stellen.

## Den Internetauftritt optimieren

Diepholz: Wirtschaftsförderung und Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen laden ein

**Diepholz.** Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Diepholz und die Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen laden die Unternehmen der Region zu dem praxisnahen Seminar mit dem Titel „Suchmaschinenoptimierung – Erfolg im Internet“ ein. Die Veranstaltung findet am 11. September um 19 Uhr im Gasthaus „Dillertal“ statt. „Potenzielle Kunden und Geschäftspartner nutzen das Inter-

net als Informationsquelle – unabhängig davon, ob der Kauf oder die Geschäftsanbahnung tatsächlich im Internet oder direkt vor Ort erfolgt. Um die Vermarktungschancen dieses Mediums für das eigene Unternehmen nutzen zu können, ist jedoch entscheidend, dass der Internetauftritt „in den Tiefen des World Wide Web“ überhaupt gefunden wird“, erläutert Landrats Cord Bockhop.

Auf Fragen wie, „Ist mein Internetauftritt suchmaschinenfreundlich?“ oder „Wie kann ich meine Internetseite bei Google & Co. besser positionieren?“ wird Dipl. Ing. Holger Kromminga von der Agentur 44u Marketing OHG aus Ganderkesee an diesem Abend ausführlich eingehen. Anmeldungen für die Veranstaltung nehmen Sven Mörker von der Wirtschaftsförderung des Landkreises Diep-

holz unter Telefon 05441/976-1454, per E-Mail unter sven.moerker@diepholz.de oder Uta Seim-Schwartz von der Samtgemeinde Bruchhausen-Vilsen unter Telefon 04252/391-419 oder per E-Mail uta.seim-schwartz@bruchhausen-vilsen.de bis zum 6. September entgegen.

Weitere Informationen auch unter [www.diepholz.de](http://www.diepholz.de).



AUS DEM NORDKREIS



## Hilgermissen mit dem Rad erkunden

**Hilgermissen.** Die Samtgemeinde Grafschaft Hoya bietet in Zusammenarbeit mit den Gästeführern und den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden an jedem ersten Mittwoch im Monat besondere Gästeführungen aus der Veranstaltungsreihe „Samtgemeinde-Kennenlernfahrten“ an.

Unter dem Motto: „Kieken, Kakeln und Klönen“ führt die nächste Tour am Mittwoch, dem 7. August, durch die Gemeinde Hilgermissen. Treffpunkt ist um 18 Uhr am „Heimathus“, Wechold 2.

Einwohner, Interessierte aus den Nachbargemeinden und Touristen sind herzlich eingeladen, an dieser kostenfreien und informativen Radtour teilzunehmen und dabei Interessantes über Land und Leute in der Grafschaft Hoya zu erfahren.

„Begeben Sie sich mit Bürgermeister Johann Hustedt auf die Suche nach kilometerlangen Seen. Während der zwei erlebnisreichen Stunden im nördlichsten Teil des Landkreises Nienburg begegnen wir unterwegs dem N-Team und erfahren mehr über die sehenswerte Natur und besonderen Aktivitäten“, lädt die Samtgemeinde ein.

Los gehts beim „Heimathus“ Wechold. Dort sind auch ausreichend Parkmöglichkeiten vorhanden. Bürgermeister Hustedt und örtliche Gästeführer stellen die Vorzüge der Gemeinde und die idyllischen Dorfstrukturen vor.

Auf gut ausgebauten Wegen führt der Weg zum Alveser See und zu einem kurzen Abstecher in den Garten der Familie Grieme. Unterwegs erfahren die Radler Interessantes über die Dorfgemeinden Eitzendorf, Heesen, Hilgermissen, Magelsen, Mehringen, Ubbendorf, Wechold und Wienbergen. Nach etwa 15 Kilometern und einem kleinen Exkurs zur Kirche in Eitzendorf geht es zurück zum „Heimathus“.

IN KÜRZE

### Kinonachmittag des SoVD Hoya

**Hoya.** Am 15. August lädt der Ortsverband Hoya zu einem Kinonachmittag in den Filmhof Hoya ein. Um 15 Uhr gibt es zunächst Kaffee und Kuchen. Ab 15:30 wird dann der Film „Song for Marion“ gezeigt. Der mürrische Rentner Arthur kann nicht verstehen, dass seine schwerkranke Frau Marion weiterhin in ihrem Chor mitsingt. Die junge Chorleiterin Elisabeth sieht in Arthur etwas Besonderes und will ihn unbedingt, auch gegen seinen Widerstand, in den Chor aufnehmen. Nach einigem hin und her entdeckt Arthur seine Lebensfreude wieder und merkt, dass es nie zu spät ist für Veränderungen.

Anmeldung werden bis zum 10. August unter 04251-3977 oder 04251-3601 entgegen genommen.



## 150 Landfrauen wollten „den inneren Schweinehund überwinden“

„Hummeldenken - wie überwinde ich meinen inneren Schweinehund?“ Mit diesem Vortrag begeisterte Ingeborg Pflicht gestern im Gasthaus Thöle in Bücken über 150 Frauen des Landfrauenvereins Hoya. Ihr

Motto „Optimismus ist Pflicht“ zog sich wie ein roter Faden durch ihren lebhaften mit Humor gewürzten Vortrag. „Hummeldenken“ erklärt die ehemalige Gymnasiallehrerin so: Kleine Flügel, dicker Kopf – Sie kann

eigentlich nicht fliegen, sie weiß das aber nicht, sondern fliegt einfach.“ Warum? Der Wille ist da, sie hat Ausdauer, sie braucht die Nahrung zur Fortpflanzung. Auf den Menschen übertragen heißt das, kräftig anstrengen, um

jedes Ziel zu erreichen. Warum schaffen aber 95 Prozent aller Menschen nicht, ihren inneren Schweinehund zu überwinden - eben aus Bequemlichkeit und Gewohnheit. .

Achtermann

## „Die Schlacht bei Hilgermissen“

Mittelalter-Spektakel am 10. August am „Heimathus“ in Wechold

**Wechold.** Ein Mittelalter-Spektakel steigt in Wechold am 10. August ab 18 Uhr am „Heimathus“. Die Organisatoren versprechen ein buntes Programm mit Bogenschießen, mutigen Ritten, die Schaukämpfe zeigen, sowie Musiker und Trommler, die zum Tanz aufspielen. Mittdrin gibt es „ein kleines Anspiel“ zum Thema „Die Schlacht bei Hilgermissen“, die vor 800 Jahren zwischen den Stedinger Bauern und dem Grafen von Hoya geschah.

„Wir werden diese Veranstaltung mit ein wenig Tiefe und einer Menge Ambiente verstärken“, schreibt Kay Stiegler zur Thematik um die Stedinger, die einst bei Hilgermissen erstmals richtig ausgebremst wurden. Stiegler will bei diesem Event den Leuten und vor allem den Kindern die Chance bieten, ritterliche Waffen und Rüstungs-



Ein großes Mittelalter-Spektakel findet am 10. August ab 18 Uhr am „Heimathus“ in Wechold statt. Achtermann

teile zu sehen und auch auszuprobieren.

Ein kleines Zeltlager mit offenen Feuerstellen vermittelt romantisches Ambiente, wenn die Dunkelheit eintritt. Gaukler und Marketenderinnen unterhalten die Besucher ebenso wie die Bauchtänzerin und die Musikanten der „Comes Vagantes“.

Selbstverständlich dürfen bei diesem Mittelalter-Spektakel auch Met, Bier, Wein, Säfte, Spießbraten und viele andere Leckereien nicht fehlen. Für Kinder gibt es schon ab 16 Uhr ein Aktionsprogramm.

Irene Gartz, Heimatvereinsvorsitzende, freut sich auf gute Laune, Spaß und Unterhaltung. Der Eintrittspreis beträgt zwei Euro für Erwachsene.

Infos gibt es bei Irene Gartz unter Telefon (0 42 51) 78 91.

## Die Kühe auf den Punkt genau füttern

Futtermischwagen-Gemeinschaft setzt 200 000 Euro teures neues Fahrzeug ein

**Nordholz.** „Mit einer Mischung kann man 90 bis 100 Kühe füttern“, sagt Fritz Stumpfenhausen und zeigt auf das brandneue, 13,5 Tonnen schwere und nahezu 200 000 Euro teure Gefährt, das er lenkt: Der selbst fahrende Futtermischwagen fasst sechs Tonnen Futter und ist eine echte Arbeitserleichterung für die fünf Milchviehhalter, die ihn nutzen.

Vor gut 13 Jahren haben die beteiligten Bauern ihre Futtermischwagen GbR aus der Taufe gehoben. „Wir haben damals alle noch viel im Handbetrieb gemacht und standen vor der Wahl, uns selbst weiter zu mechanisieren oder das in der Gemeinschaft zu tun“, erinnert sich Friedrich Gerke. Er und seine vier Mitstreiter Heinrich Troue, Björn Grimmelmann, Ralf Hillmann und Rainer Engelke entschieden sich für letzteres. Fritz Stumpfenhausen wurde als fester Fahrer angestellt, das Fahrzeug von einer Bank finanziert.

Seitdem verfügen die Landwirte stets über die neueste Technik und sparen eine Menge Zeit: „Rund eine Stunde pro Tag“, rechnen die Bauern Ralf Hillmann und Friedrich Gerke



Ralf Hillmann, Fritz Stumpfenhausen, sein Vertreter Frank Göbber, Carsten Meyer, Friedrich Gerke, Heinrich Troue, Björn Grimmelmann, Jan Troue und Rainer Engelke (von links) freuen sich zusammen mit René und Alexander Hillmann (vorne, von links) über den neuen Futtermischwagen.

laut. „Außerdem ist man wesentlich flexibler“, berichtet ihr Kollege Heinrich Troue. Kein Schlepper werde mehr für die Fütterungszeit blockiert, stattdessen könne man ihn beispielsweise auf dem Feld nutzen. Und: „Es wird minutengenau abgerechnet und immer zur gleichen Zeit gefüttert“, sagt Friedrich

Gerke. Die Geschäftsführung für die GbR erledigt der Maschinenring Asendorf-Bruchhausen-Hoya und Umgebung. „Jeder Landwirt nimmt schneller am technischen Fortschritt teil, und die Lohnkosten werden anteilig verrechnet“, so Geschäftsführer Carsten Meyer. Im Bordcomputer des Gefährts ist die

jeweilige Futtermischung hinterlegt, die Fritz Stumpfenhausen dann aufnimmt und in die Ställe fährt. Auf den Punkt genau alle 24 Stunden werden die Kühe gefüttert. „Man kann seinen Tag anders organisieren, und trotzdem ist eine regelmäßige Fütterung garantiert“, so Ralf Hillmann.

## Johannis-Platz darf wieder privat genutzt werden

Gemeinderat hat Verbot aufgehoben

VON HORST ACHTERMANN

**Hassel.** Der Johannisplatz mit Backhaus und Grillhütte in Hassel war ein beliebter Platz, um dort private Feste zu feiern. Jedoch aufgrund von kleineren Zwischenfällen, die gehäuft in den Jahren 2011/2012 als vor allem als Ruhestörungen auftraten, stand der Platz für die Nutzung von Privatpersonen seit zwölf Monaten nicht mehr zur Verfügung.

Nur Vereine, offizielle Organisationen und Institutionen konnten den Platz nutzen. „Viele Hassler Bürger haben in der letzten Zeit ihr Bedauern zum Ausdruck gebracht, dass der Johannisplatz nicht mehr privat genutzt werden kann“, teilt Heiko Lange, stellvertretender Bürgermeister der Gemeinde Hassel, mit. Der Gemeinderat hat sich dieses Themas angenommen und will nun mittels neuer Nutzungsbestimmungen die künftigen Nutzer zu einem vernünftigen Umgang mit der Liegenschaft motivieren.

Die Nutzung auch durch Hassler Privatpersonen und auch weiter für Vereine, offizielle Organisationen und Institutionen, ist ab dem 1. August wieder vorgesehen.

In den Nutzungsbestimmungen ist unter anderem nicht erlaubt, Zelte aufzustellen, und die Veranstaltung darf keinen kommerziellen Charakter verfolgen. Es soll keine Konkurrenz zu lokalen Anbietern entstehen.

Heiko Lange weist zudem darauf hin, dass ab 22.30 Uhr eine moderate Geräuschkulisse gefordert ist. Der Gemeinderat möchte gerade in Bezug auf den Feierlärm an die Toleranz der Anwohner appellieren, mit Verständnis zu reagieren. „Wir haben einen so schönen, für die Hassler Bürger geschaffenen Platz, der für viele nutzbar sein sollte“.

Für die Terminvergabe stehen Bürgermeister Günter Kesebom und seine beiden Stellvertreter Heiko Lange und Jens Braun zur Verfügung.

**Land & Hausschlachtereie Runge**

Öffnungszeiten: Mo. 7 - 12.30 Uhr, Di., Mi., Do. 7 - 13 Uhr + 14.30 - 18 Uhr, Fr. 7 - 18 Uhr, Sa. 6.30 - 12 Uhr  
Hauptstr. 21 · 27324 Eystrup · Tel. 04254/8410

**Angebote vom 5. 8. - 10. 8. 2013**

**Jungschweinrücken** 1 kg € **6,99**  
**Putensteak** 1 kg € **7,50**  
**grobe Leberwurst** 100 g € **-,59**  
**Mortadella** 100 g € **-,69**

**Top-Preis Mittwoch, 7. 8. 2013**  
**Mett 1/2+1/2 kg nur € 4,99**  
(nur solange der Vorrat reicht)









## AUS DEM SÜDKREIS



## IN KÜRZE

## Viel Neues bei der VHS Stolzenau

**Stolzenau.** Gleich am kommenden Donnerstag, 8. August, beginnen an der VHS Stolzenau die ersten Kurse des Herbst-/Wintersemesters 2013.

Im Gymnasium Stolzenau kann ab 19 Uhr Wissenswertes über „Naturheilkunde für Tiere“ erfahren werden, und an der Realschule Stolzenau beginnt ebenfalls am Donnerstag um 19 Uhr ein neuer Zumba-Fitness-Kurs. Neu angeboten wird außerdem der Kurs „Stricken, Sticken, Häkeln“, in dem diese Fertigkeiten und andere Handarbeiten erlernt werden können.

Zu den Nähkursen für Anfänger und Fortgeschrittene wird zusätzlich ein Nähkurs für Mutter und Kind angeboten. Ein weiterer besonderer Kurs ist „Tanz des Lebens“, der sich wohltuend auf Körper, Geist und Seele auswirken soll.

Wie im Frühjahr-Semester können beim „Gedächtnistraining“ an fünf Abenden wieder viele interessante Methoden zur Steigerung und Erhaltung der Gedächtnisleistung erfahren werden. Weiterhin werden die beliebten und bewährten Mal- und Sprachkurse sowie Akkordeon spielen angeboten. Für ältere Teilnehmer, die sich mit den neuen PC-Techniken vertraut machen wollen, ist ebenfalls Gelegenheit gegeben.

Aber auch die bisherigen Kurse „Jazz-Tanz“, „Tai Chi“, „Yoga“ sowie „Medizinisches und Daoistisches Qi Gong“ bieten gute Möglichkeiten zur körperlichen Betätigung.

**Weitere Informationen und genaue Termine zu den einzelnen Kursen können den neu ausgelegten Programmen entnommen oder im Internet unter [www.vhs-nienburg.de](http://www.vhs-nienburg.de) nachgelesen werden. Weitere Auskünfte gibt es außerdem bei VHS-Arbeitsstellenleiterin Ilona Voss unter der Telefonnummer 05761/7767 oder per Email unter [vhs-stolzenau@gmx.de](mailto:vhs-stolzenau@gmx.de).**

## Mit dem „Wip In“ ins Bauwagencamp nach Hoya

Mit neun Kindern und Jugendlichen führen Ann Fischer von der Jugendpflege Stolzenau und ihre neue Unterstützung Lea Grote vom „Wip In“ aus los nach Hoya. Zuerst ging es ins Freibad, wo die angenehme Wassertemperatur für das gemischt bewölkte Wetter entschädigte. Hier war die Rutsche dann am meisten frequentiert. In allen Positionen ging es nach unten und am besten immer schneller. Zwischendrin wurde Cross-Boggia gespielt und Eis gegessen. Anschließend ging es zum gegenüberliegenden Bauwagencamp. Während der Camps treffen sich jeden Sommer für 10 Tage Jugendliche aus ganz

## „Die Standortfrage ist kein Thema“

Nienburgs CDU-Kreistagsfraktion bei Oxxynova in Steyerberg

**Steyerberg.** „Die kurzfristige Geschäftsentwicklung von Oxxynova kann aus heutiger Sicht als stabil eingeschätzt werden. Die Standortfrage ist kein Thema“. Diese erfreuliche Botschaft durch Stefan Schüßler, Geschäftsführer der Oxxynova GmbH in Steyerberg erreichte die Mitglieder der CDU-Fraktion im Kreistag Nienburg während einer Werksbesichtigung des heute in Europa führenden DMT (Dimethylterephthalat)-Herstellers in Steyerberg. Schüßler berichtete von einem erfolgreichen Abschluss des Geschäftsjahres 2012. Der Bedarf von DMT für die europäische Polyester-Industrie sei unverändert auf niedrigem aber stabilem Niveau vorhanden, etwaige strategische Überlegungen der Kunden einen anderen Rohstoff als DMT zu verwenden sind durchaus üblich. Das Werk ist gut ausgelastet. Oxxynova beschäftigt 135 versicherungspflichtige Mitarbeiter.

Die Energie wurde zum Schwerpunktthema der sich anschließenden Gesprächsrunde, an der auch der Bundestagskandidat der CDU für den Wahlkreis Nienburg II/Landkreis Schaumburg, Maik Beermann (Wendenborstel), und der Bewerber für das Amt des hauptamtlichen Bürgermeisters im Flecken Steyerberg, Heinz-Jürgen Weber (CDU), teilnahmen. Für Schüßler ist auf Dauer gesi-



Oxxynova-Geschäftsführung und Kreis-CDU-Kommunalpolitiker nach der Werksbesichtigung.

cherte und bezahlbare Energie der Schlüssel zum Erfolg im internationalen Wettbewerb. Er kritisierte die aktuell stattfindende Diskussion, ausgelöst durch Einschätzungen der EU, die EEG-Gesetzgebung neu zu strukturieren, da dies für energieintensive Betriebe Unsicherheit bedeutet. Unverständlich sei auch, dass bisher Milliarden Euro in Offshore Windkraftanlagen investiert wurden, man sich aber völlig unklar sei, wie der gewonnene Strom in das Netz eingespeist werden kann.

Der Ausstieg aus der Atomkraft hätte für ihn EU-übergreifend beschlossen werden müssen. Es sei eine Farce, dass um es herum Atomkraftwerke weiter bestehen und die EU plant, neue finanziell zu fördern, so Schüßler. Hier wünschte er sich weniger populistische Bundespolitik.

CDU-Fraktionsvorsitzender und Wirtschaftspolitiker Karsten Heineking vertrat die Auffassung, dass für energieintensive Betriebe langfristig kalkulierbare Rahmenbedingungen geschaffen werden müssen, damit

der Wirtschaftsstandort Deutschland für die Industrie und Mittelstand interessant bleibt und weiterhin Arbeitsplätze angeboten werden. Das müsse von der Politik trotz aller emotionaler Gegensätze erkannt werden. Schüßler bat abschließend, die Kriterien „Was ist ein energieintensiver Betrieb“ neu zu definieren und gab einen Ausblick auf Planungen von Oxxynova, zukünftig durch Applikationen auch eigene Produkte zu schaffen und zu vermarkten.

## Faszination Dinosaurier

Neue Broschüre auch über die Trittsiegel in Mücke erschienen

**Münchehagen.** Seit dem Dinosaurier-Thriller „Jurassic Park“ (USA, 1993) und seinen Nachfolgern faszinieren die ausgestorbenen Riesenechsen immer wieder neue Generationen junger Menschen. Aber auch Erwachsene lieben die Dinos: Profis und Hobbyforscher suchen nach Dino-Resten, die Medien greifen das Thema kontinuierlich auf, Ausstellungen über Dinosaurier in den beiden Landesmuseen Hannover und Braunschweig und im Dinopark Münchehagen ziehen Heerscharen von Besuchern an.

Wie erklärt sich dieser hohe Beliebtheitsgrad? Ist es nur die schiere Größe vieler bekannter Gattungen? Gerade an den berühmten fossilen Fahrten von Dinosauriern in Münchehagen oder in den Obernkirchener



Seit Jahren unter Schutz gestellt: die Trittsiegel in Münchehagen.

Sandsteinbrüchen lässt sich das Phänomen teilweise ergründen. Eine neue Broschüre mit dem

Titel „Dinosaurierspuren in Niedersachsen“ widmet sich diesem Thema.

Das Gemeinschaftsprojekt wurde von der Mittelweser-Touristik GmbH und dem Schaumburger Land Tourismusmarketing herausgegeben. Die Texte hat Dr. Annette Richter (Leiterin des Dinosaurier-Forschungsprojektes am Landesmuseum Hannover) erstellt. Und wer sich vor Ort informieren möchte, besucht einfach die zu Naturdenkmälern erklärten Fahrten. Mehr als 250 „Trittsiegel“ sind beispielsweise im Dino-Park Münchehagen zu bewundern.

Ein zweieinhalb Kilometer langer Rundweg führt den Besucher durch verschiedene Erdzeitalter und zeigt die Entwicklungsgeschichte.

In den Obernkirchener Sandsteinbrüchen informieren neun Stationen auf einem 4,6 Kilometer langen Naturerlebnispfad über spannende Themen aus Wald, Natur und Steinbruch sowie über die hier vor 140 Mio. Jahren lebenden Dinos.

Führungen sind ebenfalls möglich.

**Die kostenfreie Broschüre ist erhältlich bei Mittelweser-Touristik GmbH, Lange Straße 18, 31582 Nienburg, Telefon (0 50 21) 917 63-0, Fax (0 50 21) 917 63-40 oder Email [info@mittelweser-tourismus.de](mailto:info@mittelweser-tourismus.de).**



Niedersachsen. Sie reisen mit ihren Betreuern und einem Bauwagen oder umgebauten Bus an. Diesmal waren es rund 150 Jugendliche ab 14 Jahren. Die Gäste aus Stolzenau schauten sich alles im Wagendorf genau an und wurden von Claudia

Oelsner, Kreisjugendpflege Nienburg, herumgeführt. Es gab viele Workshops und eine Camp-Kneipe, eine Bühne, die Feuerschale, Akrobatikzubehör, Spiele und die Zeltstadt zu sehen. Zum Abschluss wurde auf dem runden Balken miteinander

„gekämpft“. Es ging darum, sich gegenseitig mit einem Sack, der mit Stroh gefüllt war, aus dem Gleichgewicht zu bringen und herunter zu bekommen. Mit vielen Eindrücken und Erlebnissen traten alle müde und zufrieden die Heimreise an.

## IN KÜRZE

## Naturkundlich-geologische Radtour

**Winzlar.** Zur letzten naturkundlich-geologischen Radtour durch die Meerbruchswiesen in diesem Jahr lädt die Ökologische Schutzstation Steinhuder Meer (ÖSSM) am kommenden Dienstag, 6. August, ein. Die etwa dreistündige Radtour führt von Steinhude nach Winzlar durch eine abwechslungsreiche Landschaft mit einer interessanten Natur- und Kulturgeschichte. Treffpunkt ist um 14 Uhr der Minigolfplatz „Lütjen Deile“ in Steinhude. Ziel ist das Stationsgebäude der ÖSSM in Winzlar, wo die Schutzstation vorgestellt wird. Anmeldungen sind erforderlich. Sie werden unter 05037/967-0 entgegen genommen.

## Waldkindergarten lädt zu Flohmarkt ein

**Rehburg.** Am Sonnabend, dem 24. August, lädt der Waldkindergarten Rehburg-Loccum zum Flohmarkt ein. Von 14 bis 17 Uhr können kleine und große Interessierte im reichhaltigen Angebot in der Halle des ASB in Rehburg, Nienburger Straße 40, stöbern und das ein oder andere Schnäppchen machen. Für das leibliche Wohl sowie für Unterhaltung für die kleinen Besucher ist ebenfalls gesorgt. Anbieter können sich bei Cortina Steigmann unter 05037-3000191 anmelden.

## DGB diskutiert mit Andreas Götz

**Steyerberg.** Der DGB-Ortsverband Liebenau-Stolzenau-Uchte veranstaltet am Mittwoch, dem 14. August, um 19.30 Uhr im Sülhof in Steyerberg einen Informations- und Diskussionsabend mit Bürgermeister Andreas Götz. Hierzu sind alle Interessierten willkommen.

## Mit der VHS zum Schloss Ippenburg

**Steyerberg.** Die Seniorinnen und Senioren der VHS-Steyerberg fahren am 13. August zum Schloss Ippenburg in Bad Essen. Aus organisatorischen Gründen geht die Fahrt nicht, wie angekündigt, nach Drakenburg. Besichtigt wird Deutschlands größter und schönster Küchengarten mit seinen alten und modernen Obst-, Gemüse-, Kräuter- und Sommerblumenarten in einer grandiosen Fülle und Vielfalt. Die Schlossherrin Viktoria von dem Bussche ist leidenschaftliche Gärtnerin und öffnet diesen Bereich der Gartenanlage für ein paar Wochen im Jahr zur Besichtigung.

Abfahrt ist am 13. August um 12:30 Uhr vom Busbahnhof und entsprechend später an den anderen üblichen Haltestellen. Anmeldungen nimmt Ursula Carus unter Telefon 05764/94 28 58 entgegen.

**Angebot**  
4 Stück  
nur  
**9,95**

**Passbilder**  
immer in vorschriftsmäßiger Größe  
für Ausweise, Reisepass,  
Kinderausweis, Bewerbungsfotos

**Neu: auch für Ihre Krankenkassenkarte**

**Neu: Foto Mini Labor! Ihre Digitalfotos gleich zum Mitnehmen!**

**Drogerie & Parfümerie**  
**Hellwig**  
31592 Stolzenau · Lange Straße 11 · Telefon (057 61) 1000





## IN KÜRZE

## Wieder Schützenfest-Zeit in Lemke

**Lemke.** Vom 9. bis 11. August ist in Lemke wieder Schützenfest-Zeit. In diesem Jahr stehen die Feierlichkeiten unter einem besonderen Vorzeichen, denn seit nunmehr 40 Jahren finden die örtlichen Schützenfeste auf dem Lemker Sportplatzgelände statt. Aus diesem Grund präsentiert der Schützenverein am Sonnabend, dem 10. August, einen Leckerbissen. Die Formation „eXXited“ aus Bremen wird im Anschluss an den Königs-Imbiss musikalische Akzente für Alt und Jung setzen.

Traditionell beginnen die Festtage am Freitagabend mit einer Beatnacht. Auch diese Veranstaltung kann in diesem Jahr nicht nur auf eine 40-jährige Geschichte zurückblicken, sie erfreut sich zudem nach wie vor großer Beliebtheit. Mit der Top 40 Band „Royal Flash“ und der Mobil-Disco „Passenger“ ist erneut eine mitreißende Partynacht garantiert.

Die Spielmannszüge Mehlbergen und Erichshagen-Wölpe sowie der Fanfarenzug Steyerberg bereichern in bewährter Form das Festprogramm. „DJ Toddy“ unterhält das Publikum am Sonntagnachmittag.



## Tanz und Akrobatik mit der Kirche beim Ferienpass in Landesbergen

Am Montag und am Donnerstag fanden zwei Ferienpassaktionen der Kirchengemeinde Landesbergen ausnahmsweise nicht im Gemeindehaus, sondern in der Sporthalle der Grund- und Hauptschule Landesbergen statt. Denn es ging wieder

einmal sportlich zu. Über 20 Kinder hatten in verschiedenen Altersgruppen viel Spaß bei Tanz und Akrobatik unter der Leitung von Anne und Maj Grit Kruse. Der Hit war in diesem Jahr der Song „Chocolate“ von der Gruppe Soul Control, zu dem eine fröhliche

Choreografie erarbeitet worden war. Danach gab es eine gerade angesichts der großen Sommerhitze mehr als verdiente Stärkung für die aktiven Ferienpass-Kinder. Nach der Pause standen dann Tänze mit unterschiedlichen Utensilien auf

dem Programm, z. B. mit Stühlen, Tüchern und sogar mit Plastikbechern, mit denen ein „Becher-Rap“ gestaltet wurde. Nicht fehlen durfte in der Veranstaltung eine Hinführung zur Akrobatik, um dann in Kleingruppen verschiedene

Buchstaben darzustellen und sogar ganze Wörter zu gestalten. Am 15. August geht es dann weiter in den Tanzgruppen des Landesberger Sportvereins. Informationen dazu gibt es bei Anne Kruse unter Telefon 05025/6358.

## „Verbraucher wird von Emotionen gelenkt“

FDP-Bundestagskandidat Kirstan bei Kreislandwirt Tobias Göckeritz in Sonnenborstel

**Sonnenborstel.** Zusammen mit Nienburgs FDP-Kreisvorsitzendem Heiner Werner verschaffte sich Bundestagskandidat der FDP für den Wahlkreis Nienburg/Schaumburg, Dr. Ralf Kirstan, bei Kreislandwirt Tobias Göckeritz in Sonnenborstel einen Einblick in die Situation der Landwirtschaft im Bereich der Ferkelerzeuger und Schweinemäster.

Zunächst erhielten die Kommunalpolitiker zahlreiche Informationen, insbesondere über die Schweinezucht. So gab es

1995 noch rund 1110 Schweinebetriebe im Landkreis Nienburg. Anfang 2013 waren es dagegen nur noch 142. Dies sei eine Folge der schärferen Auflagen bezüglich des Tier- und Umweltschutzes. Diese könnten von den kleinen Betrieben kaum noch finanziert, sie würden somit zum Aufgeben gezwungen sind.

Des Weiteren wurde laut FDP deutlich, dass Emotionen das Verbraucherverhalten viel mehr beeinflussen als klare Fakten. Philine Göckeritz, die gerade ihr



Tobias Göckeritz, Philine Göckeritz, Heiner Werner und FDP-Bundestagskandidat Dr. Ralf Kirstan (von links).

Studium als Agrar-Ingenieurin abgeschlossen hat, erläuterte, dass Schweine bei der Biohaltung oftmals nicht ausreichend mit lebenswichtigen Eiweißen versorgt würden, da dogmatische Vorschriften den Zukauf hochwertiger Futterkomponenten verhinderten. Auch die Risiken, insbesondere für Sauen und Ferkel, durch Stroheinstreu mit krankmachenden Keimen in Berührung zu kommen, sä-

hen viele Verbraucher nicht.

Anschließend folgte eine Betriebsführung mit einem breiten Einblick in die Schweinezucht. Es wurden einige neue Tierenschutzauflagen verdeutlicht und erklärt. Des Weiteren bekam man einen guten Einblick darüber, wie das Leben eines Schweines von der Geburt bis zur Schlachtung verläuft.

Aus Sicht der FDP stelle sich letztlich die Frage, ob die immer

schärferen Gesetzeslagen im Interesse der Tiere und im Sinne des Endverbrauchers seien. Die FDP-Vertreter waren sich am Schluss einig, dass der Erhalt der bäuerlichen Familienbetriebe weiter im Mittelpunkt der Agrarpolitik stehen müsse. Diese müssten aber auch technisch und betriebswirtschaftlich optimal geführt werden, damit auch in Zukunft ein Auskommen mit Einkommen möglich sei.



## VERLAGSBEILAGE

## Ausbildung 2014

## Wir schaffen Dream-Teams!

Viele Unternehmen, Verbände, Kommunen und Institutionen in der Mittelweser-Region bilden regelmäßig aus und geben jungen Menschen eine Chance für die Zukunft mit einer abgeschlossenen guten Berufsausbildung.

Sucht Ihr Unternehmen für den Ausbildungsbeginn am **1. August 2014** eine/n gute/n Auszubildende/n?

Dann nutzen Sie die spezielle HARKE-Beilage rund um das Thema „Berufsausbildung“ als passende Plattform für Ihr Stellenangebot. Ihr Ausbildungs-Stellenangebot komplettieren wir redaktionell mit einem Kurzportrait des entsprechenden Berufsbildes.

Erscheinungstag: Samstag, 24. August 2013

Anzeigenschluss: Freitag, 14. August 2013



**Kirsten Böning**  
Tel. (0 50 21) 9 66-4 29  
E-Mail: K.Boening@DieHarke.de

**Angelika Krowicky**  
Tel. (0 50 21) 9 66-4 20  
E-Mail: A.Krowicky@DieHarke.de

**Ute Siepel** Nienburg  
Tel. (0 50 21) 9 66-4 16  
E-Mail: U.Siepel@DieHarke.de

**Philip Steinbeck**  
Stolzenau, Landesbergen, Rehbürg-Loccum  
Tel. (0 50 21) 9 66-4 14  
E-Mail: P.Steinbeck@DieHarke.de

**Heidrun Dieckhoff** Hoya, Eystrup  
Tel. (0 42 54) 85 57  
E-Mail: H.Dieckhoff@DieHarke.de

**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871

Alpheid-  
Hühner leben  
jetzt im  
Bauwagen

Aus den Küken der Nienburger Alpheidenschule (die Hams berichtete) sind jetzt 13 kräftige Junghühner der Rasse Zwerg-Welsumer geworden. Die wärmende Rotlichtlampe wird nicht mehr benötigt. Natürlich haben die Hühner jetzt auch einen größeren Stall bezogen. Dazu wurde ein Bauwagen umfunktioniert, der sich in die Anlage des Projektes „Niedersächsischer Bauerngarten“ einfügt. Der dazugehörige Auslauf kann demnächst bezogen werden. Damit die Kinder der Alpheidenschule auch eine Vorstellung bekommen, wie groß ihre Hühner noch werden, wurde den Schülern vom Nienburger Geflügelzuchtverein eine Auswahl von Tieren gezeigt. Zunächst durften die Schüler einige bebrütete Eier durchleuchten – der Fachmann spricht vom Schieren –, um zu sehen, ob sich hier ein Küken entwickelt. Anschließend konnten die handzahmen Hähne der Rassen Australorps, Zwerg-Australorps



und Seidenhühner gestreichelt werden. Für die meisten Kinder war dies das erste Mal, dass sie ein Huhn in den Händen hatten. Alle waren angenehm überrascht, dass das Federkleid sehr weich ist. Da der Geflügelzuchtverein u. a. auch Tauben betreut, wurden natürlich auch diese den Kindern von den Mitgliedern des Geflügelzuchtvereins, John Dickens sowie Pascal und Ralf Neuber näher gebracht. Die Rassen West of England und

Brunner Kröpfer konnten aus der Nähe betrachtet werden. Dazu wurden viele Fragen der Kleinen beantwortet. Das Geflügel wird bei den Hobbyzüchtern in kleinen Gruppen mit Auslauf im Freiem gehalten. Besonderer Wert wird auf die Erhaltung vieler vom Aussterben bedrohter Rassen gelegt. Anhand von Fotos wurde abschließend demonstriert, wie die Junghühner der Alpheidenschule später in voller Farbenpracht aussehen.



# Mit Polizei-Eskorte zum Training

Die Nienburger Salsa-Tänzer Maria und Periklis Kalaitzis vertreten die deutschen Farben bei den Weltspielen

VON BENJAMIN GLEUE

**Cali.** Die kolumbianische Stadt Cali gilt allgemein als die Hauptstadt des Salsa, als Metropole der Straßen- und Tanzfeste. Noch bis zum heutigen Sonntag ist die Stadt aktueller Austragungsort der 9. World Games, den Weltspielen der nichtolympischen Sportarten. Mit Periklis und Maria Kalaitzis waren auch zwei Nienburger dabei, um in ihrer Sportart um die Goldmedaille zu kämpfen – und zwar im Salsa.

Für das Geschwisterpaar war es ein unvergessliches Erlebnis, vor 15 000 Zuschauern in der ausverkauften Stierkampfarena das Tanzparkett zu betreten. Angefeuert von frenetisch jubelnden Fans kämpften sie mit den besten Salsa-Tanzpaaren aus 17 Nationen um die Medaillen. Auch wenn es für die Nienburger am Ende nicht zum Sprung ins Finale der besten sechs Paare reichte, war allein die Qualifikation für das Halbfinale ein großartiger Erfolg. „Es war das bislang genialste Erlebnis unserer Salsa-Karriere“, sagt Periklis Kalaitzis.

Dem Geschwisterpaar vom TKW Nienburg oblag die Ehre, als einziges Salsa-Tanzpaar die deutschen Farben bei den World Games zu vertreten. Der Deutsche Tanzsportverband (DTV) hatte ausschließlich das Duo nominiert. „Für uns eine große Ehre.“

In der Vorrunde und dem Re-Dance überzeugten die Nienburger nicht nur das kolumbianische Publikum, sondern auch die Wertungsrichter mit ihrer einstudierten und ausdrucksstarken Show. Souverän qualifizierten sich Maria und Periklis Kalaitzis für das Semi-Finale. Zum Sprung ins Finale reichte es danach aber nicht. „Wir hatten zu viele kleine Fehler während unserer Show, auf dem Level wirken sich diese leider sehr stark auf die Bewertung aus“, berichtet Periklis Kalaitzis. „Unterm Strich sind wir aber sehr zufrieden. Das Turnier war das größte Highlight unserer bisherigen Turnier-Laufbahn. Und wir haben noch enormes Potenzial nach oben.“

Auch abseits der Tanzfläche war die Teilnahme an den Weltspielen für das Geschwisterpaar ein spezielles und einmaliges Erlebnis. Neben der herausragenden Stimmung in den Arenen und Stadien bei nahezu allen Sportarten, war die Salsa-Begeisterung der Menschen in Kolumbien und besonders in Cali jederzeit spürbar. „Polizisten eskortierten uns täglich zum Training, um den Ansturm



Die Nienburger Salsa-Tänzer Maria und Periklis Kalaitzis vertreten bei den World Games im kolumbianischen Cali die deutschen Farben. Kleines Bild: Die Fans verwandelten die Stierkampfarena in der so genannten Hauptstadt des Salsa in einen Hexenkessel.



der Fans in Kolumbien zurückzuhalten“, erzählt Periklis Kalaitzis. „So etwas habe ich noch nie erlebt.“

Die World Games werden alle vier Jahre unter der Schirmherrschaft des internationalen Olympischen Komitees an wechselnden Orten ausgetragen, jeweils im Jahr nach den Olympischen Sommerspielen. Ausrichter der Weltspiele ist der Internationale Verband für Weltspiele (IWGA). Zum ersten Mal überhaupt fanden die World Games in diesem Jahr in Südamerika statt. Und auch

Salsa war zum ersten Mal überhaupt als Disziplin bei den Weltspielen vertreten. Insgesamt kämpften in eineinhalb Wochen 4500 Athleten um Edelmetall, unter anderem waren auch Sportarten wie Ju-Jutsu (mit TKW-Kämpferin Mandy Sonnemann), Karate, aber auch Rettungsschwimmen oder Tauziehen vertreten. Damit sind die heute endenden

World Games die größte Sportveranstaltung des Jahres.

Für Maria und Periklis Kalaitzis startet jetzt bereits die Vorbereitung auf das nächste Salsa-

Großevent. Im September geht das Geschwisterpaar bei den World Dance Sport Games im chinesischen Kaohsiung auf der Insel Taiwan an den Start.

► Auch wenn uns die Arbeit an unserem Fußballmagazin **dribbling** in den vergangenen Wochen zeitlich doch arg in Anspruch genommen hat, kreisen die Gedanken in der Harke-Sportredaktion auch schon ein wenig um den bevorstehenden Saisonstart in der Fußball-Bundesliga. Ein wenig ist sogar etwas untertrieben. In Wahrheit dreht sich bei uns fast alles um den Auftakt und den damit verbundenen Start unseres Online-Spiels „Harke-Bundesliga-Trainer 2013/14“.

Unser Sportchef Stefan Schwiersch hat sich bereits konkrete Gedanken gemacht, mit welchen Spielern er seinen Kader bestücken will. Nach eigener Auskunft hat er sogar schon eine Liste angefertigt, auf der er die Namen von 15 Schnäppchen notiert hat. Wer seine vermeintlichen Schnäppchen sind, bleibt indes seine Geheimnis. Bis auf den Rehburger Levent Aycicek in Diensten von Werder Bremen wollte er keinen Namen verraten.

Doch welche Schnäppchen haben die anderen Mitspieler bei einem Budget von 100 Millionen Euro „Spielgeld“ entdeckt? Bei den bisher knapp 1000 registrierten Mitspielern liegt Stefan Kießling (7,5 Millionen) von Bayer Leverkusen hoch im Kurs. Aktuell haben fast drei von vier Spielern den Torschützenkönig der vergangenen Saison in ihren Kader aufgenommen. Mit Abstand beliebtester Torhüter ist Dortmunds Roman Weidenfeller (5), in der Abwehr setzen die meisten auf Dante (7,5) vom Triple-Sieger Bayern München. Im Mittelfeld liefern sich Schalke Julian Draxler (12,5) und Dortmunds Ilkay Gündogan (10) aktuell einen Zweikampf um die Gunst der Harke-Trainer.

Alle Infos zum Spiel finden Sie übrigens auf der nächsten Seite. Viel Spaß beim Mitspielen und Kader basteln. Vielleicht entdecken Sie ja ein echtes Schnäppchen ...

**Mit sportlichen Grüßen**

BENJAMIN GLEUE



## IN KÜRZE

**RFV Steinbrink.** Beim Reit- und Springturnier auf der Anlage in Steinbrink stehen heute zwei hochklassige M-Prüfungen auf dem Programm. Die M\*-Dressur beginnt um 12.45 Uhr, das M\*-Springen mit Stechen um 15.45 Uhr. Im Anschluss werden die Kreismeister geehrt. **DH**

**Fußball.** In der ersten Runde des Bezirkspokals kommt es heute ab 15 Uhr zu folgenden Begegnungen: RSV Rehburg – VfL Münchshagen, FC Nienburg – TuS Drakenburg, TSV Wietzen – SC Uchte, FC Sulingen – SV BE Steimbke.

**VfR Nienburg.** Die Radwanderer unternehmen heute eine gemeinsame Ausfahrt. Start ist um 9 Uhr am Postamt Verdener Straße. **DH**

## In Linsburg werden Urbedürfnisse gestillt

Stock-Car: Heute ab 10 Uhr werden die Endläufe um die nordwestdeutsche Meisterschaft ausgetragen



Irgendwo auf diesem Bild ist ein Auto versteckt: Dominik Wienert vom SCT Steyerberg wurde mit seinem Opel Astra F1400 von einem Kontrahenten tief ins Erdreich gedrückt. **Schwiersch**

**Linsburg.** Es scheint bei vielen Menschen ein Urbedürfnis zu stillen, ab und an die geordnete, hygienische Welt des Alltags zu verlassen, um sich mit Wonne durch Dreck, Staub und Schlamm zu kämpfen. Oder warum pilgern einmal im Jahr Tausende Menschen nach Wacken, um obendrein Musik zu hören, die für Otto Normalverbraucher einer akustischen Vergewaltigung gleichkommt? Und warum pilgern an diesem Wochenende ebenso weit über tausend Männer, Frauen und Kinder nach Linsburg, um dort das eigene Auto auf abgemähten Feldern zu verschrammen, um den Klappstuhl direkt an der Renn-

strecke aufzubauen und eine mögliche dicke Ladung Staub abzubekommen?

Auf diese Fragen scheint es nicht eine, sondern reichlich Antworten zu geben, denn das Publikum, das gestern den ersten Tag des großen Stock-Car-Events des MSC Linsburg verfolgte, ist beileibe nicht beschränkt auf junge Männer mit KFZ-Mechaniker-Hintergrund. Von null bis 80 reichte die Altersspanne der PS-Fans, und wer behauptet eigentlich, dass ein Kinderwagen von heute nicht auch tiefe Ackerfurchen bewältigen kann?

Der veranstaltende MSC hat seine Veranstaltung im großen

Stil aufgezogen. Der größte Kran der Lemker Firma Schlamann hievte eine Lautsprecher-Anlage in die Höhe, die problemlos auch das DFB-Pokalfinale im Berliner Olympiastadion beschallen könnte. Nach dem gestrigen Auftakt geht es heute um Meisterschaftspunkte: Ausgetragen werden die Läufe zur nordwestdeutschen Meisterschaft. Die Endläufe beginnen um 10 Uhr, gegen 17 Uhr steigt das Rodeo, in dem alle noch fahrbereiten Autos klassenunabhängig mitfahren dürfen. Und ein Zuschauer kann ebenso dabei sein: Der MSC verlost die Teilnahme am Rodeo und stellt dafür ein Auto zur Verfügung. **fan**





# Auf welche Stars setzen Sie?

Die Harke präsentiert den „Bundesliga-Trainer 2013/14“: 100 Millionen für Ihren Wunschkader

**Nienburg.** Die ersten Experten haben sich bereits in der Harke-Sportredaktion zu Wort gemeldet, haben gefragt, wo denn das Teamspiel bleibt und die Marktwerte mancher Spieler kritisch beäugt. Daraus schließen wir: Der „Harke-Bundesliga-Trainer 2013/14“ ist auf dem besten Wege, sein Feuer wieder zu entfachen. Ab sofort können Sie sich anmelden bei der populärsten und weitreichendsten Aktion der Heimatzeitung – in den vergangenen Jahren hatten sich stets mehr als 3500 Fußballfans aus dem gesamten Kreisgebiet angemeldet. Zum sechsten Mal präsentiert Die Harke das beliebte Internetspiel.

Die Regeln sind weitgehend bekannt, aber für alle Neueinsteiger fassen wir die wichtigsten Merkmale zusammen:

► Sie finden das Spiel auf

[www.dieharke.de](http://www.dieharke.de) oder über den Link [www10.bltrainer.de/dieharke](http://www10.bltrainer.de/dieharke).

► Stellen Sie aus über 400 Spielern der 18 Bundesliga-Klubs aller Preis- und Leistungsklassen ihren Traumkader zusammen. Dafür stehen Ihnen 100 Millionen Euro zur Verfügung. Hier gilt es, das richtige Näschen zu beweisen: Topstars wie Bastian Schweinsteiger oder Robert Lewandowski reißen tiefe Löcher ins Budget. Wo sind also die Schnäppchen verborgen? Welches Talent wird durchstarten und viele Punkte bringen? Über die Benotung entscheiden Experten: Die eingesetzten Spieler werden stets vom Fachmagazin „Kicker“ bewertet, im Schulnotensystem gibt es Punkte. Ach ja: Tore bringen Bonuspunkte, Gelbe Karten oder gar Platzverweise führen zu Abzügen.

► So werden die Punkte berechnet:

- **Note 1:** 10 Punkte
- **Note 1,5:** 9 Punkte
- **Note 2:** 8 Punkte
- **Note 2,5:** 7 Punkte
- **Note 3:** 6 Punkte
- **Note 3,5:** 5 Punkte
- **Note 4:** 4 Punkte
- **Note 4,5:** 3 Punkte
- **Note 5:** 2 Punkte
- **Note 5,5:** 1 Punkte
- **Note 6:** 0 Punkte

- **Jedes Tor:** 4 Punkte
- **Rote Karte:** -6 Punkte
- **Gelb-Rot:** -4 Punkte
- **Gelbe Karte:** -2 Punkte

► Zweimal kann man seinen Kader während der Saison noch verändern: Nach dem vierten Spieltag gibt's die Möglichkeit, zwei Spieler auszutauschen. Und im „Wintertransfer“ während der Winterpause kann man wiederum maximal vier Spieler verkaufen und mit dem Er-

lös erneut auf Einkaufstour gehen. Zu beachten ist jedoch die Grundregel: maximal vier Spieler von einem Verein.

Für Nachzügler gilt: Wer bis zum sechsten Spieltag

einsteigt, startet mit dem Punktestand des aktuell Letztplatzierten.



„Nur“ 5 Millionen: BVB-Keeper Roman Weidenfeller gehört bisher zu den meistgewählten Torhütern.

Zum Abschluss ein Tipp: Ein Kader mit nur elf hochwertigen Spielern wird keine Chance in der Endabrechnung haben. Die Saison ist lang, Spieler verletzen sich oder fehlen durch Sperren. Sparen Sie nicht am falschen Ende, 18 bis 20 Spieler sollten Sie verpflichten, solange Sie nicht über eine verlässliche Glaskugel verfügen!

Ach ja, und was die eingangs erwähnten Experten betrifft: Die Marktwerte der Spieler mussten aus organisatorische Gründen bereits Anfang des Jahres festgelegt werden. Und die Option „Teamspiel“ ist mittlerweile auch freigeschaltet.

## Verändern Sie ihren Kader per Smartphone

► Sie sind weit entfernt vom heimischen PC? Keine Möglichkeit, einen Computer zu erreichen? Dann gibt's eine Alternativ-Möglichkeit, um Zugriff auf Ihren Kader zu erhalten: mit dem Smartphone.

Erneut bieten wir eine Mobil-Version des Harke-Bundesliga-Trainers an. Per Handy können sie dank angepasster Grafik bequem und zwischen durch die wesentlichen Funktionen des Spiels nutzen, also auch Spieler ein- und auswechseln. Über [www.dieharke.de](http://www.dieharke.de) einfach den Link zum Spiel anklicken!



## Statistik auf einen Blick

► Verlassen Sie sich bei der Mannschaftsaufstellung am liebsten auf Ihr Bauchgefühl? Falls nicht, haben wir einen Tipp: Nutzen Sie das „Spielbarometer“, ganz einfach zu finden über die Menüleiste. Dort sehen Sie bereits vor der Kaderzusammenstellung, welche Spieler bei der Konkurrenz besonders beliebt sind. Später können Sie hier nachlesen, welche Spieler die meisten Punkte in den Bundesliga-Spielen gesammelt haben – das könnte beispielsweise beim Wintertransfer noch recht dienlich sein.

## Elektrifizierender Hauptpreis: Mit dem Renault Zoe durch den Sommer!

► Der „Bundesliga-Trainer“ geht ins sechste Jahr, er ist seit seiner Premiere 2008 die Harke-Aktion mit der größten Reichweite; mehr als 3500 Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder nahmen in der Vorsaison an unserem Internetspiel teil. Das liegt einerseits am spannenden Charakter des Spiels, in dem man seinen eigenen Kader durch die komplette Saison führen kann. Dass dürfte aber ebenso an den abermals sensationellen Preisen liegen. Auf den Sieger des Bundesliga-Trainer 2013/14 wartet eine elektrifizierende Belohnung: Der Sieger fährt 2014 kraftstofffrei durch Sommer und Herbst. Das Autohaus Schlesner aus Nienburg stellt während der Bundesliga-Sommerpause 2014 einen **Renault Zoe** zur Verfü-

gung – inklusive Steuern und Versicherung. Sie benötigen nur noch den richtigen Strom.

Auch die weiteren Preise können sich sehen lassen:

► **2. Preis:** ein Warengutschein im Wert von 750 Euro, gestiftet von heka-Möbel in Nienburg.

► **3. Preis:** ein Jahresabo im Wert von 600 Euro, gestiftet von der Fitness-Factory Nienburg.

► **4. Preis:** Eine Saison lang die „Roten“ live erleben – eine Dauerkarte für die Bundesliga-Spiele von Hannover 96 (Haupttribüne), Saison 2014/15, gestiftet von der Sparkasse Nienburg.

► **5. Preis:** ein Trekking-Rad im Wert von 500 Euro, gestiftet vom Radstudio Bohn.

► **6. Preis:** ein Einkaufsgutschein im Wert von 500 Euro, gestiftet vom Intersport Profimarkt Nienburg.

► **7. Preis:** ein Weber-Gasgrill „Q 120 Blackline“ mit Wagen, gestiftet von der AKS-Schlüsselzentrale Kalusche in Nienburg.

► **8. bis 13. Preis:** je zwei Tickets für das Bundesliga-Spiel Hannover 96 gegen Bayern München in der Saison 2014/15, gestiftet von der VGH-Regionaldirektion Nienburg.

► Allen 34 Wochengewinnern winkt schon fast traditionell ein Fünf-Liter-Partyfass Barre Bräu, abzuholen in der Harke-Geschäftsstelle in der Langen Straße 74.





# Dortmund glanzlos, Überraschungen bleiben aus

DFB-Pokal: Favoriten setzen sich durch • 1899 Hoffenheim schießt neun Tore

**KÖLN (sid).** Harte Fights, die Fußball-Bundesligisten aber (noch) keine Sensationen: Neben dem lange wackelnden Vize-Meister Borussia Dortmund haben zum Auftakt des DFB-Pokals auch

die Fußball-Bundesligisten Bayer Leverkusen, 1899 Hoffenheim und der FSV Mainz 05 eine Blamage vermieden und die zweite Runde erreicht. Dem BVB bescher-

ten Kevin Großkreutz (71.), Marvin Duksch (83.) und Robert Lewandowski (90.) einen glanzlosen 3:0 (0:0)-Sieg beim Regionalligisten SV Wilhelmshaven. Champions-League-Teilnehmer Leverkusen setzte sich beim Regionalliga-Aufsteiger SV Lippstadt 6:1 (3:1) durch, eine starke zweite Hälfte bescherte Hoffenheim einen 9:0 (0:0)-Erfolg beim fünftklassigen Amateur-Klub SG Aumund-Vegesack. Erst in der 87. Minute verhalf Eric Maxim Choupo-Moting den Mainzern zum schmeichelhaften 2:1 (1:1)-Sieg beim Regionalligisten Fortuna Köln.

Auch Zweitligist 1. FC Kaiserslautern hatte mit dem Sechstligisten Neckarsulmer Sport-Union beim 7:0 (2:0) wenig Mühe, dagegen musste Liga-Rivale Energie Cottbus beim 1:0 (0:0) gegen den Regionalligisten 1. FC Magdeburg lange zittern. Der VfL Bochum gewann 3:1 (2:0) beim Oberligisten Bahlinger SC, der FC Ingolstadt 4:1 (2:0) in



Roberto Firmino steuerte zwei Tore zu Hoffenheims Kantersieg bei.

Foto: Getty Images

DFB-POKAL 1. RUNDE		
<b>Freitag, 2. August</b>		
1. FC Heidenheim - 1860 München	n.E.	4:5
VfL Osnabrück - FC Erzgebirge Aue		3:0
RB Leipzig - FC Augsburg		0:2
<b>Samstag, 3. August</b>		
SG Aumund-Vegesack - Hoffenheim		0:9
SV Lippstadt - Bayer Leverkusen		1:6
Fortuna Köln - FSV Mainz 05		1:2
TSG Neustrelitz - SC Freiburg		0:2
SV Wilhelmshaven - Bor. Dortmund		0:3
Sportfr. Bamberg - FC Ingolstadt		1:4
Neckarsulmer SU - 1. FC Kaiserslautern		0:7
1. FC Magdeburg - Energie Cottbus		0:1
Bahlinger SC - VfL Bochum		1:3
TSV 1860 Rosenheim - VfR Aalen	b.R.n.b.	
Karlsruher SC - VfL Wolfsburg	b.R.n.b.	
Eintracht Trier - 1. FC Köln	b.R.n.b.	
b.R.n.b. = bei Redaktionsschluss nicht beendet		
<b>Sonntag, 4. August</b>		
Saarbrücken - Werder Bremen		14.30 Uhr
Darmstadt 98 - Gladbach		14.30 Uhr
Bielefeld - Eintr. Braunschweig		14.30 Uhr
Victoria Hamburg - Hannover 96		14.30 Uhr
Pfeddersheim - Greuther Fürth		14.30 Uhr
Schott Jena - Hamburger SV		16.00 Uhr
BFC Dynamo - VfB Stuttgart		16.00 Uhr
VfR Neumünster - Hertha BSC		16.00 Uhr
SC Wiedenbrück - Düsseldorf		16.00 Uhr
Optik Rathenow - FSV Frankfurt		16.00 Uhr
FV Illertissen - Eintr. Frankfurt		18.30 Uhr
Preußen Münster - FC St. Pauli		18.30 Uhr
SV Sandhausen - 1. FC Nürnberg		20.30 Uhr
<b>Montag, 5. August</b>		
FC Nöttingen - Schalke 04		18.30 Uhr
Jahn Regensburg - Union Berlin		18.30 Uhr
MSV Duisburg - SC Paderborn		18.30 Uhr
BSV Rehden - Bayern München		20.30 Uhr

## Stefan Kießling will Titel

**LEVERKUSEN (sid).** Tor-schützenkönig Stefan Kießling hat mit Fußball-Bundesligist Bayer Leverkusen große Ziele. „Ich möchte mit Bayer einen Titel holen“, sagte der 29-Jährige dem Kölner Stadt-Anzeiger.

Dabei sei es „egal, ob im DFB-Pokal, der Meisterschaft oder international“. Nach seiner Vertragsverlängerung bis 2017 glaubt der Stürmer aber auch, dass es nicht bereits in

der laufenden Saison klappen muss: „Ich habe jetzt noch ein paar Jahre Zeit, das zu erreichen.“ Den letzten großen Erfolg feierte Leverkusen 1994 mit dem Gewinn des DFB-Pokals.

Zudem glaubt der ehemalige Nationalspieler, dass ein Titel dem Verein auch in der Außendarstellung als „ewiger Zweiten“ helfen würde: „Das ist der schnellste Weg, auf sich aufmerksam zu machen.“

## Adler verschiebt Saisonstart

**HAMBURG (sid).** Rene Adler muss auf seinen ersten Einsatz für den Fußball-Bundesligisten Hamburger SV in der neuen Saison warten.

„Ich werde am Sonntag in Jena noch nicht spielen!“ ver-

kündete der 28-Jährige. Beim Pokalspiel der Hanseaten heute (16.00 Uhr) beim Fünftligisten SV Schott Jena wird Jaroslav Drobný das HSV-Tor hüten. Adler will zum Ligastart einsatzfähig sein.

## Außenseiter rechnen sich Chancen aus

**KÖLN (sid).** Bayern München? „Mal sehen, wie hoch wir gewinnen“, sagt Predrag Uzelac, Coach des Viertligisten Schwarz-Weiß Rehden. Sie klingen frisch, die Herausforderer der besten deutschen Vereine des Vorjahres.

Doch sie meinen es in der Regel ironisch. Dass

sie wirklich die 2. Runde des DFB-Pokals erreichen können, daran glauben die Feierabend-Fußballer in der Regel nicht. Doch der Pokal, so besagt eine der meistzitierten Fußball-Phrasen, hat eben seine eigenen Gesetze.

Da gab es die TSV Vestenbergsgreuth, die 1994/95

die Bayern mit Trainer Giovanni Trapattoni rauschmiss. Den FV Weinheim, der dieses Kunststück vier Jahre vorher geschafft hatte. Den SC Geislingen, der 1984/85 mit dem Bruder von 5000-m-Olympiasieger Dieter Baumann im Mittelfeld den HSV mit Felix Magath

rauskegelte. Oder die Eintracht aus Trier, die 1997/98 als Drittligist bis ins Halbfinale vordrang.

Werder Bremen scheiterte schon in den vergangenen beiden Jahren bei Drittligisten. „Es darf nicht passieren, dass wir ausscheiden“, sagt Kapitän Clemens Fritz.

## Koch lässt DSV-Team jubeln



Sein famoses Silber-Rennen bei der Schwimm-WM in Barcelona hat Marco Koch buchstäblich um den Schlaf gebracht. „Im Bett war ich um elf, geschlafen habe ich um zwei Uhr immer noch nicht. Dabei war ich hundemüde“, sagte der 23-Jährige einen Tag nach seinem überraschenden zweiten Platz über 200 m Brust bei einem Treffen mit Journalisten. Dann holte der Vize-Weltmeister seine Medaille aus dem Rucksack, und schon war der Schlafmangel wieder vergessen: „Ist ein ziemlicher Klunker.“ Den musste Koch natürlich auch seinen Mannschaftskollegen zeigen, die den Darmstädter am Freitagabend im Teamhotel begeistert empfangen hatten. „Es gab einen ziemlichen Jubel. Das hat mir gefallen“, sagte Koch und lächelte verlegen. Denn eigentlich mag es der zurückhaltende Hesse nicht so sehr, im Mittelpunkt zu stehen. Als erster deutscher Medaillengewinner im Palau Sant Jordi blieb ihm aber nichts anderes übrig, als in die Rolle des Vorschwimmers zu schlüpfen. Eine Party schmiss Koch nach dem besten Ergebnis eines deutschen Schwimmers über 200 m Brust in der WM-Geschichte aber nicht. Gleich nach dem Abendbrot sei er aufs Zimmer gegangen und habe noch kurz mit seiner Mutter telefoniert, sagte der deutsche Rekordhalter.

## Anzeichen für organisiertes Doping in der BRD

Der Umgang mit Doping ging möglicherweise auch im Westen weit über die Forschung hinaus

**MÜNCHEN (sid).** Die westdeutsche Doping-Vergangenheit während des Kalten Krieges sorgt weiter für Zündstoff. Medien berichteten gestern mit Verweis auf die bislang unveröffentlichte Studie „Doping in Deutschland“ der Humboldt-Universität (HU) Berlin über neue Anzeichen für organisiertes Doping und entsprechende Rückendeckung durch staatliche Stellen.

Über teilweise noch unbekannt gewesene Fakten zu umfangreichen Doping-Forschungsprogrammen in westdeutschen Laboratorien, zusätzliche Informationen über den Umgang mit der Doping-Thematik auf politischer Seite und naheliegende Schlussfolgerungen hinaus liegen jedoch keine Nachweise für gezielte Leistungsmanipulationen bei westdeutschen Aktiven durch verbotene Substanzen vor. Vertreter der größten Bundestags-Parteien reagierten mit der nachdrücklichen Forderung nach Aufklärung.

Die HU zeigt, dass „im westdeutschen Sport in einem erschreckenden Umfang und mit einer kaum glaublichen Systematik gedopt“ worden wäre.

Demnach zeigten die Berliner Forscher insbesondere auf, dass in mehreren Fällen Anabolika auch Minderjähri-

gen zwischen 11 und 17 Jahren verabreicht worden wäre.

**SPRITZEN AUCH BEI OLYMPIA 1976**

Die Studie weist auch auf den 1200-maligen Einsatz einer nach dem damaligen Ru-

der-Star Peter-Michael Kolbe benannten Spritze bei deutschen Athleten während der Olympischen Spiele 1976 in Montreal hin. Allerdings hätten die benutzten und noch nicht abschließend erforschten Wirkstoffe auch nicht auf der damaligen Verbotliste gestanden.



Nach Ruder-Star Peter-Michael Kolbe wurde eine Spritze benannt.

Fotos: Getty Images

## Sonst Nummer acht, in Kitzbühel Nummer eins

**KITZBÜHEL (sid).** Tennisprofi Marcel Granollers hat das Finale beim ATP-Turnier in Kitzbühel/Österreich gewonnen.

Der an Nummer acht gesetzte Spanier setzte sich bei der mit 410.200 Euro dotierten Veranstaltung gegen den

sechs Plätze höher eingestufte Argentinier Juan Monaco 0:6, 7:6 (7:3), 6:4 durch und feierte seinen vierten Sieg auf der Tour. Granollers ist erst der zweite Spieler in der Geschichte, der nach einem 0:6 im ersten Satz noch den Titel bei einem ATP-Turnier holte.

Zuvor war dies nur dem Russen Nikolai Dawidenko 2010 in Doha gelungen.

Der topgesetzte Augsburger Philipp Kohlschreiber war in der ersten Runde gescheitert und Daniel Brands (Deggen-dorf) im Achtelfinale ausgeschieden.



Marcel Granollers in Aktion.



# Qualifying-Abbruch wegen Russischem Staatspräsidenten

DTM: Weil Wladimir Putin den Luftraum über Moskau sperren ließ, konnte der Medical-Helikopter nicht starten • Mike Rockenfeller Schnellster

**MOSKAU (sid).** Wladimir Putin hat der DTM nur drei Wochen nach der Wasserflaschen-Affäre vom Norisring die nächste peinliche Posse beschert. Offenbar für den russischen Staatspräsident wurde während des Qualifyings zum ersten Russland-Rennen der Tourenwagenserie der Luftraum über dem Kurs gesperrt und damit ein planmäßiger Abschluss des Zeittrainings verhindert.

Beim Abbruch schon vor dem vierten Abschnitt war Gesamtspitzenreiter Mike Rockenfeller der bis dahin schnellste Pilot und hatte damit beste Aussichten auf die Pole Position beim sechsten Saisonlauf heute (13.30 Uhr). „Andere Länder, an-

dere Sitten“, sagte Audi-Pilot Rockenfeller kopfschüttelnd: „Erst habe ich gehört, dass

Q4 verspätet startet. Auf einmal hieß es dann, die Quali ist beendet.“ Nach Informati-

onen der ARD überflog Putin das Gebiet über dem Moskau Raceway, daher durfte der

Medical-Helikopter nicht ausrücken und war ein sicheres Qualifying damit nicht mehr zu gewährleisten. „Warten wir mal das Rennen ab und schauen, was es sonst noch für Überraschungen in Russland gibt“, sagte Rockenfeller.

(Brasilien) und Titelverteidiger Bruno Spengler (Kanada) ein BMW-Duo. „Ich bin überhaupt nicht zufrieden“, sagte Spengler, „das war heute kein richtiges Qualifying.“ Vizemeister Gary Paffett (England) kam als bester Mercedes-Pilot nur auf den siebten Platz.

## SICHERHEIT GEHT VOR

„Die Sicherheit der Fahrer geht vor“, sagte Audi-Motorsportchef Wolfgang Ullrich: „Wenn der Hubschrauber nicht starten kann, dann kann man nicht ruhigen Gewissens weiter machen. Wir sind in einem besonderen Land, da muss man die Gegebenheiten akzeptieren.“ Die zweite Reihe bildet in Augusto Farfus

Die nächste Enttäuschung setzte es auch für Timo Glock (Wersau). Der BMW-Pilot schied bereits im ersten Qualifikationsabschnitt aus und startet von Platz 17. In der Gesamtwertung führt Rockenfeller (69 Punkte) mit nur zwei Punkten Vorsprung auf Spengler (67). Dritter ist Christian Vietoris (Gönnedorf/55) vor Mercedes-Kollege Paffett (47).



Keine Liebesgrüße aus Moskau für die DTM; ein Anruf von Putin genügt und das Qualifying in der russischen Hauptstadt fällt aus. Fotos: Getty Images

## Deutsche Tourenwagen vor Moskau: Ablenkung an neuen Ufern

**MOSKAU (sid).** Im Hintergrund erhoben sich die mächtigen roten Mauern des Kreml, und Mike Rockenfeller rührte kräftig die Werbetrommel. Mit seinem Audi RS 5 malte der Spitzenreiter der DTM rauchende Kreise auf den Asphalt vor dem Roten Platz in Moskau, er warb für den sechsten Saisonlauf der Tourenwagenserie, die heute ihre Premiere auf russischem Boden feiert.

„Das war schon cool, mitten in einer solchen Stadt ein

DTM-Auto zu steuern“, sagte der Mann aus Neuwied.

Im Rahmen der Motorsportshow Moscow City Racing hatte sich die DTM dem russischen Publikum präsentiert, es war eine gewaltige Show, mehr als 100.000 Zuschauer waren gekommen - das sind die Bilder, die man sich wünscht in der DTM. Denn Ablenkung ist dringend notwendig nach der viel kristisierten Wasserflachen-Affäre um Audi-Pilot Mattias Ekström. Der Schwede war nach

seinem Sieg am Norisring disqualifiziert worden, weil er im Parc fermé mit Wasser begossen wurde. Unter der Woche entschied das Berufungsgericht des Deutschen Motorsport Bundes nun, dass der Lauf in Nürnberg ohne offiziellen Sieger bleiben wird.

## WÜTENDE FANS

Die Wut der Fans hat dies weiter angefacht, zu beobachten etwa im offiziellen In-

ternet-Forum der DTM. „Der Rennsport ist tot“, heißt es dort unter anderem, zahlreiche Fans kündigten der DTM die Gefolgschaft. Die Rennserie will reagieren, Regeländerungen seien angedacht, sagt Hans Werner Aufrecht, Vorstandsvorsitzender des DTM-Rechteinhabers ITR - und hofft ansonsten auf die Öffentlichkeitswirkung des Neuen: „Unsere volle Konzentration gilt jetzt wieder dem Sport, wir freuen uns auf unsere Premiere in Russland.“



Mike Rockenfeller wirbt in Moskau für die DTM.

## Naher Osten: Ruhe vor dem Sturm?

Al-Qaida droht dem Westen • Terror- und Reisewarnungen • neuer iranischer Präsident eingeführt

**KARIO/TEHERAN.** Ist Hassan Rohani ein „Wolf im Schafspelz“ oder ein „Turbanträger mit Weitblick“? Internationale Medien und Politiker reagieren gespannt auf

den neuen Präsidenten des Iran, der gestern in Teheran in sein Amt eingeführt wurde. Überraschend deutlich hatte der als moderater Reformler geltende Geistliche die Wahl

um die Nachfolge Mahmud Ahmadinedschads gewonnen.

Neben den positiven Signalen aus dem Iran sorgen sich westliche Staaten um erneute Ter-

rorwarnungen: Die USA haben vorerst 21 Botschaften in islamischen Ländern geschlossen, auch Großbritannien und Deutschland schlossen einige Vertretungen. Besonders gefährdet seien amerikanische und europäische Institutionen sowie touristische Ziele in Nordafrika und im Nahen Osten. Hinter den Drohungen stehe Al-Qaida. Die Terrorzelle forderte erneut Mursi-Anhänger auf, in Ägypten für die Wiedereinsetzung des islamistischen Präsidenten Mursi zu demonstrieren. Am Samstag sprachen die US-Behörden eine internationale Reisewarnung aus.



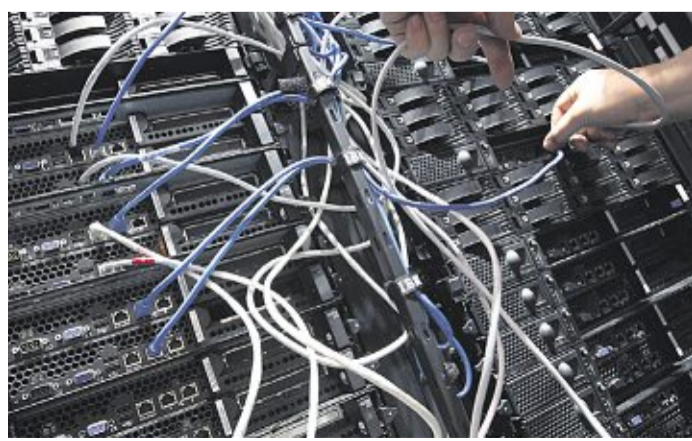
Irans Präsident: Hassan Rohani.



Mursi-Anhänger fordern die Wiedereinsetzung ihres Präsidenten. Al Qaida will sie offenbar unterstützen.

## Pakt gekündigt

**KARLSRUHE.** Die Bundesanwaltschaft schaltet sich in die NSA-Spähaffäre ein und prüft die Aufnahme eines Ermittlungsverfahrens wegen geheimdienstlicher Agententätigkeit zu lasten der Bundesrepublik. Dazu könnte auch Edward Snowden als Zeuge geladen werden. Deutschland kündigte unterdessen den Spähpakt, der seit 1968 mit den USA und Briten bestand.



Bundesanwaltschaft prüft, was Ministerien und BND wussten.

## Amnestie?

**ROM.** Den „Kampf für die Freiheit“ will Silvio Berlusconi fortsetzen. Dieser war wegen Steuerbetrugs erstmals rechtskräftig verurteilt worden. Nun fordert seine Partei eine Amnestie für Berlusconi, ansonsten würde sie aus der Regierung austreten.

## AUS ALLER WELT



## Apokalyptiker und Heino



Einmal im Jahr verwandelt sich das Dorf Wacken in Schleswig-Holstein zur Welthauptstadt des Metalrock. Szenegrößen wie „Die Apokalyptischen Reiter“ oder Großacts wie „Alice Cooper“ lassen sich vom jungen, oft skurril verkleideten Publikum feiern. Traditionell eröffnet der örtliche Spielmannszug das Festival. „Rammstein“ hatte in diesem Jahr einen besonderen Mitsinger: „Heino“.

## Alpen: durstige Kühe



Auf etlichen Alpen drohen bei den hohen Temperaturen der vergangenen Wochen die Quellen zu versiegen. Mehr als 50.000 Rinder verbringen allein in den Bayerischen Alpen den Sommer im Freien. Jede Kuh benötigt täglich bis zu 150 Liter Wasser, jedes Jungtier bis zu 50 Liter. Die Kühe wurden in die höher gelegenen Hochalpen umgetrieben. Durch den schneereichen Winter gibt es zunächst noch ausreichend zu Trinken. Foto: Getty Images.



**Automarkt-Verkäufe**

**ALL YOU NEED FOR SAFETY, STYLE AND SPEED**

**SCHLICKER**  
FAHRZEUGTEILE + ZUBEHÖR GmbH  
KFZ-MEISTERBETRIEB

Südring 4 Nienburger Str. 175  
31582 Nienburg 27232 Sulingen  
Tel. 0 50 21 / 9 61 50 Tel. 0 42 71 / 13 27

**VW**

Lupo 1.0, Bj. 12/2002, Preis VB, TÜV neu, ☎ (0 50 37) 9 30 92 67

Golf 3, Ez. 11/93, 44 Kw, AHK, 255000 km, HU 2/2015, 3-Türer, Neubereifung + Winterreifen, 900,- €, ☎ (01 74) 6 47 41 73

**Automarkt-Ankäufe**

Kaufe Unfall- u. Gebrauchtkfz Tel. Borstel (042 76) 96 22 66 Hdl.

Suche günstig: Lustige Taschenbücher, Asterix, Lucky Luke, Superman ☎ (01 72) 54 43 999

**Kaufe Klein- und Mittelklasse-Pkw ab Bj. 2002. ☎ (05027) 537**

Pkw und Busse, Bj. 83-11, auch hohe km oder Unfall. Tel. (05 11) 279 41 10, auch am Wochenende

**Autoanhänger**

Humbauer 750 kg ungebremst, Ez. 06/11, TÜV 06/14, 550,- € VB, ☎ (0 42 57) 2 53

**Campingfahrzeuge Verkauf**

**Holiday Heinz & Linse**  
Reisemobile - Wohnwagen Verkauf - Vermietung  
Bürstner - Hymer - Knaus - Tabbert  
Ankauf von Wohnwagen und Wohnmobilen gegen Barzahlung

Ernst-Abbe-Ring 15 - 17  
Gewerbegebiet Ost  
31535 Neustadt  
Telefon (050 32) 89 12 50  
www.holiday-heinz.de

**Krafträder**

Verkaufe 6 NSU Quickly und viele Ersatzteile: Blech, Rahmen + Motoren, 2.000,- €  
☎ (01 62) 35 11 19 5

Peugeot Jet Force 125 ccm, 7400 km, TÜV 03.2014, scheckheftgepflegt, ABS, Wegfahrsperrung, 1000 EURO,  
☎ (01 73) 5 44 61 49

**KYMCO Motorrad 125, blau,**  
EZ 05/09, 11 kW, 2800 km, TÜV neu, 1999 €, ☎ (0151) 509 64 959

**Landmaschinen Ankauf**

Privatmann sucht für Holzarbeit älteren Trecker bis 95 PS und Aufsitzmäher, auch mit Mängeln ☎ (01 77) 2 01 48 95

**Campingfahrzeuge Ankauf**

Suche Wohnwagen oder Wohnmobil auch mit Mängeln od. Platzabbau! Alles Anbieten. Danke! ☎ (01 62) 3 41 33  
22 anglerfreunde@freenet.de

Sie wissen, was ein E-Paper ist?  
**www.DieHarke.de**

**...GIBT LANGEWEILE EINEN KORB**

**Streetball: Traumvorlage für sinnvolle Freizeit...**

**MY WAY FAIR PLAY**

Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Ihre Polizei

Kompetent. Kostenlos. Neutral.

Fragen? Infos gibt's bei Ihrer nächsten Polizeidienststelle und im Internet [www.polizei-beratung.de](http://www.polizei-beratung.de)

**AUTOHAUS HOPP GmbH**  
31595 Steyerberg · Stolzenauer Straße 4  
Telefon (05764) 1037 · Fax (05764) 1784

**Peugeot 508 SW Active**  
EZ 02/11, 30000 km, schwarzmet., 2-Zonen-Klimaautomatik, Teilleider, Xenon, Alu, Einpark v. + hi., Sichtpaket, Panoramaglasdach, 4-Wege-Lendenwirbelstütze el., u.v.m. **19 900,-**

**Fiat 500 Cabrio Lounge Blue & Me Red Roof**  
EZ 04/13, 35000 km, Klima, Alu, Einpark **12 900,-**

**Audi A1 Sportback**  
EZ 07/12, 6200 km, Klima, Alu, 4x el. Fh., Partronic u.v.m. **16 790,-**

**Skoda CitiGo Edition Sport 1.0**  
EZ 05/13, 2800 km, Klima, Sportfahrwerk, Alu, Lederlenkrad **12 790,-**

**Peugeot 207 CC Sport**  
EZ 05/08, ABS, Klima, Windschott, Alu u.v.m. **9 745,-**

**VW Polo Advanced**  
EZ 02/12, schwarz, Klima, Alu 4x el. Fh., ZV u.v.m. **11 690,-**

**Citroen C8 Exclusive 2.2 HDi Bi Turbo FAP**  
EZ 10/09, Navi, Alu, Klimaautomatik, el. Sitzverstellg., el. Schiebetüren u.v.m. **15 990,-**

**Renault Twingo**  
EZ 10/10, 31 000 km, Klima, el. Fh., Ganzjahresreifen u.v.m. **5 800,-**

**Fiat Multipla Torino**  
EZ 02/06, 6-Sitzer, 1-a-Zustand, Standheizung, Klima, AHK, Alu-Felgen u.v.m. **5 500,-**

**8000 EU-Neufahrzeuge**  
[www.Autoservice-Eberstein.de](http://www.Autoservice-Eberstein.de)

**Autovermietung Winkelmann**  
PKW · LKW · Anhänger  
Ni + Loccum (05021) 9179611

**Audi**

Achtung! SUCHE Audi, viele km u. Zust.egal, ☎ (01 72) 6 82 54 63

**Fiat**

**R&S Ihr Autohaus**  
Autorisierter Servicepartner  
**CC rent a car**

28857 Syke-Heiligenfelde  
Telefon: (042 40) 93 110

**Ford**

Fiesta 1300 m³, Bj. 2001, TÜV, Faltschiebedach, Fahrwerk mit Breitreifen, Preis VB, sehr gepflegt, ☎ (0 50 37) 9 30 92 68

**Hyundai**

Santa Fe CRDi, EZ 04/09, gut erhalten, 155 PS, AHK, Automatic, silber met., Radio, Insp. neu, HU 04/14, SD u.v.m., 15.450,- € VB!  
☎ (01 72) 3 11 36 68

**Mercedes**

200 CLK Coupe Avantgarde, 2 J. TÜV, Bj. 1999, 220 Tkm, 2 700,- € VB. ☎ (01 77) 7 43 49 55

**www.HamS-online.de**

**SOMMER-SCHLUSS VERKAUF**

**01.07.-10.08.2013: Heimtextilien, Matratzen und Möbel bis zu 70% reduziert!**

**MÖGROSSA**  
Der billige Möbel-Discounter!

Solange Vorrat reicht!

**Tischgruppe „Woody“**  
Ausführung Gestell nussbaumfarbig, Sitz PVC Creme. Bestehend aus: 1 Tisch MDF-Platte, ca. 110x74x70 cm und 4 Polsterstühlen Hartholz massiv, B/H/T ca. 42x84x40 cm.  
Art. Nr. 0290 0027

**99,-** ~~189,-\*~~  
Räumungs-Preis!

**Gartenmöbel Schlussverkauf**  
Ab sofort - solange Vorrat reicht  
Wir räumen unser Gartenmöbel-Lager und Sie sparen bis **50%**

Alles Abholpreise! \* bisher geforderter Preis

**Landmaschinen-Verkauf**

**Lehmkuhl Landtechnik**

Dolldorfer Eichenweg 30  
31609 Balge-Dolldorf  
Telefon (050 22) 891 03 10  
Telefax (050 22) 891 03 11  
Handy (01 72) 4 34 64 79  
lehmkuhl-landtechnik@t-online.de

Harvestore Gülle- & Getreidesilos  
Eisele Güllemixer & Armaturen  
**KUHN** Landmaschinen Vertrieb

Alles aus einer Hand  
Verkauf - Service - Montage - Reparatur - Vermietung

**Miet mich**

**Kuhn Optimer 4003**  
Kurzscheibenege 4 m, hydraulisch klappbar, Fahrwerk, Striegel, T-Ring Walze

**Kuhn Cultimer 300**  
Mulchsaatgrubber 3 m, 10 Zinken, Hohlscheiben, Striegel, T-Ring Walze

**Güllefass 11 700 l**  
**Güllefass 18 300 l**

Vermietung und Anfragen unter (01 73) 1 65 77 78

**Lieferung & Montage ihrer neuen Küche**

**99 EURO** statt ~~270,-~~

**10 EURO GUTSCHEIN**  
Gültig bis 10.08.2013 ab einem Einkauf von 30,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1032

**25 EURO GUTSCHEIN**  
Gültig bis 10.08.2013 ab einem Einkauf von 150,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1033

**50 EURO GUTSCHEIN**  
Gültig bis 10.08.2013 ab einem Einkauf von 400,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1034

**100 EURO GUTSCHEIN**  
Gültig bis 10.08.2013 ab einem Einkauf von 900,- Euro. Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine und Gartenmöbel. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen. Gilt nur für Neuaufträge. Art.Nr. 0998 1035

**MÖGROSSA**

Der billige Möbel-Discounter!

MÖGROSSA ist eine Handelsmarke der Möbel Heinrich GmbH & Co. KG • Dülwaldstr. 1 • 31655 Stadthagen

**Landesbergen**  
im Fachmarktzentrum  
Brokeloher Straße 4  
Tel.: (0 50 25) 9 70 99 9-10

Öffnungszeiten:  
Mo.-Fr. 09.30-19.00 Uhr  
Samstag 09.00-16.00 Uhr

Weitere Filialen in:  
Stadthagen, Dülwaldstraße 1  
Bad Nenndorf, Auf dem Wachtlande 2  
Ilse / Ölsburg, Gerhard-Lukas-Str. 43

[www.moegrossa.de](http://www.moegrossa.de)

**CCM/ Getreide Mühle, ca. 300 PS,**  
an Bastler, 3000 € VB, **Rabe Kreiselegge** mit pneumatischer Drille 4000 €, **Siloverteiler Fliedger** 1000 € ☎ (01 51) 50 74 65 95

**Fendt 104S, 54 PS,** Kabine, Hydrolenkung, Frontlader u. Deutz 4005, 35 PS, Frontlader, IHC 433, 35 PS, Frontlader, IHC 383, 35 PS, Kreiselwender, Kuhn 6,40 m, Deutz-Fahr, 5,20 m, Schwader, 3,20 m, Mähwerk 1,65 m, ☎ (0 42 71) 40 34

**Ballenförderer, Elevator u. Trog-**  
schnecke je 10 m, ☎ (05765) 415



### Immobilien

## Terrassen + Balkone

**Der Fliesenleger KÜHL**

Rudolf-Diesel-Str. 10  
31582 Nienburg  
Tel. (0 50 21) 88 92 82  
www.der-fliesenleger.com - www.bauenwohnenleben.com

VERKAUF AUSSTELLUNG  
Planung Gestaltung Ausführung

**Nienburg, Verdener Landstr.**  
3 ZKB, Balkon, 1 Kellerr.,  
60 m² - KM 315,- €  
frei zum 1.11.2013  
Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

**Marklohe: EG, 3 ZKB, Wi.-Garten, Wfl. 90 m², Grg., ab sofort.**  
☎ (0 50 21) 1 83 02

**Steyerberg: Helle 3 ZKB**  
Souterrain Whg. a. d. Aue, Garten, 115 qm, KM 345 € + NK, ☎ (01 72) 1 82 97 61

**Nienburg: Neu renov. 3 Zi.-Whg., ruhige Lage in Zentrumsnähe, 370,- € KM, ☎ (0 42 54) 89 59**

**Eystrup: Schöne, gepflegte 3 Zi.-EG-Whg., 82 m² + Dachausbau, 355,-€ inkl. Garage + NK ab 1.11.13 ☎ (0 42 54) 80 23 23**

**Uchte, Mindener Straße 3**  
3 ZKB (1. OG)  
87,92 m² - KM 352,- €  
sofort frei  
Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

**Husum: 3 ZKB; 1. OG, Dachstudio, Blk., EBK, ab 01.10., Grg mögl., 380 € KM, ☎ (0 50 27) 2 34 oder ☎ (01 51) 50 74 65 95**

**Düsseldorfer Straße 1**  
3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon I. Obergeschoss  
69,87 qm, Kaltmiete 328,50 €

**Katriedestraße 5**  
3 Zimmer, Küche, Bad, Balkon mit neuem Badezimmer II. Obergeschoss  
72,27 qm, Kaltmiete 332,00 €

**Zzgl. Betriebs- und Heizkosten. Kautions 3 Nettomieten**

**Reiterhof zu verpachten oder zu verkaufen, 10 Boxen, 2,4 ha Weide, kl. Reithalle, 2 Wohnungen z. 01.10., ☎ (0 42 51) 28 55**

**Vermietungen in Nienburg: Möbl. Kleinstwohnung u. möblierte Zimmer in WG an Berufstätige, Studenten oder Soldaten, einschl. PKW-Einstellplatz.**  
☎ (01 60) 92 38 62 68- oder ☎ (0 50 21) 51 55

**Maschinengipsputz vom Fachbetrieb Vogler GbR - Nienburg**  
Tel. (05021) 63788 oder Mobil 0172 5131088

**Stolzenau-Anemoller**  
Große Wohnung - drei Zimmer, Küche und Bad = insgesamt 100 qm - im Erdgeschoss - neu renoviert - zu vermieten.  
☎ (01 77) 5 80 40 29

**Trapezbleche Stahlrohre**  
Kersten GmbH - Drakenburg  
Telefon (05024) 8875375

**Ein- und Zweifamilienhäuser**  
**Nienburg, Leintorf**  
EFH/ZwH, GesWfl. 150 m², 2 WE, Vollkeller, Garage + Anbau, Bj. ca. 1960, Grdst. 804 m², Preis VS. ☎ (05 11) 23 38 37 "9-19 Uhr"

**GBN**  
WOHNUNGSUNTERNEHMEN  
Ziegelkampstraße 7c  
31582 Nienburg

Hier geht es zu unseren weiteren Angeboten:



Telefon (05021) 9704-0  
www.gbn-nienburg.de

**Nbg.-OT Holtorf: EFH, im EG 120 m², Gä.-WC/Du., DG ausbauf., 450 m² Grdst., Gashzg. + Ofenanschl., ☎ (0 50 21) 1 59 61**

**1-Zimmer-Wohnung**  
**Drakenburg: 1 Zi. ab sofort od. später, ca. 33 m², an Schüler, Studenten, Berufstätige, 320,- € inkl. NK + MS,**  
☎ (01 72) 5 10 78 18  
Gross-Drakenburg@t-online.de

**3 Zi.-DG-Whg., Innenstadtnähe, ca. 70 m², KM 380,-€+NK + MK, ab 1.10. od. früher.**  
☎ (01 71) 8 69 25 69

**Haus in Estorf: 4 Zim., ca. 130 m², EBK, Kaminofen, Vollkeller, Garage, Carport, großer gepflegter Garten, zu verkaufen od. vermieten, ☎ (0 50 25) 4 53 95 37**

**Steimbke: 1½ Zi.-Whg. sep. Eingang, Zentral-Hzg., 175,-€ KM, ☎ (0 50 34) 5 34**

**Bad Rehburg: 3 ZKB, 72 m², ebenerdige Terr. u. gr. Garten, 400,- € + NK, ☎ (01 71) 4 98 19 91**

**Baugrundstücke**  
**Baugrundstück in Heemsen**  
874 m², voll erschl., 35,- €/m² Lange & Lossau Baubetreuungs GmbH ☎ (0 50 21) 60 20 00

**4-Zimmer-Wohnung**  
**Liebenau, Breslauer Straße**  
4 ZKB (1. OG), Balkon, 1 Kellerraum neues Badezimmer mit Dusche u. Wanne Gartennutzung möglich  
79 m² - KM 379,-€, sofort frei, später mögl.  
Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

**Tiermarkt**  
**Suche ein liebevolles Zuhause** (Pflegestelle mit lebenslanger Kostenerstattung!) für einen 13-jähr. ruhigen Mischlingshund (Rüde, mittelgroß)  
☎ (01 62) 9 48 55 67

**Land- und Forstwirtschaft**  
Habe ca. 500 to Mais von Siloplatte; gr. Posten Heu, Quaderballen u. Rundballen; ca. 40 Hektar Stroh zu verk. ☎ (0 57 74) 3 81

**in Steimbke ab sofort zu vermieten: Schöne 1-Zi.-EG-Whg., ca. 36 qm mit Balkon, KM 169,00 € zzgl. NK u. MS.**  
Hausverwaltung Berge & Altmann Quatet-Faslem-Str. 18, 31582 Nienburg Montag ab 9.00 Uhr Tel. (05021) 925151

**Tierbetreuung mit Familienanschluß**  
ab Sept. wieder freie Plätze!  
www.hundela.de  
☎ (0 50 37) 4 14 08 42

**Verpachtungen**  
**Pächter für Golfclub-Gastronomie**  
baldmöglichst gesucht.  
- Günstige Pachtbedingungen - Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte postalisch an:  
**Golfclub Rehburg-Loccum Hormannshausen 2a**  
31547 Rehburg-Loccum

**Nienburg/Bahnhofsnähe, 35 m², EBK, Wohnzi., Bad, Flur; Abstellrm., ☎ (0 50 21) 91 04 78 AB**

**Su. Nachmieter f. 4 ZK, 2 Bäder, gr. Dachterr., Garage, Nbg.-City, Altbau, KM 410,- € + 190,- € NK, ☎ (01 74) 9 08 24 54**

**Immobilien-Gesuche**  
**Ehepaar sucht Haus, ca. 110 m², privat in Rehburg-Loccum,**  
☎ (01 70) 8 81 80 67

**2-Zimmer-Wohnung**  
**Loccum: Renov. 2 ZKB, Balkon, 64 m² u. 84 m². ☎ (0 50 33) 17 01**

**Nähe Stolzenau: Großzügige 122 m² EG-Whg., 4 ZK B m. Wanne u. Dusche, G-WC, Garage mögl., ☎ (0 57 61) 27 71**

**Resthof od. großes Haus m. Stall (Tierhalt.) preiswert zu pachten ges., gern Alleinlage od. Dorfrand, ☎ (0 50 26) 90 25 03 oder ☎ (01 57) 85 09 12 46**

**Suche günstiges kl. Haus, ca. 60 - 80 m², Terr., kl. Garten, gerne m. Ofen, Rm. Nbg./Erichshg./Holtorf. ☎ (01 52) 01 46 53 60**

**Erichshagen: 2 Zi. EG**  
2x Bad, Abstr., ca. 70 qm, Schuppen, Garage, EBK, 310,-€ /NK /Kt frei n.V.  
☎ (01 71) 8 34 39 15

**Nendorf: 2 ZKB, ca. 65 m², zu vermieten, ☎ (01 71) 5 46 94 49**

**Heemsen: 2 ZKB, 52 m², EG, sep. Eingang, KM 250,- €, frei, ☎ (01 73) 6 87 68 09 abends**

**Rohrsen: 5-Zim.-Whg., Kü., Bad, Abstellrm., Terr., Garten, Grg., ca. 120 qm. ☎ (0 53 21) 6 43 87**

**Resthof od. großes Haus m. Stall (Tierhalt.) preiswert zu pachten ges., gern Alleinlage od. Dorfrand, ☎ (0 50 26) 90 25 03 oder ☎ (01 57) 85 09 12 46**

**Nbg.-Alpheide: 2 ½ Zi., Kü., Bad im 2-Fam.-Hs., 68 m², Carp., 330,-€+NK ☎ (01 77) 6 84 17 44**

**Büroräume / Schulungsräume** in Nbg., 98 m², ☎ (0 50 21) 6 22 33

**Langend.: 2 ZKB, Balkon, DG, ca. 60 m², Laminat, Fliesen, 287,- € KM+NK+MS ☎ (0175) 4937900**

**2 Zi.-DG-Whg. Innenstadtnähe, ca. 60 m², 330,- € KM + NK + MK, ab 1.10.13 zu vermieten.**  
☎ (01 71) 8 69 25 69

**Räumlichkeiten, ca. 120 m², für Ladenlokal ab sofort zu vermieten, ☎ (01 72) 5 15 24 22**

**Kl. Stall od. Scheune m. etwas Weide im Kreis Rodewald/Steimbke preiswert zu pachten ges., ☎ (0 50 26) 90 25 03 od. ☎ (01 57) 85 09 12 46**

**2 ZKB, 65 m², in Warpe, schöne Whg. mit Gartenteil + sep. Abstellraum, sofort frei, 290,- € KM + NK VHB,**  
☎ (0 50 22) 6 55 oder 518

**Höya: Attraktive DHH, ruhige u. doch zentrale Lage, Bj. 2001, 120 m² Wfl., 4 Zimmer, Küche, Bad, WC/Dusche, Abstellraum, gr. Dachboden (Ausbaureserve), Terrasse mit Garten, Garage, ab 01.11. oder später, 610,- € + NK, ☎ (01 70) 5 97 98 89**

**Wir bieten Ackerflächen 25 -50 ha m. ehemaliger Hofstelle arrondiert an. Langfristige Pacht oder auch Kauf möglich.**  
Marhold Immobilien GmbH Tel. 05764-9412122 o. 0171-8711589

**2 ZKB, Loggia, 80 m², neu renov., Stadtnähe Raum Leintorf, KM 380,- €, WG geig., ☎ (01 70) 8 01 55 11 od. ☎ (0 50 21) 91 14 80**

**Büroräume / Schulungsräume** in Nbg., 98 m², ☎ (0 50 21) 6 22 33

**Münchehagen, zentr. Lage: Helle u. freundliche, sanierte Wohnungen zwischen 40-80m², sofort bezugsfertig.**  
Marhold Immobilien GmbH Tel. 05764-9412122 o. 0171-8711589

**Landesbergen Haushälfte ca. 170 m², 7 Zimmer, Küche, 2 Bäder, KM 550,00 € + NK ☎ (01 72) 7 62 98 16**

**Liebenau, Goethestraße**  
3 ZKB, Kellerr.,  
54,3 m² - KM 260,- €  
frei zum 01.11.2013, früher möglich  
Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

**Wir bieten Ackerflächen 25 -50 ha m. ehemaliger Hofstelle arrondiert an. Langfristige Pacht oder auch Kauf möglich.**  
Marhold Immobilien GmbH Tel. 05764-9412122 o. 0171-8711589

**3-Zimmer-Wohnung**  
**Stolzenau: 3 helle ZKB, kl. Balk. + Hofraum, ab 01.08. frei, Garage evtl. mögl., ☎ (0 57 61) 90 24 40**

**Hundesitter gesucht**  
Zwei Mäuse wollen nicht alleine sein. Deshalb wird für die Arbeitswoche eine Hundebetreuung gesucht. Etwas Erfahrung im Umgang mit Hunden wird vorausgesetzt. Alles weitere persönl.  
☎ (0 50 21) 98 42 92 8-17  
Uhr ☎ (0 50 21) 92 45 58 ab 17 Uhr

**Münchehagen: helle Wohnung frei, 1. OG, 72 m², renoviert, 3 ZKB, 360,- € + NK, ☎ (0 50 37) 97 94 70 ab 18 Uhr**

**Rehburg: 3 ZKB, ca. 75 m², KM 365,-€ ☎ (0 50 31) 7 43 82☎ (01 70) 9 07 15 73**

**Biete Hundesitting in Nienburg,**  
☎ (01 62) 6 58 55 02

**Exklusive Mietwohnung in ruhiger ländlicher Region, 140m² Wfl., 2 Bäder, EbK, Uml. Terrassen, u.v.m., Pferdehaltung möglich, 4,00€/m² Kaltm.**  
Marhold Immobilien GmbH Tel. 05764-9412122 o. 0171-8711589

**Loccum: 3 Zim.-Whg., außen und innen renoviert, ca. 66 m², 1. OG, Balk., KM 370,- € + NK, ☎ (01 51) 10 72 28 42**

**Stress? Angst? Panik?**  
Lassen Sie sich helfen!  
http://goo.gl/UvWZAI  
☎ (0 42 31) 95 64 18  
info@die-seele-befreien.de

**Landesbergen Haushälfte ca. 170 m², 7 Zimmer, Küche, 2 Bäder, KM 550,00 € + NK ☎ (01 72) 7 62 98 16**

**Münchehagen: helle Wohnung frei, 1. OG, 72 m², renoviert, 3 ZKB, 360,- € + NK, ☎ (0 50 37) 97 94 70 ab 18 Uhr**

**Fugbetrieb führt Fugarbeiten und Fugensanierungen aus.**  
☎ (0 42 41) 92 11 24

**Landesbergen Haushälfte ca. 170 m², 7 Zimmer, Küche, 2 Bäder, KM 550,00 € + NK ☎ (01 72) 7 62 98 16**

**Steimbke: 3 Zim.-Whg., 80 m², Erstbezug nach Kernsanierung, 350,- € KM, ☎ (01 70) 5 35 23 86**

**Fensterputzer privat / Wintergarten**  
Telefon (05021) 917554

**Yoga-Anfängerkurs in Nienburg, Schloßplatz 19, Beginn 15.08., 16.45 - 18 Uhr,**  
www.yoga-meditation-nienburg.de ☎ (0 50 74) 96 77 31

**Nienburger Neubürger sucht schöne 1-2 Zi.-Whg., möbliert zu sofort. ☎ (01 75) 2 96 24 66**

**Garagen**  
**Liebenau, Goethestraße**  
mtl. 30,- €  
sofort frei  
Tel. 05023/98070 o. 0171-3128410

**Mietgesuche**  
**2-Zimmer-Wohnung**

**Der grüne Daumen bietet an:**  
Baum-, Strauch-, Heckenschnitt, Baumfällarbeiten. Mit Wurzel roden/fräsen. Rasenaufbereitung, Lüften, Neueinsaat, düngen, Kantensetzen, Pflasterarbeiten, Neugestaltung von Garten und Außenanlagen, Rasen mähen - kleine und große Flächen. Alles mit Entsorgung. Hausmeisterservice  
**Tel. (057 65) 3 91 99 44**  
**Handy (01 51) 50 37 92 32**

**Suche liebevolle Hundebetreuung für meine 1 1/2 Jährige liebe, ruhige und sehr gut erzogene Labradorhündin, vormittags bis zum frühen Nachmittag, sie sollte abgeholt und zurückgebracht werden, Nienburg/ Nordertor ☎ (0 50 21) 6 52 43**

**Ärztetafel**

**Wir machen Urlaub vom 9. 8. bis zum 1. 9. 2013**  
**Praxis für Neurochirurgie Dr. Torsten Eichenauer**  
Parkstraße 10 · 31582 Nienburg · Telefon 05021-887373

**Einladung**  
**10 Jahre Praxis für Neurochirurgie**  
Lernen Sie uns kennen!  
Tag der offenen Tür am 7. September 2013 von 10 bis 15 Uhr  
Motto „konservativ vor operativ“

**PRAXISGEMEINSCHAFT mahnke**  
Ihre Zahnärzte in Nienburg

**Zurück!**  
**Ernst O. Mahnke**  
Prophylaxe  
Funktionsgerechte Prothetik  
Endodontie  
Implantologie · CMD

Danziger Straße 25 · 31582 Nienburg  
Telefon (05021) 16633 · Fax 9731-29  
E-Mail: zaharztteam-mahnke@kabelmail.de

**SO SEHEN HELDEN AUS.**

Sie geht wieder zur Schule, obwohl sie Ihre Tochter alleine erziehen muss.

www.achten-statt-achten.de  
Eine Initiative für benachteiligte Jugendliche.

**Kontakte**

**Partytreff Dolce Vita**  
17. & 23.08.2013: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY  
mit dem scharfen Pornostar **MELANIE MOON** und 20 heißen Girls

**17. & 23.08.2013: MEGA-GEILE GANG-BANG-PARTY**  
mit dem scharfen Pornostar **BIRCHY JANA** und 16 heißen Girls!

Größer Swimmingpool, Außenbereich, Sauna  
Info: 0179 / 455 0961 · www.club-dolcevita.de  
Wagenfeld, Hirschberger Weg 4

**NEU 1. Mal in Nienburg!**  
**KAROLINA**  
Hübsche Polin  
**TRAUMBUSEN**  
0157-84874541 ladies.de

**Anna, 30 J., blond, 80 DD, eine heiße Peperoni, privat von 10 - 23 Uhr.**  
Tel. 0176-71928386

**Rentnerin (66J.) 07231-4459002**  
Uschi, feucht, macht Hausbes. ohne Zeitdruck ☎ (01 62) 7 27 91 53

**NEU 1. Mal in Nienburg**  
**Lola**  
SEXY ★  
★ TEENY ★  
0176-38128033 www.ladies.de

**19J. Türkin! 089-74539073**  
**DASCHA! Blonde, schlanke Krankenschwester m. gr. OW DD...**  
04251 671665, Hingste 35A, ladies.de

**Bildhübsch, Top-fig., 25 J., 05131-4676887**  
**Emi, 28 J., & Jasmin, super Service.**  
Lichtenmoor 29, (05024) 887874

**Verkäufe**

**Recyclingmaterial!**  
Ab Baustelle Dörverden gegen Selbstabholung abzugeben:

**Beton 0-32 mm für netto 5,50 €/t**  
**Rotstein 0-45 mm für netto 1,- €/t**

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:

**BSG**  
Bremer Sandhandel  
Carl-Zeiss-Straße 6 · 28816 Stuhr  
Tel. 0421 87719-21 · Fax 0421 87719-39

**Ca. 1400 Dachziegel BRAAS, Frankfurter Pflanze, St. 0,45 €**, zu verkaufen, ☎ (0160) 99084094

Heizöl auch in kleinen Mengen immer günstig  
**Friedrich Göllner ☎ (0 50 21) 23 58**

**Esszimmer-Stilmöbel**  
Barringer-Salzburg, Kirsche, Louis Seize, Buffet, Vitrine, Tisch, 6 Stühle, Besteckschr., kompl. 1.500,-€ ☎ (05037) 3700

**Küchenzeile mit E-Geräten zu verk. ☎ (0 50 21) 1 62 89**

**Kartenspieltisch (rund), helles Massivholz, Ø 98 cm, H: 78 cm, Preis VS ☎ (0 50 24) 7 41**

**Alte Militärsachen gesucht z. B. Uniform, Orden, Dolch, Fotoalben, Urkunden, Helme, Jacke, Mütze, Ärmelband, Reservistenkrug, Pickelhaube, Besitzzeugnisse, Dokumente usw.**  
☎ (01 73) 2 50 83 36

**Kaminholz, trocken**  
Tel. 0172-4357963  
Infos: www.kahleshof.de

**Fußball-Sammler sucht alte Sammelbilder, Eintrittskarten, Nadeln, Programme u.a. vor 1980.**  
☎ (04 21) 6 95 01 42

**Kunststofffenster: 1x Br. 2,13, u. H 1,40 m, 2x H. 1,35 u. Br. 1m, Preis VS. ☎ (0 50 21) 6 45 15**

**Kaufe Hirschgeweihe, Dielenschrank, Antikmöbel, Musikinstrumente, ☎ (0 42 38) 13 82**

**Verkaufe Schutzgasschweißgerät Elektra Beckum Typ Co2 230, VB 500,- €; Standbohrmaschine Interkrenn Economy 320S, VB 600,- €; Schweißbrenner m. Armatur, Schlauch, Karre, Flaschen, VB 400,- €; Dieselfass 1000 Liter mit elektrischer Pumpe, VB 250,- €; große Heuraufe, Patura, 12 Stellplätze, VB 750,- €,**  
☎ (01 72) 7 44 87 40 ab 18h  
haruth-sportpferde@me-post.de

**Suche Schlafsofa, Zweisitzer**  
☎ (0 50 74) 12 56  
kl-maedget@t-online.de

**Suche Motor-, Ruder-, oder Schlauchboot mit Außenborder**  
☎ (01 63) 1 47 78 29

**Kaufe altes Bauernleinen in Rollen und alte Klapp-Zylinder,**  
☎ (01 62) 8 03 30 19

**Herkules Saxonette ab 295,- €**, Benzin, auch Ersatzteile u. Reparatur. ☎ (01 70) 733 58 02





Stellenangebote

**Krankenschwester/Altenpflegerin/  
Pflegehelferin für Tag- oder Nachtdienst in  
Voll- oder Teilzeit, Wochenendaushilfe sowie  
eine Wohnbereichsleitung (m/w) gesucht.**  
**Alten- und Pflegeheim Jagdhaus Linsburg**  
Grund 15 · 31636 Linsburg · Telefon (05027) 233

Wir suchen ab sofort einen motivierten, erfahrenen und  
selbständig arbeitenden  
**Anlagenmechaniker  
für Sanitär- und Heizungstechnik**  
Schriftliche Bewerbungen bitte an

**Fa. Rolf Finze**  
**Heizung-Sanitär GmbH**

Geschäftsführer: **Sebastian Finze** · Installateur- und Heizungsbaumeister  
Bremer Straße 1 · 31592 Stolzenau · Tel. (057 61) 562 · Fax 7962  
E-Mail: info-finze@t-online.de

Zum 1. Oktober 2013 suchen wir:

**Freundliche, kreative Floristinnen oder Floristen**

- als Teilzeitkräfte oder auf 450-Euro-Basis
- für die Orte Borstel und Liebenau
- gerne auch Wiedereinsteiger (z.B. nach dem Mutterschutz o. ä.)
- zur Verstärkung unseres freundlichen, kreativen Teams
- Vereinbaren Sie einfach einen Gesprächstermin mit uns oder richten Sie Ihre Bewerbung an:



Sulinger Straße 19 · 27246 Borstel · Tel. (04276) 963900

Erfolgreiches Ingenieurbüro für Technische Gebäude-  
ausrüstung sucht zum 1. Oktober 2013 oder später

**Ingenieur(in) / Techniker(in)  
Technische(r) Zeichner(in)  
im Bereich TGA**

für Heizung, Klima, Sanitär.

Es erwarten Sie anspruchsvolle Bauvorhaben, nette  
Kollegen und ein schöner Arbeitsplatz in der Altstadt  
von Nienburg.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an:

**Ingenieurbüro Büsselberg**  
Mail@IBB-Nienburg.de  
www.IBB-Nienburg.de



Suche zu sofort oder später  
**Physiotherapeut/in**  
in Teil- oder Vollzeit.  
Bewerbung an:

Praxis für  
**Physiotherapie**  
Bente Stryj  
Verdener Landstraße 7  
31582 Nienburg  
Tel. (05021) 8986232



Wir suchen zur Ergänzung unseres  
Teams in Neustadt noch eine/n  
**Friseur/in**  
Du bist kreativ, engagiert und  
hast Lust, in einem tollen Team  
zu arbeiten, bei fairen Löhnen  
und Provisionen, dann bewirb  
dich jetzt bei uns.  
**Hairkiller**  
Wallstraße 12 · 31535 Neustadt

WOLFGANG SCHWOHL · CHRISTOPH HOHAUS  
Steuer- und Wirtschaftsberatung



Für die laufende Bearbeitung der **Lohnbuchhaltung** unserer Mandan-  
ten suchen wir für sofort oder später eine

**Verstärkung für die Lohnabteilung  
in Voll- oder Teilzeit.**

Wir bieten Ihnen eine vielseitige Tätigkeit, gute Einarbeitung sowie  
ständige Fort- und Weiterbildungen. Kenntnisse der Datev-Lohnpro-  
gramme wären wünschenswert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

**Christoph Hohauss STB/vBP**  
Friedrichstraße 20, 31582 Nienburg/Weser, Telefon (05021) 4005

Wäsche leicht gemacht



Zur Verstärkung unseres Teams in Rehburg-Loccum (Großraum  
Hannover) suchen wir ab sofort oder später einen/eine

**Kfz-Mechatroniker/in  
oder Industriemechaniker/in**

Ihre Herausforderung:

- Reparatur, Instandhaltung und Wartung an Maschinen  
und Anlagen einer Großwäscherei
- Selbstständige Planung und Koordination anstehender Arbeiten
- Arbeit im 2-Schicht-Betrieb

Ihr Profil:

- Grundkenntnisse in Elektrik und Mechanik
- zuverlässige, selbständige Arbeitsweise
- Sie sind motiviert und teamfähig und suchen eine neue berufliche  
Herausforderung
- positive Grundeinstellung

Wenn Sie sich angesprochen fühlen, senden Sie uns bitte Ihre  
Bewerbungsunterlagen schriftlich oder per Mail.

Ansprechpartner:

Jörg Schröder, Tel. (05037) 97 17-30, E-Mail: jo.sch@rwv.de

**Elis Textil-Service GmbH** · Niederlassung RWV  
Meßloher Weg 15 · 31547 Rehburg-Loccum

Gartenhilfe in Lemke gesucht,  
Rasenmähen und krauten.  
☎ (0 50 21) 1 47 36



**Daueraushilfen  
zu sofort in Wietzen gesucht!**  
Arbeitszeit: Mo. – Fr. 7.30 –  
11.30 oder 12.00 – 16.00 Uhr.  
Kurzbewerbung per E-Mail oder  
Post an **Lutter GmbH**,  
Bremer Str. 7, 31613 Wietzen  
Telefon (05022) 944754  
j.eisenreich@luttergmbh.de

**Kraftfahrer CE (Kl. II)**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen  
wir zu sofort Kraftfahrer im Fernverkehr  
für Sattel-Staplerzug und Kran-Hängerzug.

**WILKENING  
Spedition GmbH**  
31582 Nienburg/Weser  
Bewerbungen bitte ab 05.08.2013  
telefonisch unter 0 50 21/8 94 25-0

Suche freundliche  
**Verkäufer/in**  
für Heidelbeeren.  
Tel. 01 72 4 18 39 43

**Reinigungskraft in Nienburg ges.,**  
AZ: Mo.+Fr. ab 17 Uhr ca. 1 Std.  
SCHULZ GEBÄUDESERVICE  
GmbH & Co. KG, www.sgbs.de  
oder ☎ (0 57 72) 91 00 15

Su. Putzhilfe in Steimbke, 14 tägig  
2-3 Std. ☎ (01 62) 3 02 33 56

**Kraftfahrer C/CE**  
für den Fernverkehr auf neuen  
**M.A.N.-SCANIA-Kühlsattelzügen**  
gesucht.

Auch für Einsteiger geeignet.  
Geregelte EG-Arbeitszeiten, über-  
pünktlicher Festlohn zzgl. Spesen.

**Uwe Schröder Spedition GmbH**  
Im Stadtfelde 8, 31515 Wunstorf  
Telefon (05031) 706235

**Für Sie ist Podologie**

kein Fremdwort...? Auch für  
Neu- und Wiedereinsteiger!!  
Gute Verdienstmöglichkeiten.  
Bitte bewerben Sie sich  
unter... ☎ Chiffre 1325493

**CASINO**  
*Bolingo*

Wir suchen ab **sofort** für  
unser Team  
freundliche und engagierte  
**Servicekraft**  
in Teilzeit im Schichtbetrieb  
im Casino in Drakenburg!

Sie suchen einen  
interessanten Arbeitsplatz in  
einem motivierten Team?

Dann richten Sie Ihre  
Bewerbung bitte an:

**G+S Entertainment GmbH**  
Frau Bischoff •  
Tel.: 0 42 31 – 92 78 33  
Marie-Curie-Str. 3 •  
27283 Verden / Aller

**Reinigungskraft,**

zuverlässig, deutschsprachig,  
gewissenhaft für 3-4 Std.  
mehrmals montl. zur End-  
reinigung unserer Ferien-  
wohnung in Uchte gesucht.  
Kann auch am Wochenende  
vorkommen. Wir erwarten  
Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit  
und große Sorgfalt, bieten  
dafür gute Bezahlung.  
☎ (0 57 63) 69 60 99  
ab 15 Uhr  
mail@ferienwohnung-uchte.de

**Reinigungshilfe in Steyerberg**  
in priv. Haushalt gesucht  
☎ (0 57 64) 94 28 46

**Suche Fahrer für Schwertrans-  
portbegleitung.** Schriftliche Be-  
werbung an: Regener, Haseler  
Weg 6, Liebenau

**Vertriebsprofi  
gesucht!**



Starten Sie mit einem starken  
Partner an Ihrer Seite als Immobilien-  
makler/-in in unserem Büro in  
Walsrode oder Nienburg!  
Denn niemand weltweit vermittelt mehr  
Immobilien als RE/MAX.  
Wir bieten: Fundierte Ausbildung, weltweit  
erfolgreiche Marke, überdurchschnittliche  
Verdienstchancen.

**RE/MAX** Nienburg  
Hafenstraße 5  
Tel. 05021/886 99 91  
Die Immobilienmakler! www.remamax.de

**Suche Putzhilfe, ca. 4 Std. nach  
Vereinbarung, in Rehburg**  
☎ (0 50 37) 97 89 34

**Stellengesuche**

**Maler, Maler Maler**  
sucht Arbeit, ☎ (0 42 38) 13 82

**Maler sucht Arbeit, auch kurzfris-  
tig** ☎ (0 15 20) 3 79 08 05

**Jung geb. Rentner, zuverl. u. fle-  
xibel, sucht zum 1.10. Stelle als  
Rad-/Kippladerfahrer, 3, 4 od.  
5-Tage-Woche, LKW-Führer-  
schein vorhanden, Angeb. an  
DH unt. ☎ D 1326081**

**Suche Fahrtätigkeit, ich (m. 50 J.)  
biete PKW - LKW Überführun-  
gen oder Abholungen als Fahrer  
an. ☎ (01 51) 64 91 28 21**

**DIE HARKE**  
Nienburger Zeitung von 1871

**Annahmeschluss**

... für Ihre **STELLENANZEIGE**  
am Sonnabend  
ist 16.00 Uhr am Donnerstag.

**Bevor die Hütte voll ist ...**  
**96**  
... Eintrittskarten  
im Vorverkauf  
klarmachen  
für die Heimspiele von  
**Hannover 96 – Saison 13/14!**

Medien  
Service  
Center  
Lange Straße 74  
NIENBURG

**Was steht diese Woche in den Sternen?**

**Widder 21.3. - 20.4.**  
Achten Sie bei Ihren Äuße-  
rungen darauf, niemanden zu  
verletzen. Ihre Kritik ist an-  
gebracht, aber sie fällt man-  
ches Mal recht hart aus.

**Stier 21.4. - 20.5.**  
Ihr konzentrierter und aus-  
dauernder Einsatz könnte  
angemessen honoriert wer-  
den. Den einen oder anderen

Wunsch dürfen Sie jetzt äu-  
ßern.

**Zwillinge 21.5. - 21.6.**  
Mit Ihrem feinfühligem Ges-  
pür für gestalterische Dinge  
werden Sie jetzt vermutlich  
Großes leisten. Ihre Position  
festigt sich spürbar – nicht  
nur beruflich.

**Krebs 22.6. - 22.7.**  
Sie erhalten in nächster Zeit  
eine Nachricht, die Sie vor-  
wärts bringen kann. Aller-  
dings sollten Sie sich dann  
auf eine völlig neue Situation  
einstellen.

**Löwe 23.7. - 23.8.**  
Langsam, aber sicher haben  
Sie die Arbeit wieder im Griff.

Wenden Sie sich von nun an  
erneut verstärkt dem Partner  
und der Familie zu.

**Jungfrau 24.8. - 23.9.**  
Auch wenn die Woche nicht  
in allen Punkten programm-  
gemäß ablaufen wird, kön-  
nen Sie mit dem, was Sie er-  
reicht haben, sehr zufrieden  
sein.

**Waage 24.9. - 23.10.**  
Die folgende Woche eignet  
sich gut für berufliche Vorha-  
ben und Investitionen. Tra-  
gen Sie mit Ihren kreativen  
Ideen zur Lösung eines Pro-  
blems bei.

**Skorpion 24.10. - 22.11.**  
In diesen Tagen reagieren

Sie sehr sensibel. Versuchen  
Sie, sich Kritik nicht so sehr  
zu Herzen zu nehmen, son-  
dern nur auf die Fakten zu  
achten.

**Schütze 23.11. - 21.12.**  
Ihr gutes Gespür für den  
richtigen Zeitpunkt ist jetzt  
besonders ausgeprägt. Ein  
Vorhaben wird nun auch in  
der Familie Anklang finden.

**Steinbock 22.12. - 20.1.**  
Eine Abrechnung könnte fäl-  
lig sein. Momentan etwas  
mehr in die Liebe investieren.  
Überschätzen Sie die Nach-  
sicht Ihres Partners auf kei-  
nen Fall.

**Wassermann 21.1. - 19.2.**  
In den folgenden sieben Ta-  
gen kommt es bei einem Ge-  
spräch gar nicht auf die Tief-

gründigkeit an. Hauptsache,  
Sie bringen sich ein und zei-  
gen dadurch bei Ihrem Ge-  
genüber Interesse.

**Fische 20.2. - 20.3.**  
Dies ist allgemein ein guter  
Tag für Sie. Lassen Sie in Ih-  
ren Bemühungen nicht nach,  
weder im privaten noch im  
geschäftlichen Bereich.

**Rohrreinigung**  
**Rohr- und Kanalreinigung  
TV-Kanaluntersuchung  
TAG & NACHT**  
H. Reuter  
☎ (05021) 181 42  
www.nienburger-rohrreinigung.de

terre des  
hommes  
Hilfe für Kinder in Not

**Ein Schuttschirm  
für Kinder**  
Damit Kinder die Chance auf eine  
bessere Zukunft erhalten.  
Bitte machen Sie mit: Spannen Sie mit Ihrer Spende  
einen Schuttschirm für Kinder auf!  
[www.tdh.de](http://www.tdh.de)



# Das Jubiläum

natürlich bei **Möbel Heinrich**  
in Bad Nenndorf

der Extraklasse!

# 55

1958-2013

# JAHRE

Bis zu **55%\***  
**Jubiläums**  
auf Möbel **Rabatt**  
Gültig bis 31.08.2013.

Mit großem **Gewinnspiel!**



Gewinnen Sie einen VW UP im Wert von ca. 10.000 Euro!

Gewinnen Sie einen VW UP bei unserem großen **Jubiläums-Gewinnspiel**: Einfach Quizfrage beantworten - Karte ausfüllen und ab in die Lostrommel! Viel Glück!

Teilnahmekarten erhalten Sie in unseren Filialen oder online unter: [www.moebel-heinrich.de](http://www.moebel-heinrich.de)

Einsendeschluss ist der 31.10.2013

Nur im August:

# Jubiläums-Angebote

Mehr unter: [www.moebel-heinrich.de/prospekte](http://www.moebel-heinrich.de/prospekte) in allen Abteilungen!

Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein	Jubiläums-Gutschein
<b>15,- €</b>	<b>55,- €</b>	<b>155,- €</b>	<b>255,- €</b>	<b>355,- €</b>
Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 55,- Euro*.	Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 455,- Euro*.	Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 1555,- Euro*.	Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 2555,- Euro*.	Gültig bis 31.08.2013 in allen Abteilungen ab einem Einkauf von 3555,- Euro*.
0998 1005	0998 1006	0998 1007	0998 1008	0998 1009
<b>Möbel Heinrich</b>	<b>Möbel Heinrich</b>	<b>Möbel Heinrich</b>	<b>Möbel Heinrich</b>	<b>Möbel Heinrich</b>

\* Ausgenommen in Prospekten beworbene Ware, die in unserer Ausstellung gekennzeichnet ist, bereits reduzierte Ware, Geschenkgutscheine, Gartenmöbel und Artikel folgender Hersteller: Hülsta, Hülsta-Now, Musterring, Moll, Esprit, Henders & Hazel, Joop, Leonardo-Living, Die Hausmarke, Tempur und Schöner Wohnen. Keine Kombination mit anderen Gutscheinen und Rabatten. Gilt nur für Neuaufträge.

**500m von der A2-Abfahrt**  
Über 1000 kostenlose Parkplätze

**RESTAURANT**  
**Steinert-Zechnich**  
Über 200 Sitzplätze  
Tasse Kaffee nur **60 Cent**

**Internet & E-Mail:**  
[www.moebel-heinrich.de](http://www.moebel-heinrich.de)  
[nenn@moebel-heinrich.de](mailto:nenn@moebel-heinrich.de)

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr.: 09.30 - 19.00 Uhr  
Samstag: 10.00 - 18.00 Uhr

**Weltstadtauswahl auf über 35.000 qm**



**Möbel Heinrich** GmbH & Co. KG  
31542 Bad Nenndorf • Auf dem Wachtlande 2 • Tel. (0 57 23) 9 47-0

**Restaurant-Angebot**

Restaurant **Steinert-Zechnich**  
Mitteagsstisch: von 12.00 bis 14.30 Uhr

Kalte, gefüllte Pfannkuchen-Röllchen  
dazu frische Salate & Dressing

**€ 4,80**

Angebot gültig bis 31.08.2013

